Canon

DIGITAL IXUS 120 IS

Kamera-Benutzerhandbuch

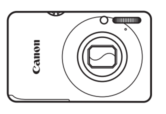


- Lesen Sie sich dieses Handbuch gut durch, bevor Sie die Kamera verwenden.
- Bewahren Sie dieses Handbuch zur späteren Verwendung sicher auf.

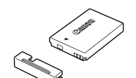
DEUTSCH

Überprüfen des Lieferumfangs

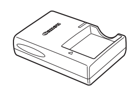
Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile im Lieferumfang der Kamera enthalten sind. Wenden Sie sich an den Händler, von dem Sie die Kamera erworben haben, falls etwas fehlen sollte.



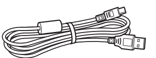
Kamera



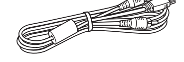
Akku NB-4L (mit Kontaktabdeckung)



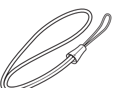
Akkuladegerät CB-2LV/CB-2LVE



Schnittstellenkabel IFC-400PCU



AV-Kabel AVC-DC400



Handschlaufe WS-DC7

Handbuch Erste Schritte



CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk



Canon-Garantiebroschüre

Verwenden der Handbücher

Lesen Sie auch die Handbücher auf der CD-ROM DIGITAL CAMERA Manuals Disk.

- **Kamera-Benutzerhandbuch (dieses Handbuch)**
  Sobald Sie sich mit den Grundlagen vertraut gemacht haben, können Sie die vielen Kamerafunktionen verwenden, um anspruchsvollere Aufnahmen zu machen.
- **Persönliches Druckerhandbuch**
  Enthält Informationen zum Anschließen der Kamera an einen Drucker (separat erhältlich) sowie zum Drucken.
- **Software-Handbuch**
  Enthält Informationen über die im Lieferumfang enthaltene Software.



- Eine Speicherkarte ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Zur Anzeige der Handbücher im PDF-Format ist Adobe Reader erforderlich. Microsoft Word/Word Viewer kann zur Anzeige von Handbüchern im Word-Format installiert werden (nur erforderlich für Handbücher für den Nahen Osten).

Bitte zuerst lesen

Testaufnahmen

Machen Sie erst einige Testaufnahmen, und prüfen Sie diese, um sicherzugehen, dass die Bilder richtig aufgenommen wurden. Beachten Sie, dass Canon Inc., dessen Tochterfirmen, angegliederte Unternehmen und Händler keine Haftung für Folgeschäden übernehmen, die aus der Fehlfunktion einer Kamera oder eines Zubehörteils (z. B. einer Speicherkarte) herrühren und die dazu führen, dass ein Bild entweder gar nicht oder in einem nicht maschinenlesbaren Format gespeichert wird.

Warnung vor Urheberrechtsverletzungen

Die mit dieser Kamera aufgenommenen Aufnahmen sind zum persönlichen Gebrauch vorgesehen. Nehmen Sie keine Bilder auf, die gegen die Urheberrechtsgesetze verstoßen, ohne vorher eine diesbezügliche Erlaubnis des Urheberrechteinhabers einzuholen. Beachten Sie auch, dass das Kopieren von Bildern aus Vorträgen, Ausstellungen oder gewerblichen Objekten mithilfe einer Kamera oder anderer Geräte unter bestimmten Umständen Urheberrechten oder anderen gesetzlich verankerten Rechten zuwiderläuft, auch wenn das Bild nur zum persönlichen Gebrauch aufgenommen wird.

Garantieeinschränkungen

Informationen zu den Garantiebestimmungen für Ihre Kamera finden Sie in der mitgelieferten Canon-Garantiebroschüre.
Kontaktinformationen für den Canon-Kundendienst finden Sie in der Canon-Garantiebroschüre Ihrer Kamera.

LCD-Monitor

- Der LCD-Monitor wird mittels hochpräziser Produktionstechniken hergestellt. Über 99,99 % der Pixel funktionieren gemäß ihrer Spezifikation. Gelegentlich können jedoch nicht ordnungsgemäß funktionierende Pixel als helle oder dunkle Punkte angezeigt werden. Dies stellt keine Fehlfunktion dar und hat keinerlei Auswirkungen auf die aufgenommenen Bilder.
- Der LCD-Monitor ist zum Schutz vor Beschädigungen beim Transport möglicherweise mit einer dünnen Plastikfolie abgedeckt. Ziehen Sie diese vor dem Benutzen der Kamera ab.

Temperatur des Kameragehäuses

Bitte gehen Sie entsprechend vorsichtig vor, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum in Betrieb haben, da das Gehäuse der Kamera sehr warm werden kann. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

Speicherkarten

Die verschiedenen Arten der für diese Kamera geeigneten Speicherkarten werden in diesem Benutzerhandbuch einheitlich als Speicherkarten bezeichnet.

Was möchten Sie tun?

Aufnehmen

- Aufnehmen von Bildern und Filmen mit von der Kamera ausgewählten optimalen Einstellungen 24
- Aufnehmen unter Berücksichtigung spezieller Bedingungen . . . . 56 – 58

Gute Aufnahmen von Personen

Porträts (S. 56)	Bei Nacht (S. 56)	Kinder und Tiere (S. 56)	Strandaufnahmen (S. 57)	Vor verschneitem Hintergrund (S. 58)

Gelungene Landschaftsaufnahmen

Sonnenuntergang (S. 57)	Laub (S. 58)

Aufnahme verschiedener anderer Szenen

Innenaufnahmen (S. 57)	Feuerwerk (S. 57)	Unterwasser (S. 57)	Aquarium (S. 58)	Schlechte Lichtverhältnisse (S. 58)

- Fokussierte Gesichter 24, 64, 80
- Aufnahmen an Orten, an denen kein Blitz eingesetzt werden kann (Ausschalten des Blitzes) 59
- Aufnahmen mit Selbstauslöser 63, 64
- Einfügen von Datum und Uhrzeit in die Aufnahmen 62
- Nahaufnahmen von Motiven (Makroaufnahmen) 67
- Nahaufnahmen von Motiven mit dem Zoom (digitale Makroaufnahmen) 68
- Aufnahmen in Sepia oder Schwarzweiß 74
- Ändern der Größe der aufzunehmenden Bilder (Aufnahmepixel) 69
- Kontinuierliches Aufnehmen von Bildern 73
- Aufnahmen ohne Verwacklungen (Bildstabilisierung) 138
- Aufnahmen ohne Verwacklungen bei schlechten Lichtverhältnissen (High-ISO Automatik) 58, 71
- Beibehalten des Fokus bei beweglichen Motiven (Servo AF) 83
- Aufhellen dunkler Objekte (i-contrast) 87

Wiedergabe

- Ansehen von Bildern 27
- Automatische Wiedergabe von Bildern (Diaschau). 107
- Ansehen von Bildern auf einem Fernsehgerät 111
- Schnelles Suchen nach Bildern 104, 106
- Löschen von Bildern 28, 115
- Schützen von Bildern vor versehentlichem Löschen 113

Aufnehmen/Anzeigen von Filmen

- Aufnehmen von Filmen 31
- Anzeigen von Filmen. 33

Drucken

- Einfaches Drucken von Bildern. 29

Speichern

- Speichern von Bildern auf einem Computer 34

Weitere Funktionen

- Deaktivieren der Töne. 49
- Verwenden der Kamera in anderen Ländern 15, 135

Inhalt

In den Kapiteln 1 - 3 werden grundlegende Vorgehensweisen und häufig verwendete Funktionen dieser Kamera erläutert. Ab Kapitel 4 werden erweiterte Funktionen erklärt, sodass Sie Ihr Wissen Schritt für Schritt vertiefen können, wenn Sie die Kapitel nacheinander lesen.

Überprüfen des Lieferumfangs 2
Bitte zuerst lesen 3
Was möchten Sie tun? 4
In dieser Anleitung verwendete Konventionen 8
Sicherheitsvorkehrungen 9

1 Erste Schritte 13

Aufladen des Akkus 14
Einlegen von Akku und Speicherkarte 16
Einstellen von Datum und Uhrzeit 19
Einstellen der Anzeigesprache 21
Formatieren von Speicherkarten 22
Betätigen des Auslösers 23
Aufnehmen von Bildern 24
Anzeigen von Bildern 27
Löschen von Bildern 28
Drucken von Bildern 29
Aufnehmen von Filmen 31
Anzeigen von Filmen 33
Übertragen von Bildern auf einen Computer 34
Zubehör 38
Separat erhältliches Zubehör 40

2 Weitere Funktionen 41

Überblick über die Komponenten 42
Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen 44
Kontrollleuchte 46
FUNC. – Grundlegende Funktionen 47
MENÜ – Grundlegende Funktionen 48
Ändern der Toneinstellungen 49
Ändern der Bildschirmhelligkeit 50
Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Kamera 51
Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe 52
Stromsparfunktion automatisches Abschalten 53
Uhrzeitfunktionen 54

3 Fotografieren bei speziellen Bedingungen und häufig verwendete Funktionen 55

Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen 56
Ausschalten des Blitzlichts 59
Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom) 60
Einfügen von Datum und Uhrzeit 62
Verwenden des Selbstauslösers 63
Verwenden des Selbstauslösers für Gesichter 64

4 Manuelles Auswählen von Einstellungen 65

Aufnehmen im Modus Programmautomatik (AE) 66
Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur) 66
Einschalten des Blitzlichts 67
Nahaufnahmen (Makro) 67
Aufnehmen weit entfernter Motive (Unendlich) 68
Heranzoomen nahe gelegener Motive (Digital Makro) 68
Ändern der Aufnahmepixel 69
Ändern des Kompressionsgrads (Bildqualität) 69
Ändern der ISO-Empfindlichkeit 71
Anpassen des Weißabgleichs 72

Reihenaufnahme 73
Ändern des Farbtons eines Bildes (My Colors) 74
Aufnehmen mit dem Selbstauslöser 2 Sekunden 75
Einstellen des Selbstauslösers 76
Aufnehmen mithilfe eines Fernsehgeräts 77
Ändern der Bildkomposition mit dem Schärfenspeicher 77

5 Optimale Nutzung der Kamera 79

Ändern des AF-Rahmenmodus 80
Vergrößern des Brennpunkts 81
Aufnehmen mit der AF-Speicherung 82
Aufnehmen mit Servo AF 83
Ändern des Lichtmessverfahrens 84
Aufnehmen mit der AE-Speicherung 85
Aufnehmen mit der FE-Blitzbelichtungsspeicherung 85
Aufnehmen mit der Langzeitsynchronisierung 86
Korrigieren der Helligkeit für Aufnahmen (i-contrast) 87
Rote-Augen-Korrektur 88
Überprüfen auf geschlossene Augen 89
Aufnehmen mit langer Belichtungsdauer ... 90
Ändern der Farbe für Aufnahmen 91
Aufnehmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten 94

6 Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme 95

Ändern des Moviemodus 96
Ändern der Bildqualität 97
AE-Speicherung/Belichtungseinstellung 98
Weitere Aufnahmefunktionen 99
Wiedergabefunktionen 100
Bearbeiten 101

7 Verwenden von Wiedergabefunktionen und anderen Funktionen 103

Schnelles Durchsuchen von Bildern 104
Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe 106
Anzeigen als Diaschau 107
Überprüfen des Fokus 109
Vergrößern von Bildern 110
Ändern der Bildübergänge 110
Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät 111
Anzeigen von Bildern auf einem HD-Fernsehgerät 112
Schützen von Bildern 113
Löschen aller Bilder 115
Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category) 118
Drehen von Bildern 120
Anpassen der Bildgröße 121
Ausschnitt 122
Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors 123
Korrigieren der Helligkeit (i-contrast) 124
Korrigieren des Rote-Augen-Effekts 125
Drucken über die Druckliste (DPOF) 126
Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF) 128

8 Anpassen der Kamera 131

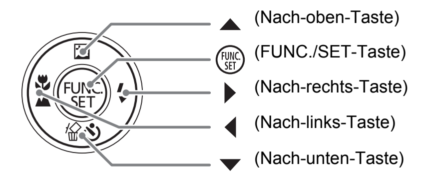
Ändern von Funktionen 132
Ändern von Aufnahmefunktionen 136
Ändern der Wiedergabefunktionen 139
Ändern des Startbilds oder der Toneinstellungen 139

9 Nützliche Informationen ...141

Verwenden einer Haushaltssteckdose.................142
Fehlerbehebung.............................143
Liste der Bildschirmmeldungen......146
In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen 148
Menüs 150
Sicherheitsvorkehrungen 154
Technische Daten 155
Index 158

In dieser Anleitung verwendete Konventionen

- Die im Text verwendeten Symbole stellen die Kameratasten und -schalter dar.
- Der auf dem Bildschirm angezeigte Text wird in eckigen Klammern [ ] dargestellt.
- Die Richtungstasten und die Taste FUNC./SET werden durch folgende Symbole dargestellt.



- : Tipps zur Fehlersuche
- : Hinweise zur optimalen Nutzung der Kamera
- : Zu beachtende Punkte
- : Zusätzliche Informationen
- (S. xx): Verweise auf andere Seiten. „xx“ steht für die Seitennummer.
- In dieser Anleitung wird davon ausgegangen, dass für alle Funktionen die Standardeinstellungen verwendet werden.

Sicherheitsvorkehrungen

- Lesen Sie die im Folgenden beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen vor der Verwendung der Kamera gut durch. Achten Sie stets darauf, dass die Kamera ordnungsgemäß bedient wird.
- Die auf den folgenden Seiten erläuterten Sicherheitsvorkehrungen sollen verhindern, dass Sie selbst oder andere Personen zu Schaden kommen oder Schäden am Gerät entstehen.
- Lesen Sie außerdem die Anleitungen des separat erworbenen Zubehörs, das Sie verwenden.

⚠ **Warnhinweis**	Weist auf die Möglichkeit von schweren Verletzungen oder Tod hin.
⚠ **Vorsicht**	Weist auf die Möglichkeit von schweren Verletzungen hin.
Vorsicht	Weist auf die Möglichkeit von Schäden am Gerät hin.

⚠ Warnhinweis

Kamera

- **Lösen Sie den Blitz nicht in unmittelbarer Augennähe aus.**
  Das intensive Blitzlicht kann zu Augenschäden führen. Halten Sie bei Verwendung des Blitzes besonders zu Säuglingen und Kleinkindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.
- **Bewahren Sie die Geräte für Kinder und Kleinkinder unzugänglich auf.**
  Schlaufe: Es besteht Erstickungsgefahr, wenn ein Kind sich die Handschlaufe um den Hals legt.
  Speicherkarte: Gefährlich bei versehentlichem Verschlucken. Sollte dies passieren, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
- **Versuchen Sie niemals, Geräte oder Geräteteile zu zerlegen oder zu verändern, wenn dies nicht ausdrücklich in der vorliegenden Anleitung beschrieben ist.**
- **Zur Vermeidung von Verletzungen dürfen Sie das Innere einer fallengelassenen oder beschädigten Kamera niemals berühren.**
- **Stellen Sie die Verwendung der Kamera sofort ein, wenn Rauch austritt, ein seltsamer Geruch wahrzunehmen ist oder ein anderes ungewöhnliches Verhalten auftritt.**
- **Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts keine organischen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdünner.**
- **Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in die Kamera gelangen.**
  Dies könnte Feuer oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.
  Stellen Sie die Kamera sofort aus, und entfernen Sie die Batterie oder den Akku, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper mit dem Inneren der Kamera in Berührung kommen.
- **Verwenden Sie nur empfohlene Stromversorgungen.**
  Die Verwendung einer anderen Stromversorgung kann Feuer oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.

Akku, Akkuladegerät

- **Verwenden Sie nur empfohlene Akkus.**
- **Halten Sie den Akku von offenen Flammen fern.**
- **Achten Sie darauf, dass der Akku nicht mit Wasser (z. B. Meerwasser) oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommt.**
- **Versuchen Sie niemals, Akkus zu zerlegen, Hitze auszusetzen oder anderen Änderungen zu unterziehen.**

- **Lassen Sie den Akku nicht fallen, und schützen Sie ihn vor Stößen oder Schlägen.**
  Andernfalls kann es zu Explosionen oder zum Leckwerden des Akkus kommen, wodurch Brände, Verletzungen oder Beschädigungen der Umgebung entstehen können. Falls ein Akku ausläuft und Augen, Mund, Haut oder Kleidung mit den ausgetretenen Substanzen in Berührung kommen, spülen Sie die betroffene Stelle unverzüglich mit Wasser ab, und suchen Sie einen Arzt auf.
  Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn es mit Flüssigkeit in Berührung kommt, und wenden Sie sich an Ihren Kamerahändler oder an den nächstgelegenen Canon Kundendienst.

- **Verwenden Sie nur das ausgewiesene Akkuladegerät zum Aufladen des Akkus.**
- **Zerschneiden, beschädigen und modifizieren Sie niemals das Kabel des Netzteils, und legen Sie keine schweren Gegenstände darauf.**
- **Ziehen Sie das Netzkabel in regelmäßigen Abständen aus der Steckdose, und entfernen Sie den Staub und Schmutz, der sich auf dem Stecker, außen auf der Steckdose und darum herum angesammelt hat.**
- **Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen.**
  Dies könnte Feuer oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.

Weitere Warnhinweise

- **Versuchen Sie nicht, die mitgelieferte(n) CD-ROM(s) in einem CD-Spieler wiederzugeben, der keine Daten-CD-ROMs unterstützt.**
  Die Wiedergabe der CD-ROM(s) in einem Audio-CD-Spieler (Musikwiedergabegerät) kann die Lautsprecher beschädigen. Das Anhören über Kopfhörer der lauten Geräusche, die bei der Wiedergabe einer CD-ROM auf einem Musik-CD-Spieler entstehen, kann außerdem zu Hörverlust führen.

⚠ Vorsicht

- **Wenn Sie die Kamera an der Handschlaufe verwenden, achten Sie darauf, dass die Kamera nicht gegen Objekte prallt bzw. starken Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt wird.**
- **Achten Sie darauf, dass Sie mit dem Objektiv nicht gegen Objekte stoßen und nicht gewaltsam daran ziehen.**
  Dies kann zu Verletzungen führen.

- **Verwenden Sie die Geräte nicht in einer Weise, bei der die Nennkapazität der Steckdose oder Kabel überschritten wird. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und der Stecker in einwandfreiem Zustand sind und der Stecker vollständig in die Steckdose eingesteckt ist.**
  Dies könnte einen elektrischen Schlag oder Feuer zur Folge haben.

- **Verwenden oder lagern Sie die Kamera nach Möglichkeit nicht in folgenden Umgebungen.**
  - Umgebungen mit starker Sonneneinstrahlung
  - Umgebungen mit Temperaturen über 40 °C
  - Feuchte oder staubige Umgebungen

  Diese Bedingungen können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion des Akkus führen und somit einen elektrischen Schlag, Brände, Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen. Hohe Temperaturen können außerdem zu einer Verformung des Gehäuses führen.

- **Achten Sie darauf, dass die Kontakte des Ladegeräts und des Steckers nicht mit Schmutz oder metallischen Gegenständen (wie Nadeln oder Schlüsseln) in Berührung kommen.**
  Dies könnte Feuer, einen elektrischen Schlag oder andere Schäden zur Folge haben.

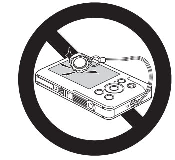
- **Das Ansehen der Diaschau über längere Zeit kann durch die Bildbewegung zu Beschwerden führen.**

- **Verwenden Sie den Blitz nicht, wenn seine Oberfläche durch Staub, Schmutz oder andere Stoffe verunreinigt ist oder er durch Ihre Finger oder Kleidung verdeckt wird.**
  Dies kann zu Verbrennungen oder zu einer Beschädigung des Blitzlichts führen.

Vorsicht

- **Richten Sie die Kamera niemals direkt in intensive Lichtquellen (in die Sonne usw.).**
  Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am Bildsensor entstehen.
- **Achten Sie darauf, dass kein Staub oder Sand in die Kamera eindringt, wenn Sie sie am Strand oder bei starkem Wind verwenden.**
  Dies könnte zu Fehlfunktionen der Kamera führen.
- **Bei regelmäßiger Nutzung kann es am Blitzlicht zu geringfügigen Rauchentwicklungen kommen.**
  Dies ist darauf zurückzuführen, dass Staub- und Schmutzpartikel aufgrund der Hitzeentwicklung des Blitzlichts verbrennen. Entfernen Sie Schmutz, Staub und andere Verunreinigungen mit einem weichen Wattestäbchen, um eine Hitzeentwicklung und Schäden am Blitzlicht zu vermeiden.
- **Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist oder Sie es nicht verwenden.**
- **Bedecken Sie das Akkuladegerät nicht mit Stoff oder anderen Objekten, solange der Ladevorgang andauert.**
  Wenn das Gerät für eine lange Zeitdauer an die Stromversorgung angeschlossen bleibt, kann es infolge von Überhitzung und Deformierung zu Brandentwicklung kommen.
- **Entfernen Sie bei Nichtverwendung der Kamera den Akku, und bewahren Sie diese/diesen sicher auf.**
  Wenn der Akku in der Kamera verbleibt kann das Gerät durch deren/dessen Auslaufen beschädigt werden.
- **Vor dem Entsorgen von Batterien und Akkus sollten Sie die Kontakte mit Klebestreifen oder sonstigem Isoliermaterial abkleben.**
  Eine Berührung mit Metallgegenständen in Müllbehältern kann zu Bränden und Explosionen führen.
- **Halten Sie den Akku fern von Tieren.**
  Beschädigungen durch Bisse von Tieren können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion führen und somit Brände, Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen.
- **Setzen Sie sich nicht auf einen Stuhl, wenn Sie die Kamera in Ihrer Gesäßtasche tragen.**
  Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am LCD-Monitor entstehen.
- **Achten Sie darauf, dass keine harten Gegenstände mit dem LCD-Monitor in Berührung kommen, wenn Sie die Kamera in eine Tasche stecken.**
- **Bringen Sie kein Zubehör an der Handschlaufe an.**
  Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am LCD-Monitor entstehen.





Hinweise für Deutschland

Batterien und Akkumulatoren gehören nicht in den Hausmüll!
Im Interesse des Umweltschutzes sind Sie nach der aktuellen Batterieverordnung als Endverbraucher verpflichtet, alte und gebrauchte Batterien und Akkumulatoren zurückzugeben.
Sie können die gebrauchten Batterien an allen GRS-Sammelstellen an Ihrem Standort oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden. Die Batterien werden unentgeltlich für den Verbraucher zurückgenommen.

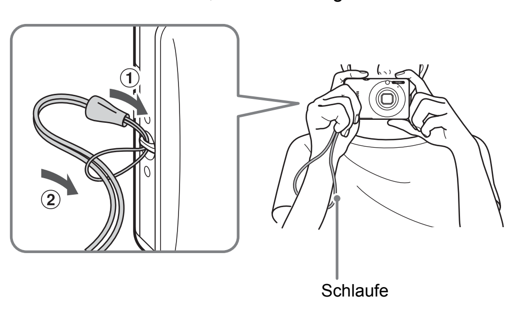
1

Erste Schritte

In diesem Kapitel wird beschrieben, welche Vorbereitungen Sie vor dem Fotografieren treffen müssen, wie Sie im Modus AUTO Bilder aufnehmen und die aufgenommenen Bilder dann anzeigen, löschen und drucken können. Im zweiten Teil des Kapitels wird beschrieben, wie Sie Filme aufnehmen und anzeigen und Bilder auf einen Computer übertragen können.

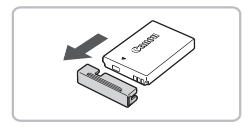
Befestigen der Schlaufe/Halten der Kamera

- Befestigen Sie die im Lieferumfang enthaltene Schlaufe, und legen Sie diese um das Handgelenk, um zu verhindern, dass die Kamera herunterfällt.
- Legen Sie die Arme an den Körper, und halten Sie die Kamera an beiden Seiten fest. Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht den Blitz bedecken.

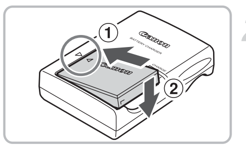


Aufladen des Akkus

Laden Sie den Akku mit dem im Lieferumfang enthaltenen Ladegerät auf. Dies ist erforderlich, da der Akku zum Zeitpunkt des Erwerbs noch nicht aufgeladen ist.



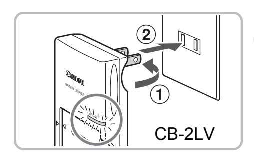
1 Entfernen Sie die Abdeckung.



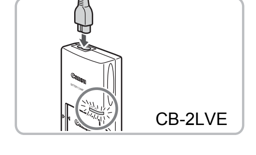


2 Setzen Sie den Akku ein.

- Richten Sie die Markierungen ▲ am Akku und am Ladegerät aneinander aus, und setzen Sie dann den Akku ein, indem Sie ihn hineinschieben ① und nach unten drücken ② .



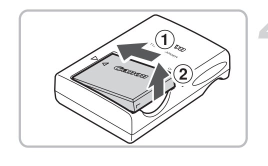
CB-2LV



CB-2LVE

3 Laden Sie den Akku auf.

- **Für CB-2LV:** Klappen Sie den Stecker aus ①, und stecken Sie das Ladegerät in eine Steckdose ②.
- **Für CB-2LVE:** Schließen Sie das eine Ende des Netzkabels an das Ladegerät an, und stecken Sie das andere Ende in eine Steckdose.
- ▶ Die Ladelampe leuchtet rot, und der Ladevorgang beginnt.
- Wenn der Akku vollständig aufgeladen wurde, leuchtet die Lampe grün. Der Ladevorgang dauert etwa 1,5 Stunden.



4 Entfernen Sie den Akku.

- Ziehen Sie den Stecker des Akkuladegeräts aus der Steckdose, und nehmen Sie dann den Akku heraus, indem Sie ihn hineinschieben ① und nach oben ziehen ② .



Zum Schutz des Akkus und zur Verlängerung der Lebensdauer sollte er nicht länger als 24 Stunden ohne Unterbrechung geladen werden.

Ungefähre Anzahl möglicher Aufnahmen

Anzahl der Aufnahmen	220
Wiedergabezeit (Stunden)	6

- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen basiert auf dem Messstandard der Camera & Imaging Products Association (CIPA).
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann die Anzahl der möglichen Aufnahmen geringer als oben angegeben sein.

Ladeanzeige für Akku

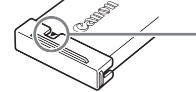
Auf dem Bildschirm wird ein Symbol bzw. eine Meldung angezeigt, das bzw. die den Ladezustand des Akkus angibt.

Anzeige	Zusammenfassung
	Gut.
	Etwas entladen, aber noch ausreichend.
(rot blinkend)	Fast vollständig entladen.
„Wechseln Sie den Akku"	Vollständig entladen. Laden Sie den Akku wieder auf.



Effektive Verwendung des Akkus und Ladegeräts

- **Laden Sie den Akku an dem Tag auf, an dem er verwendet werden soll, oder am Tag davor.**
  Aufgeladene Akkus entladen sich normalerweise von selbst, wenn sie nicht verwendet werden.

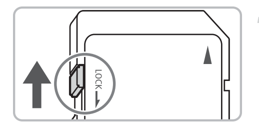


Setzen Sie die Abdeckung so auf den aufgeladenen Akku auf, dass die Markierung ▲ sichtbar ist.

- **Aufbewahrung des Akkus über längere Zeiträume.**
  Entladen Sie den Akku vollständig, und nehmen Sie sie/ihn aus der Kamera. Setzen Sie die Kontaktabdeckung auf, und lagern Sie den Akku. Wenn ein Akku über längere Zeit (ca. ein Jahr) gelagert wird, kann sich dies nachteilig auf ihre/seine Lebensdauer oder Leistung auswirken.
- **Sie können das Akkuladegerät auch im Ausland verwenden.**
  Das Ladegerät kann in Regionen mit einer Stromversorgung von 100 – 240 V (50/60 Hz) verwendet werden. Wenn der Stecker nicht in die Steckdose passt, verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Adapter. Verwenden Sie auf Reisen ins Ausland keine Spannungswandler, da diese Schäden verursachen können.
- **Der Akku wölbt sich möglicherweise.**
  Dies ist ein normales Merkmal von Batterien/Akkus und stellt kein Problem dar. Wölbt sich der Akku allerdings so weit, dass er nicht mehr in die Kamera passt, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Canon Kundendienst.
- **Wenn sich der Akku auch nach dem Aufladen rasch entlädt, hat er das Ende seiner Lebensdauer erreicht.**
  Kaufen Sie einen neuen Akku.

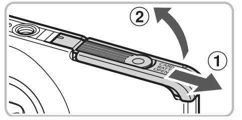
Einlegen von Akku und Speicherkarte

Setzen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Akku und eine Speicherkarte ein.



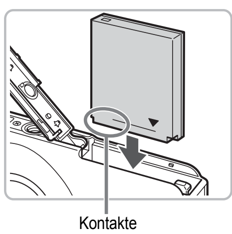
1 Überprüfen Sie den Schreibschutzschieber der Karte.

- Wenn die Speicherkarte über einen Schreibschutzschieber verfügt und sich dieser in der Position für den Schreibschutz befindet, können Sie keine Bilder aufzeichnen. Schieben Sie den Schieber, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



2 Öffnen Sie die Abdeckung.

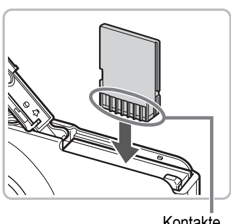
- Schieben Sie die Abdeckung zur Seite ①, um sie zu öffnen ②.



Kontakte

3 Setzen Sie den Akku ein.

- Setzen Sie den Akku wie dargestellt ein, bis er hörbar einrastet.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Akku richtig einsetzen, da er sonst nicht einrastet.

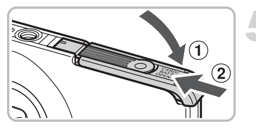




Kontakte

4 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

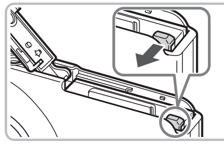
- Setzen Sie die Speicherkarte wie dargestellt ein, bis sie hörbar einrastet.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Speicherkarte richtig herum halten. Wenn Sie die Speicherkarte falsch einsetzen, könnte dies zu einer Beschädigung der Kamera führen.



5 Schließen Sie die Abdeckung.

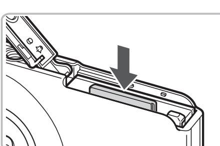
- Schließen Sie die Abdeckung ①, und schieben Sie sie zur Seite ②, bis sie hörbar einrastet.

Entfernen des Akkus und der Speicherkarte



1 Entfernen Sie die den Akku.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und drücken Sie die Akkuverriegelung in Richtung des Pfeils.
- Der Akku wird freigegeben.



2 Entfernen Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Speicherkarte hinein, bis Sie ein Klicken hören, und lassen Sie sie dann langsam los.
- Die Speicherkarte wird freigegeben.

Ungefähre Anzahl von Aufnahmen pro Speicherkarte

Speicherkarte	2 GB	8 GB
Anzahl der Aufnahmen	626	2505

- Die Werte basieren auf den Standardeinstellungen.
- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen hängt von den Kameraeinstellungen, dem Motiv und der verwendeten Speicherkarte ab.



Ist es möglich, die Anzahl der möglichen Aufnahmen zu überprüfen?

Sie können die Anzahl der möglichen Aufnahmen überprüfen, wenn sich die Kamera in einem Aufnahmemodus befindet (S. 24).



Anzahl der möglichen Aufnahmen



Kompatible Speicherkarten

- SD Speicherkarten
- SDHC Speicherkarten
- MultiMediaCards
- MMCplus-Speicherkarten
- HC MMCplus-Speicherkarten

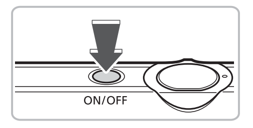


Wozu dient der Schreibschutzschieber?

SD und SDHC Speicherkarten verfügen über einen Schreibschutzschieber. Wenn sich dieser Schieber in der Position für den Schreibschutz befindet, wird auf dem Bildschirm [Karte gesch.!] angezeigt, und Sie können keine Bilder aufnehmen oder löschen.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

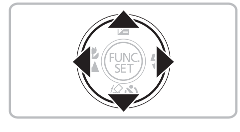
Der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird bei der ersten Inbetriebnahme der Kamera angezeigt. Legen Sie Datum und Uhrzeit in diesem Menü fest, da die mit den Fotos gespeicherten Datums- und Uhrzeitangaben auf diesen Einstellungen basieren.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Bildschirm zum Einstellen von Datum/ Uhrzeit wird angezeigt.





2 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Drücken Sie zum Auswählen einer Option die Tasten ◀▶.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Wert einzustellen.



3 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Taste (FUNC/SET).
- ▶ Wenn das Datum und die Uhrzeit eingestellt wurden, wird der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit geschlossen.
- Durch Drücken der Taste ON/OFF wird die Kamera ausgeschaltet.

? Erneute Anzeige des Bildschirms zum Einstellen von Datum/Uhrzeit

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit richtig ein. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit nicht eingestellt haben, wird der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit bei jedem Einschalten der Kamera angezeigt.

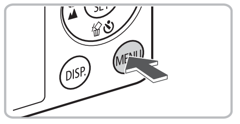


Einstellungen für die Sommerzeit

Wenn Sie in Schritt 2 ☀ auswählen und die Tasten ▲▼ drücken, um ☀ auszuwählen, wird die Sommerzeit (plus 1 Stunde) eingestellt.

Ändern von Datum und Uhrzeit

Sie können die aktuellen Einstellungen für das Datum und die Uhrzeit ändern.



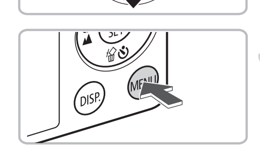
1 Zeigen Sie die Menüs an.

- Drücken Sie die Taste MENU.



2 Wählen Sie auf der Registerkarte ¶T die Option [Datum/Uhrzeit] aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte ¶T auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Datum/Uhrzeit] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC/SET).



3 Ändern Sie Datum und Uhrzeit.

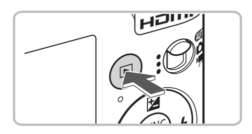
- Befolgen Sie die Schritte 2 und 3 auf S. 19, um die Einstellung zu ändern.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Menüs zu schließen.

Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit

- Die Kamera verfügt über eine integrierte Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit (Backup-Batterie), durch die die Einstellungen für Datum/Uhrzeit nach dem Entfernen des Hauptakkus für ca. drei Wochen gespeichert bleiben.
- Durch Einsetzen eines aufgeladenen Akkus/einer voll geladenen Batterie oder Anschließen eines Netzteils (separat erhältlich, S. 40) kann die Speicherbatterie innerhalb von ca. 4 Stunden aufgeladen werden, auch wenn die Kamera nicht eingeschaltet ist.
- Wenn die Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit erschöpft ist, wird beim Einschalten der Kamera das Menü Datum/Uhrzeit angezeigt. Befolgen Sie die auf S. 19 beschriebenen Schritte, wenn Sie das Datum oder die Uhrzeit einstellen möchten.

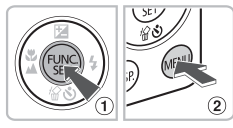
Einstellen der Anzeigesprache

Sie können die Sprache ändern, in der Menüs und Meldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

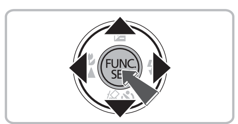
- Drücken Sie die Taste ▶.



2 Zeigen Sie den Einstellungsbildschirm an.

- Drücken Sie die Taste (FUNC/SET) ①, halten Sie sie gedrückt, und drücken Sie dann sofort die Taste MENU ②.

English	Svenska	Türkçe
Deutsch	Español	繁體中文
Français	简体中文	한국어
Nederlands	Русский	ภาษาไทย
Dansk	Português	العربية
Suomi	Ελληνικά	Română
Italiano	Polski	فارسی
Norsk	Čeština	日本語
Українська	Magyar	



3 Stellen Sie die Anzeigesprache ein.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, um eine Sprache auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC/SET).
- ▶ Sobald die Anzeigesprache eingestellt wurde, wird der Einstellungsbildschirm geschlossen.



Warum wird beim Drücken der Taste (FUNC/SET) die Uhr angezeigt?

Die Uhr wird angezeigt, wenn die Zeitspanne zwischen dem Drücken der Taste (FUNC/SET) und der Taste MENU in Schritt 2 zu lang ist. Wenn die Uhr angezeigt wird, blenden Sie sie mithilfe der Taste (FUNC/SET) aus und führen Schritt 2 erneut aus.

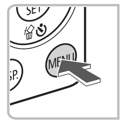


Sie können die Anzeigesprache auch ändern, indem Sie die Taste MENU drücken, die Registerkarte 🔧 auswählen und dann die Menüoption [Sprache].

Formatieren von Speicherkarten

Bevor Sie eine neue Speicherkarte oder eine Speicherkarte, die in anderen Geräten benutzt wurde, verwenden können, sollten Sie sie mit dieser Kamera formatieren. Durch das Formatieren (Initialisieren) einer Speicherkarte werden alle darauf gespeicherten Daten gelöscht. Lassen Sie beim Formatieren der Speicherkarte äußerste Sorgfalt walten, da die gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können.







1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [formatieren].

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte ƒƒ auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [formatieren] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste (FUNC/SET).



3 Formatieren Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).
- ▶ Die Speicherkarte wird formatiert.
- ▶ Wenn der Formatierungsvorgang abgeschlossen ist, wird erneut der Menübildschirm angezeigt.



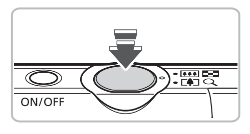
- Das Formatieren oder Löschen von Daten auf einer Speicherkarte ändert nur die Dateiverwaltungsinformationen auf der Karte und garantiert nicht, dass der Inhalt vollständig gelöscht wird. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Daten von einer Speicherkarte übertragen oder die Speicherkarte entsorgen. Treffen Sie beim Entsorgen einer Speicherkarte die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen, indem Sie die Karte z. B. zerstören und damit verhindern, dass Ihre persönlichen Daten in falsche Hände geraten.

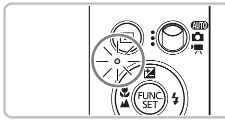


- Die auf dem Formatierungsbildschirm angezeigte Gesamtkapazität der Speicherkarte ist möglicherweise geringer als die auf der Speicherkarte angegebene.

Betätigen des Auslösers

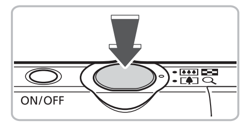
Der Auslöser hat zwei Druckstufen. Um scharfe Bilder aufzunehmen, halten Sie den Auslöser zunächst angetippt (drücken Sie ihn nur halb herunter), und nehmen Sie dann die Aufnahme vor.





1 Halb herunterdrücken (antippen – erste Druckstufe)

- ▶ Die Kamera fokussiert automatisch und wählt die erforderlichen Einstellungen für die Aufnahme, z. B. die Helligkeit, aus.
- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne, und die Kontrollleuchte leuchtet grün.



2 Ganz herunterdrücken (zweite Druckstufe)

- ▶ Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen.
- ● Da das Bild beim Ertönen des Auslösegeräuschs aufgenommen wird, achten Sie darauf, die Kamera in diesem Moment nicht zu bewegen.



Warum ändert sich die Dauer des Auslösegeräuschs?

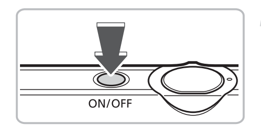
- Da sich die Aufnahmezeit je nach aufzunehmender Szene ändert, ertönt möglicherweise ein längeres oder kürzeres Auslösegeräusch.
- Wenn sich die Kamera oder das Motiv bewegt, während das Auslösegeräusch zu hören ist, erhalten Sie möglicherweise ein unscharfes Bild.



Wenn Sie den Auslöser sofort ganz herunterdrücken, ohne ihn vorher anzutippen, ist das Bild möglicherweise nicht scharf gestellt.

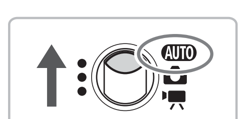
Aufnehmen von Bildern

Die Kamera kann das Motiv und die Aufnahmebedingungen ermitteln und die besten Einstellungen für die Szene automatisch auswählen, sodass Sie zum Fotografieren nur den Auslöser zu drücken brauchen.
Die Kamera kann auch Gesichter erkennen und auf sie scharf stellen sowie die Farbe und Helligkeit optimal einstellen.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

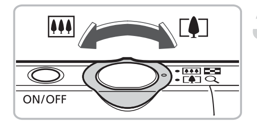
- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Startton erklingt, und der Einschaltbildschirm wird angezeigt.
- Durch erneutes Drücken der Taste ON/OFF wird die Kamera ausgeschaltet.





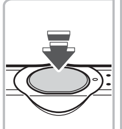
2 Wählen Sie den Modus AUTO aus.

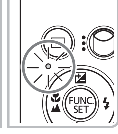
- Stellen Sie den Modus-Schalter auf die Position AUTO.
- Wenn Sie die Kamera auf das Motiv richten, hören Sie ein leises Geräusch, während die Kamera die Szene ermittelt.
- ▶ Die Kamera fokussiert das Motiv, das sie als Hauptmotiv betrachtet, und das Symbol für die ermittelte Szene wird oben rechts im Bildschirm angezeigt.
- ▶ Wenn Gesichter erkannt werden, wird um das Gesicht des Hauptmotivs ein weißer Rahmen angezeigt, während um die anderen erfassten Gesichter graue Rahmen angezeigt werden.
- ▶ Ein weißer Rahmen folgt einem erkannten Gesicht, wenn es sich bewegt. Die grauen Rahmen verschwinden.

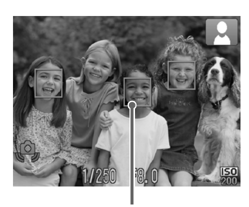


3 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

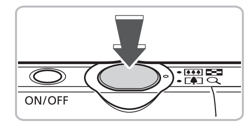
- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung [♠] bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung [♠♠♠] bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint.







AF-Rahmen



4 Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, um zu fokussieren.
- Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne, und die Kontrollleuchte leuchtet grün (orange bei Verwendung des Blitzes).
- Grüne AF-Rahmen werden an den Stellen angezeigt, an denen auf das Motiv scharf gestellt wurde.
- Wenn die Kamera auf mehr als einen Punkt fokussiert ist, werden mehrere AF-Rahmen angezeigt.
- Wenn ein Gesicht, das sich bewegt, erkannt wurde und Sie den Auslöser angetippt halten, wird ein blauer AF-Rahmen angezeigt. Fokus und Belichtung werden dann ständig angepasst.

5 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen. Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgelöst.
- Während das Bild auf der Speicherkarte aufgezeichnet wird, blinkt die Kontrollleuchte grün.
- Das Bild wird für etwa zwei Sekunden auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sie können auch während der Anzeige eines Bildes ein zweites Bild aufnehmen, indem Sie den Auslöser erneut drücken.

Mögliche Probleme

- **Das Symbol  blinkt.**
  Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden.
- **Es sind keine Kameratöne zu hören.**
  Durch Drücken der Taste DISP. beim Einschalten der Kamera werden alle Kameratöne mit Ausnahme der Warntöne deaktiviert. Um die Stummschaltung wieder aufzuheben, drücken Sie die Taste MENU, wählen die Registerkarte 🔧 und anschließend die Option [Stummschaltung]. Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ die Option [Aus] aus.

- **Das Bild ist auch beim Fotografieren mit Blitz dunkel.**
  Das Motiv ist zu weit entfernt und kann durch den Blitz nicht ausgeleuchtet werden. Achten Sie beim Aufnehmen auf die effektive Blitzreichweite von ca. 30 cm – 4,0 m bei maximalem Weitwinkel und ca. 50 cm – 2,0 m bei maximaler Teleeinstellung.
- **Es ertönt ein Signalton, wenn der Auslöser angetippt wird.**
  Die Entfernung zum Motiv ist zu gering. Achten Sie bei maximalem Weitwinkel auf einen Abstand von mindestens ca. 3 cm zum Motiv, und lösen Sie aus. Bei maximaler Teleeinstellung sollte die Entfernung zum Motiv mindestens ca. 50 cm betragen.
- **Eine Lampe leuchtet auf, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.**
  Um rote Augen zu verringern und die Fokussierung zu vereinfachen, leuchtet diese Lampe möglicherweise auf, wenn Sie in dunklen Bereichen fotografieren.
- **Das Symbol ⚡ blinkt, wenn Sie versuchen, ein Bild aufzunehmen.**
  Der Blitz lädt. Sie können aufnehmen, sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist.

Symbole für Szenen

Die Kamera zeigt ein Symbol für die ermittelte Szene an, fokussiert und wählt automatisch die optimalen Einstellungen für die Helligkeit und Farbe des Motivs.

Hintergrund / Motiv	Hell		Einschließlich blauer Himmel		Sonne-nunter-gang	Dunkel	
		Gegenlicht		Gegenlicht			Verwendung eines Stativs
Menschen					–		*
In Bewegung					–	–	–
Andere Motive als Menschen/ Landschaften	AUTO		AUTO			AUTO	*
Nahe Motive					–		–
Hintergrundfarbe des Symbols	Grau		Hellblau		Orange	Dunkelblau	

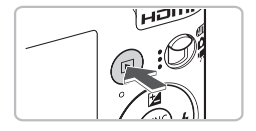
* Wird angezeigt, wenn die Kamera auf ein Stativ gesetzt wurde.



Unter bestimmten Bedingungen kann es vorkommen, dass das angezeigte Symbol nicht der tatsächlichen Szene entspricht. Vor allem bei orangefarbenem oder blauem Hintergrund (z. B. einer Mauer) werden möglicherweise oder die Symbole für blauen Himmel angezeigt, und Aufnahmen mit der richtigen Farbe sind nicht möglich. Versuchen Sie in diesem Fall, im Modus **P** (S. 66) aufzunehmen.

Anzeigen von Bildern

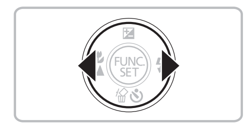
Sie können Ihre Bilder auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste ▶.
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.



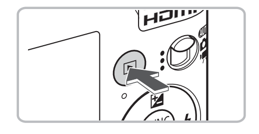


2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Mit der Taste ◀ können Sie in umgekehrter Reihenfolge durch die Bilder blättern.
- Mit der Taste ▶ können Sie in der Reihenfolge durch die Bilder blättern, in der sie aufgenommen wurden.
- Wenn Sie die Tasten ◀▶ gedrückt halten, wechselt die Bildanzeige schneller.
- Wenn Sie den Auslöser im Wiedergabemodus halb herunterdrücken, wechselt die Kamera in den Aufnahmemodus.
- Nach ungefähr einer Minute wird das Objektiv eingefahren.

Löschen von Bildern

Sie können Bilder einzeln auswählen und löschen. Beachten Sie, dass keine Möglichkeit zum Wiederherstellen gelöschter Bilder besteht. Gehen Sie daher beim Löschen von Bildern sehr vorsichtig vor.

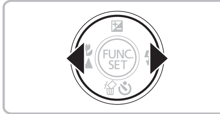




1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste ▶.
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.

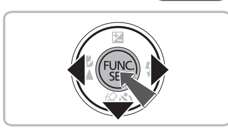




2 Wählen Sie ein zu löschendes Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild anzuzeigen, das gelöscht werden soll.







3 Löschen Sie das Bild.



- Drücken Sie die Taste ▼.
- ▶ [Löschen?] wird angezeigt.
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ den Eintrag [Löschen] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).
- ▶ Das angezeigte Bild wird gelöscht.
- Um den Bildschirm zu schließen, statt ein Bild zu löschen, drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Abbruch] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC/SET).

Drucken von Bildern

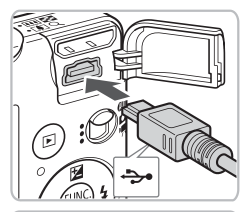
Wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen (separat erhältlich), können Sie die aufgenommenen Bilder ganz leicht ausdrucken.

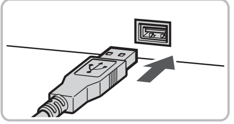
Für die Vorbereitungen erforderlich

- Kamera und PictBridge-kompatibler Drucker (separat erhältlich)
- Im Lieferumfang der Kamera enthaltenes Schnittstellenkabel (S. 2)



1 Schalten Sie die Kamera und den Drucker aus.

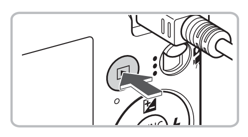




2 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.

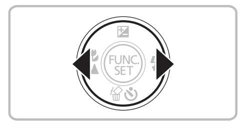
- Öffnen Sie die Abdeckung, und schließen Sie den kleinen Stecker wie dargestellt an den Kameraanschluss an.
- Schließen Sie den größeren Stecker an den Drucker an. Weitere Einzelheiten zur Verbindung finden Sie im Benutzerhandbuch des Druckers.

3 Schalten Sie den Drucker ein.



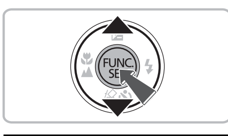
4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ▶, um die Kamera einzuschalten.



5 Wählen Sie ein zu druckendes Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus.





6 Drucken Sie die Bilder.

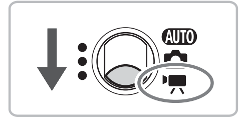
- Drücken Sie die Taste (FUNC./SET) und anschließend die Tasten ▲▼, um 凸 auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC./SET).
- ▶ Der Bildschirm mit den Druckeinstellungen wird angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Drucken] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie weitere Bilder drucken möchten, wiederholen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs die Schritte 5 und 6.
- Schalten Sie nach Beendigung des Druckvorgangs die Kamera und den Drucker aus, und ziehen Sie das Schnittstellenkabel ab.



- Weitere Informationen zum Drucken finden Sie im *Persönliches Druckerhandbuch*.
- Einzelheiten zu PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern finden Sie auf S. 39.

Aufnehmen von Filmen

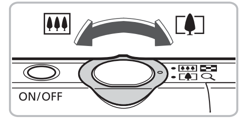
Die Kamera kann alle Einstellungen automatisch auswählen, sodass Sie zum Aufnehmen von Filmen nur den Auslöser zu drücken brauchen. Wenn Sie über einen längeren Zeitraum aufnehmen, kann die Kamera unter Umständen warm werden. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.



1 Stellen Sie den Modus-Schalter auf die Position 🎥.

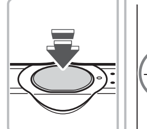
Aufnahmezeit

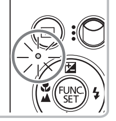




2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

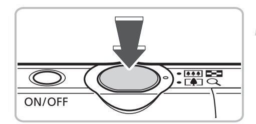
- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung [♠] bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung [♠♠♠] bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint.





3 Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, um zu fokussieren.
- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne, und die Kontrollleuchte leuchtet grün.

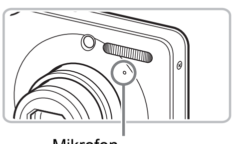


4 Machen Sie die Aufnahme.

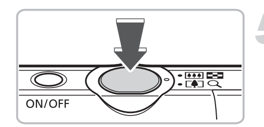
- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- ▶ Der Film wird aufgenommen, und auf dem Bildschirm werden [● REC] sowie die abgelaufene Zeit angezeigt.
- Wenn die Aufnahme begonnen hat, können Sie den Auslöser loslassen.
- Wenn Sie den Bildausschnitt während der Aufnahme ändern, bleibt der Fokus gleich, aber die Helligkeit und der Farbton werden automatisch angepasst.
- Während der Aufnahme können Sie ein Motiv mit dem Zoom-Regler näher heranzoomen oder aus einem Motiv herauszoomen.
- Berühren Sie während der Aufnahme nicht das Mikrofon.
- Drücken Sie keine anderen Tasten als den Auslöser. Anderenfalls werden die Tastentöne im Film aufgenommen.

Abgelaufene Zeit





Mikrofon



5 Beenden Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser erneut ganz herunter.
- ▶ Das Auslösegeräusch ertönt, und die Aufnahme des Films wird beendet.
- ▶ Während der Film auf der Speicherkarte gespeichert wird, blinkt die Kontrollleuchte grün.
- ▶ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

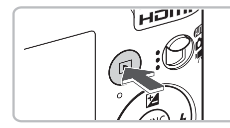
Geschätzte Aufnahmezeiten

Speicherkarte	2 GB	8 GB
Aufnahmezeit	10 Min. 53 Sek.	43 Min. 32 Sek.

- Die Aufnahmezeiten basieren auf den Standardeinstellungen.
- Die maximale Filmlänge beträgt ca. 10 Minuten.
- Je nach Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen beendet, auch wenn die maximale Filmlänge noch nicht erreicht wurde. Die Verwendung von SD Speicherkarten der Geschwindigkeitsklasse 4 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.

Anzeigen von Filmen

Sie können Ihre Filme auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste ▶.
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.
- ▶ ▲ 🎞 wird auf Filmen angezeigt.





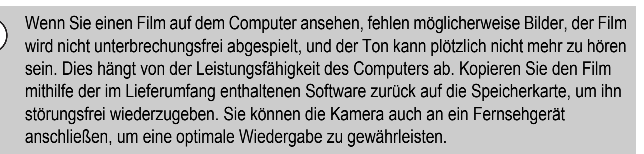
2 Wählen Sie einen Film aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ einen Film aus, und drücken Sie dann die Taste ▲.
- ▶ Die Filmsteuerung wird auf dem Bildschirm angezeigt.



3 Spielen Sie den Film ab.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ▶ (Wiedergabe) auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Der Film wird abgespielt.
- Durch erneutes Drücken der Taste (FUNC. SET) können Sie den Film anhalten bzw. die Wiedergabe fortsetzen.
- Stellen Sie mit den Tasten ▲▼ die Lautstärke ein.
- ▶ Wenn die Wiedergabe des Films beendet ist, wird ▲ 🎞 angezeigt.



Wenn Sie einen Film auf dem Computer ansehen, fehlen möglicherweise Bilder, der Film wird nicht unterbrechungsfrei abgespielt, und der Ton kann plötzlich nicht mehr zu hören sein. Dies hängt von der Leistungsfähigkeit des Computers ab. Kopieren Sie den Film mithilfe der im Lieferumfang enthaltenen Software zurück auf die Speicherkarte, um ihn störungsfrei wiederzugeben. Sie können die Kamera auch an ein Fernsehgerät anschließen, um eine optimale Wiedergabe zu gewährleisten.

Übertragen von Bildern auf einen Computer

Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie Ihre Bilder auf einen Computer übertragen. Wenn Sie ZoomBrowser EX/ImageBrowser bereits verwenden, installieren Sie die Software von der mitgelieferten CD-ROM, und überschreiben Sie dabei die derzeitige Installation.

Systemanforderungen

Windows

Betriebssystem	Windows Vista (einschließlich Service Pack 1, Service Pack 2) Windows XP Service Pack 2, Service Pack 3	
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme müssen auf Computern mit integrierten USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.	
CPU	Anzeigen von Bildern	Pentium 1,3 GHz oder höher
	Anzeigen von Filmen	Core2 Duo 1,66 GHz oder höher
RAM	Anzeigen von Bildern	Windows Vista: mindestens 1 GB Windows XP: mindestens 512 MB
	Anzeigen von Filmen	mindestens 1 GB
Schnittstelle	USB	
Freier Speicherplatz	ZoomBrowser EX: mindestens 200 MB* PhotoStitch: mindestens 40 MB	
Anzeige	1.024 x 768 Pixel oder höher	

* Für Windows XP muss Microsoft .NET Framework 3.0 oder höher (max. 500 MB) installiert werden. Je nach Leistungsfähigkeit Ihres Computers kann die Installation einige Zeit dauern.

Macintosh

Betriebssystem	Mac OS X (v10.4 – v10.5)	
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme müssen auf Computern mit integrierten USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.	
CPU	Anzeigen von Bildern	PowerPC G4/G5 oder Intel-Prozessor
	Anzeigen von Filmen	Core Duo 1,66 GHz oder höher
RAM	Anzeigen von Bildern	mindestens 512 MB
	Anzeigen von Filmen	mindestens 1 GB
Schnittstelle	USB	
Freier Speicherplatz	ImageBrowser: mindestens 300 MB PhotoStitch: mindestens 50 MB	
Anzeige	1.024 x 768 Pixel oder höher	

Für die Vorbereitungen erforderlich

- Kamera und Computer
- Im Lieferumfang der Kamera enthaltene CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk (S. 2)
- Im Lieferumfang der Kamera enthaltenes Schnittstellenkabel (S. 2)

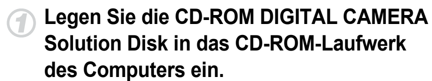
Vorbereitungen

In diesen Erläuterungen werden Windows Vista und Mac OS X (v10.5) verwendet.

1 Installieren Sie die Software.

Windows





① Legen Sie die CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

② Starten Sie die Installation.

- Klicken Sie auf [Einfache Installation], und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm für die Installation.
- Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um fortzufahren.

③ Klicken Sie nach Beendigung der Installation auf [Neu starten] oder [Fertigstellen].



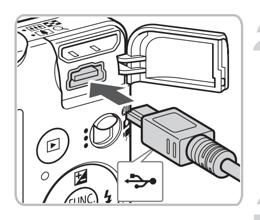
④ Entfernen Sie die CD-ROM.

- Entfernen Sie die CD-ROM, wenn der Desktop-Bildschirm angezeigt wird.

Macintosh



- Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein, und doppelklicken Sie auf das Symbol .
- Klicken Sie auf [Installieren], und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um mit der Installation fortzufahren.



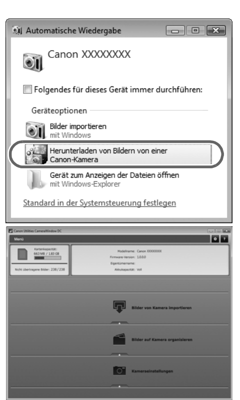
2 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

- Schalten Sie die Kamera aus.
- Befolgen Sie den auf S. 29 beschriebenen Schritt 2, um die Kamera an den Computer anzuschließen.

3 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ▶, um die Kamera einzuschalten.

4 Öffnen Sie CameraWindow.



Windows

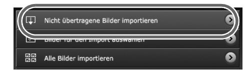
- Wählen Sie [Herunterladen von Bildern von einer Canon-Kamera].
- ▶ Das Fenster CameraWindow wird angezeigt.
- Wird CameraWindow nicht angezeigt, klicken Sie auf das Menü [Start], und wählen Sie [Alle Programme] und anschließend [Canon Utilities], [CameraWindow], [CameraWindow] und [CameraWindow] aus.



Macintosh

- ▶ CameraWindow wird angezeigt, wenn Sie eine Verbindung zwischen Kamera und Computer hergestellt haben.
- Wird CameraWindow nicht angezeigt, klicken Sie im Dock (die Leiste unten auf dem Desktop) auf das CameraWindow-Symbol.

Übertragen von Bildern



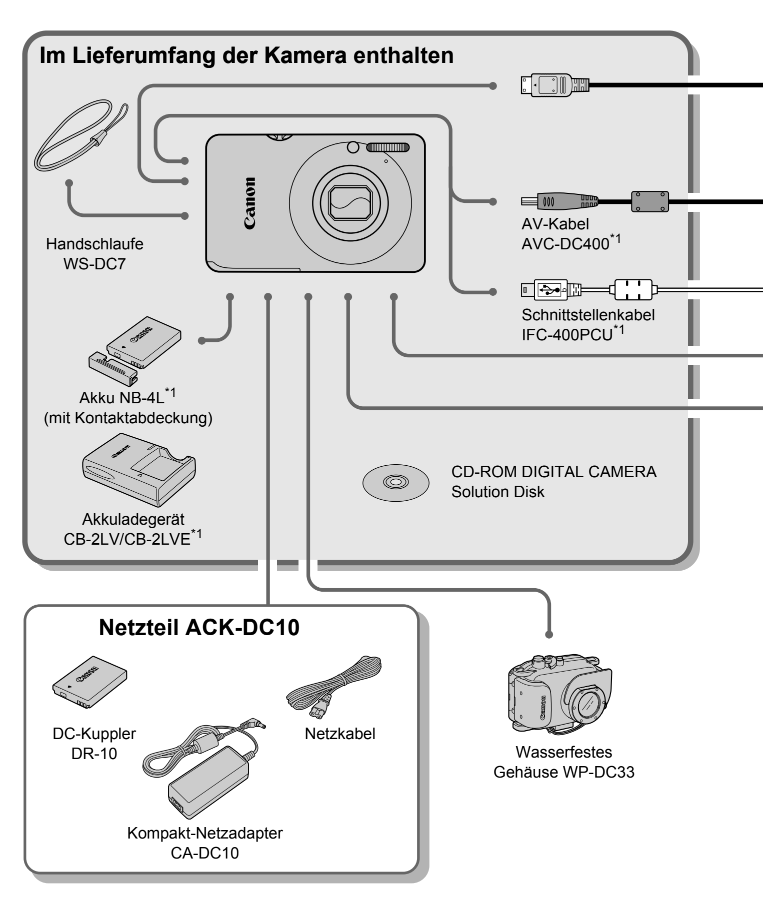
- Klicken Sie auf [Bilder von Kamera importieren] und anschließend auf [Nicht übertragene Bilder importieren].
- ▶ Alle zuvor nicht auf den Computer übertragenen Bilder werden nun übertragen. Die übertragenen Bilder werden nach Datum sortiert und in separaten Unterordnern des Ordners „Bilder" gespeichert.
- Schließen Sie nach Beendigung des Übertragungsvorgangs CameraWindow, indem Sie auf [x] klicken, schalten Sie die Kamera aus, und ziehen Sie das Kabel ab.
- Informationen zu weiteren Aktionen finden Sie im *Software-Handbuch*.



Sie können Bilder auch übertragen, ohne die enthaltene Software zu installieren. Schließen Sie dazu einfache Ihre Kamera an einen Computer an. Dabei bestehen jedoch folgende Einschränkungen:

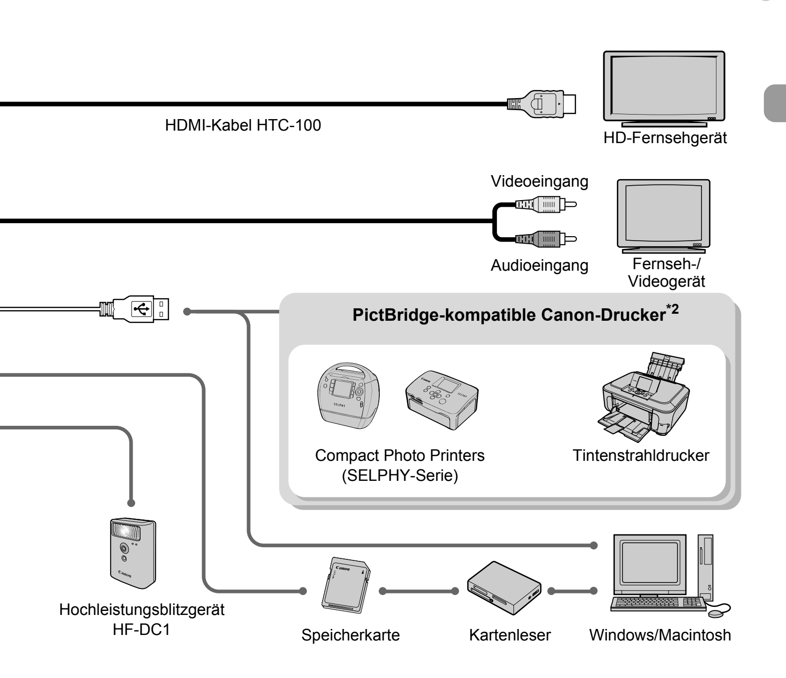
- Wenn Sie die Kamera angeschlossen haben, kann es einige Minuten dauern, bis Sie Bilder übertragen können.
- Die Kamerainformationen werden möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Filme werden möglicherweise nicht korrekt übertragen.
- Bilder, die vertikal aufgenommen wurden, werden möglicherweise in horizontaler Position übertragen.
- Schutzeinstellungen für Bilder gehen bei der Übertragung auf einen Computer möglicherweise verloren.
- Je nach Version des verwendeten Betriebssystems, Dateigröße oder verwendeter Software können bei der Übertragung von Bildern oder Bildinformationen Probleme auftreten.

Zubehör



*1 Kann auch separat erworben werden.

*2 Weitere Informationen über den Drucker und die Schnittstellenkabel finden Sie im Benutzerhandbuch zum Drucker.



Es wird empfohlen, nur Originalzubehör von Canon zu verwenden.

Dieses Produkt wurde konzipiert, um zusammen mit Originalzubehör von Canon optimale Ergebnisse zu bieten. Canon übernimmt keine Gewährleistung für Schäden an diesem Produkt oder Unfälle, etwa durch Brandentwicklung oder andere Ursachen, die durch eine Fehlfunktion von Zubehörteilen, die nicht von Canon stammen, entstehen (z. B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus). Beachten Sie, dass diese Garantie nicht für Reparaturen gilt, die aufgrund einer Fehlfunktion eines nicht von Canon hergestellten Zubehörteils erforderlich werden. Ungeachtet dessen können Sie Reparaturen anfordern, für die jedoch in derartigen Fällen Kosten anfallen.

Separat erhältliches Zubehör

Das folgende Kamerazubehör ist separat erhältlich.
In einigen Regionen sind Teile des Zubehörs unter Umständen nicht oder nicht mehr erhältlich.

Stromversorgung

- **Netzteil ACK-DC10**
  Mit diesem Teil können Sie die Kamera zur Stromversorgung an eine Steckdose anschließen. Dies wird besonders dann empfohlen, wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum betrieben oder an einem Computer angeschlossen werden soll. Der Akku in der Kamera kann mit diesem Netzteil nicht aufgeladen werden.
- **Akkuladegerät CB-2LV/CB-2LVE**
  Adapter zum Laden des Akkus NB-4L.
- **Akku NB-4L**
  Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku.

Sonstiges Zubehör

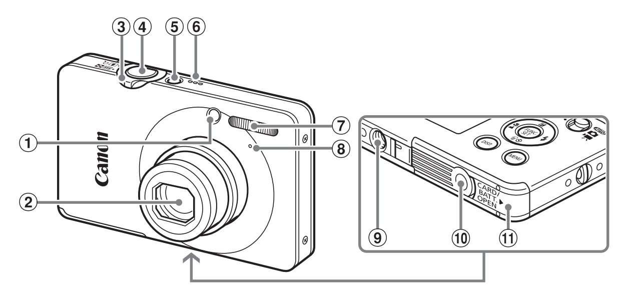
- **HDMI-Kabel HTC-100**
  Verwenden Sie dieses Kabel, um die Kamera mit dem HDMI™-Anschluss eines HD-Fernsehgeräts zu verbinden.
- **Wasserfestes Gehäuse WP-DC33**
  Mithilfe dieses wasserfesten Gehäuses können Sie mit Ihrer Kamera Unterwasseraufnahmen in bis zu 40 Metern Tiefe machen. Das wasserfeste Gehäuse schützt Ihre Kamera auch bei Aufnahmen im Regen, am Strand oder auf der Skipiste.
- **CANON HOCHLEISTUNGSBLITZGERÄT HF-DC1**
  Mit diesem zusätzlichen Blitzgerät können Sie Motive ausleuchten, die für den eingebauten Blitz zu weit entfernt sind.

2

Weitere Funktionen

In diesem Kapitel werden die Teile der Kamera, die Bildschirmanzeigen sowie die grundlegende Bedienung beschrieben.

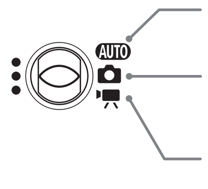
Überblick über die Komponenten



① Lampe (Selbstauslöser-Lampe (S. 64)/ AF-Hilfslicht (S. 136)/Lampe zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts (S. 136))
② Objektiv
③ Zoom-Regler
Aufnahme: [♠] (Tele)/[♠♠♠] (Weitwinkel) (S. 24)
Wiedergabe: 🔍 (Vergrößern) (S. 110)/ ▦ (Index) (S. 104)
④ Auslöser (S. 23)
⑤ Taste ON/OFF
⑥ Lautsprecher
⑦ Blitz (S. 59, 67)
⑧ Mikrofon (S. 32)
⑨ Stativbuchse
⑩ Kontaktabdeckung der DC-Kuppler-Buchse (S. 142)
⑪ Abdeckung des Speicherkarten-/ Akkufachs (S. 16)

Modus-Schalter

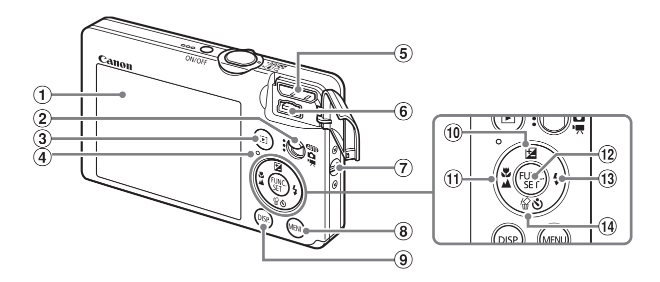
Mit dem Modus-Schalter können Sie zwischen den Aufnahmemodi wechseln.



Automatikmodus
Einstellungen können von der Kamera vorgenommen werden (S. 24).

Sie können Fotos mit den optimalen Einstellungen für bestimmte Szenen aufnehmen (S. 56) oder Einstellungen manuell vornehmen, um verschiedene Arten von Bildern zu machen (S. 55, 65, 79).

Moviemodus
Für Filmaufnahmen (S. 31, 95).



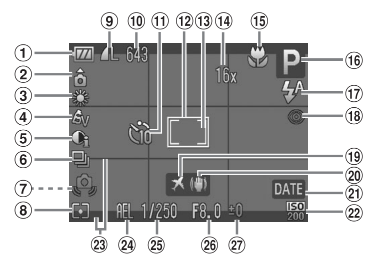
① Bildschirm (LCD-Monitor) (S. 44)
② Modus-Schalter
③ Taste ▶ (Wiedergabe) (S. 27, 103)
④ Kontrollleuchte (S. 46)
⑤ HDMI-Anschluss (S. 112)
⑥ A/V OUT-Anschluss (Audio/Video-Ausgang) DIGITAL-Anschluss
⑦ Halterung für Schulterriemen (S. 13)
⑧ Taste MENU (S. 48)
⑨ Taste DISP. (Anzeige) (S. 44, 45)
⑩ Taste ± (Belichtung) (S. 66)/Taste ▲
⑪ ✿ (Makro) (S. 67)/▲ (Unendlich) (S. 68)/Taste ◀
⑫ Taste FUNC./SET FUNC./SET (Funktion/Einstellen) (S. 47)
⑬ ⚡ (Blitz), (S. 59, 67)/Taste ▶
⑭ 🗑 (Einzelbild löschen) (S. 28)/ ⏲ (Selbstauslöser) (S. 63, 64)/Taste ▼

Taste ▶

Bei ausgefahrenem Objektiv können Sie zwischen Aufnahme- und Wiedergabemodus wählen. Bei eingefahrenem Objektiv können Sie die Kamera im Wiedergabemodus an- und ausschalten.

Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen

Aufnahme (Informationsanzeige)

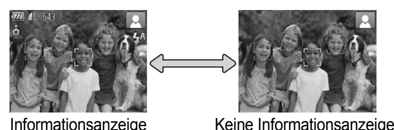


① Akkuladeanzeige (S. 15)
② Kameraausrichtung*
③ Weißabgleich (S. 72)
④ My Colors (S. 74)
⑤ i-contrast (S. 87)
⑥ Auslösemodus (S. 73)
⑦ Verwacklungswarnung (S. 138)
⑧ Messverfahren (S. 84)
⑨ Kompression (Bildqualität) (S. 69) Aufnahmepixel (S. 69)
⑩ Fotoaufnahmen: Verbleibende Aufnahmen (S. 18) Filme: Verbleibende Zeit/ abgelaufene Zeit (S. 32)
⑪ Selbstauslöser (S. 63, 64, 76)
⑫ AF-Rahmen (S. 25)
⑬ Rahmen für Spotmessfeld (S. 84)
⑭ Digitalzoom (S. 60), Digital-Telekonverter (S. 61)
⑮ Makro (S. 67), Unendlich (S. 68), AF-Speicherung (S. 82)
⑯ Aufnahmemodus
⑰ Blitz-Modus (S. 59, 67)
⑱ Rote-Augen-Korrektur (S. 88)
⑲ Zeitzone (S. 135)
⑳ Bildstabilisierung (S. 138)
㉑ Aufnahme-/ Aufzeichnungsdatum (S. 62)
㉒ ISO-Empfindlichkeit (S. 71)
㉓ Überlagerung (S. 138)
㉔ AE-Speicherung (S. 85, 98), FE-Speicherung (S. 85)
㉕ Verschlusszeit
㉖ Blendenwert
㉗ Belichtungskorrektur (S. 66)

* : Standard, : Vertikale Ausrichtung
Beim Fotografieren erkennt die Kamera, ob sie vertikal oder horizontal gehalten wird, und passt die Einstellungen entsprechend an, um eine optimale Aufnahme zu garantieren. Die Ausrichtung wird auch bei der Wiedergabe erkannt, sodass die Bilder automatisch gedreht werden, unabhängig davon, wie Sie die Kamera halten. Dies funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn die Kamera gerade nach oben oder unten gerichtet wird.

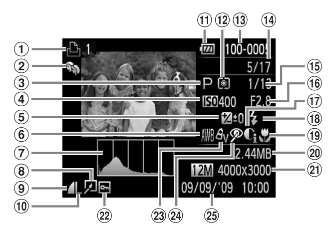
Umschalten der Anzeige

Mit der Taste DISP. können Sie die Anzeige ändern.



Informationsanzeige   Keine Informationsanzeige

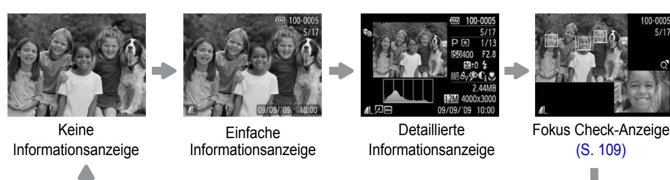
Wiedergabe (Detaillierte Informationsanzeige)



① Druckliste (S. 126)
② My Category (S. 118)
③ Aufnahmemodus
④ ISO-Empfindlichkeit (S. 71)
⑤ Belichtungskorrektur (S. 66), Belichtungseinstellung (S. 98)
⑥ Weißabgleich (S. 72)
⑦ Histogramm (S. 46)
⑧ Bildbearbeitung (S. 121 – 125)
⑨ Kompression (Bildqualität) (S. 69), MOV (Filme) (S. 97)
⑩ Aufnahmepixel (S. 69)
⑪ Akkuladeanzeige (S. 15)
⑫ Messverfahren (S. 84)
⑬ Ordnernummer – Dateinummer (S. 132)
⑭ Nummer des angezeigten Bilds / Gesamtanzahl der Bilder
⑮ Verschlusszeit
⑯ Blendenwert, Bildqualität (Filme) (S. 97)
⑰ i-contrast (S. 124)
⑱ Blitz (S. 67)
⑲ Makro (S. 67), Unendlich (S. 68)
⑳ Dateigröße (S. 69, 97)
㉑ Fotoaufnahmen: Aufnahmepixel (S. 69) Filme: Filmlänge (S. 97)
㉒ Schützen (S. 113)
㉓ My Colors (S. 74)
㉔ Rote-Augen-Korrektur (S. 125)
㉕ Datum und Uhrzeit der Aufnahme (S. 62)

Umschalten der Anzeige

Mit der Taste DISP. können Sie die Anzeige ändern.



Keine Informationsanzeige → Einfache Informationsanzeige → Detaillierte Informationsanzeige → Fokus Check-Anzeige (S. 109)



Sie können die Anzeige auch ändern, indem Sie die Taste DISP. drücken, wenn das Bild nach der Aufnahme kurz angezeigt wird. Die einfache Informationsanzeige steht hierbei jedoch nicht zur Verfügung. Sie können festlegen, welche Anzeige zuerst erfolgt. Wählen Sie mit der Taste MENU die Registerkarte 📷. Nehmen Sie dann eine Einstellung in [Rückschauinfo] vor.

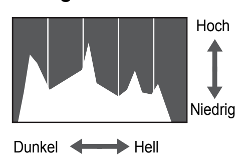
Anzeige für Aufnahmen in dunklen Umgebungen

Bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen wird die Helligkeit der Anzeige automatisch angepasst, sodass Sie die Motivauswahl überprüfen können (Nachtanzeigefunktion). Die Helligkeit des auf dem Bildschirm angezeigten Bilds und die des tatsächlich aufgezeichneten Bilds sind jedoch möglicherweise unterschiedlich. Bildschirmrauschen kann auftreten, und die Bewegungen des Motivs erscheinen unter Umständen auf dem Bildschirm unregelmäßig. Dies hat keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild.

Überbelichtungswarnung bei der Wiedergabe

In „Detaillierte Informationsanzeige“ (S. 45) blinken überbelichtete Bereiche des Bilds auf dem Bildschirm.

Histogramm bei der Wiedergabe



- Die in „Detaillierte Informationsanzeige“ (S. 45) angezeigte Verteilungskurve wird als Histogramm bezeichnet. Das Histogramm zeigt die Helligkeitsverteilung und den Helligkeitsgrad eines Bilds. Wenn die Verteilungskurve nach rechts tendiert, ist das Bild hell, tendiert sie nach links, ist das Bild dunkel. Auf diese Weise können Sie die Belichtung beurteilen.

Kontrollleuchte

Die Kontrollleuchte auf der Kamerarückseite (S. 43) leuchtet oder blinkt unter folgenden Bedingungen.

Farben	Status	Betriebsstatus
Grün	Leuchtet	Die Aufnahmevorbereitungen sind abgeschlossen (S. 25)/Display aus (S. 134)
	Blinkt	Bilddaten werden aufgezeichnet/gelesen/übertragen (S. 25)
Orange	Leuchtet	Die Aufnahmevorbereitungen sind abgeschlossen (Blitz eingeschaltet) (S. 25)
	Blinkt	Verwacklungswarnung (S. 59)



Wenn die Kontrollleuchte grün blinkt, werden Daten auf der Speicherkarte aufgezeichnet bzw. von dieser gelesen oder verschiedene Informationen übertragen. Schalten Sie die Kamera nicht aus, öffnen Sie nicht die Abdeckung des Speicherkartensteckplatzes/Batterie- oder Akkufachs, und schütteln Sie die Kamera nicht bzw. setzen Sie sie keinen Stößen aus. Dies kann zu einer Beschädigung der Bilddaten oder einer Fehlfunktion der Kamera oder Speicherkarte führen.

FUNC. – Grundlegende Funktionen

Im Menü FUNC. können Sie die gebräuchlichsten Aufnahmefunktionen festlegen. Je nach Aufnahmemodus werden die Menüeinträge und die Optionen unterschiedlich angezeigt (S. 148). Das Menü FUNC. ist auch im Aufnahmemodus anwendbar.



1 Zeigen Sie das Menü FUNC. an.

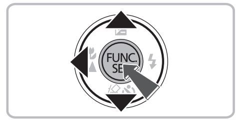
- Drücken Sie die Taste (FUNC./SET).



Auswählbare Optionen
Menüoptionen

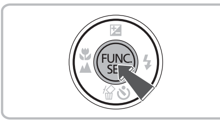
2 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Menüeintrag auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC./SET).
- Je nach Menü kann der Bildschirm wechseln. Wählen Sie einen Menüeintrag und nehmen Sie die Einstellungen vor.



3 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie zum Auswählen einer Option die Tasten ▲▼.
- Drücken Sie die Taste ◀, um zum Menü zurückzukehren.

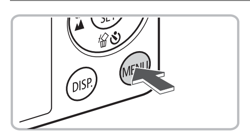


4 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Taste (FUNC./SET).

MENÜ – Grundlegende Funktionen

Über die Menüs können verschiedene Funktionen eingestellt werden. Die Menüoptionen sind auf Registerkarten zusammengefasst, z. B. für die Aufnahme (📷) und Wiedergabe (▶). Die verfügbaren Menüeinträge variieren je nach Modus (S. 150 – 153).



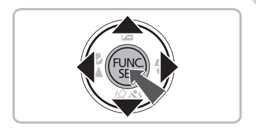
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.



2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder bewegen Sie den Zoom-Regler (S. 42) nach links oder rechts, um eine Registerkarte auszuwählen.



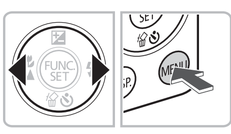
3 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ einen Menüeintrag aus.
- Bei einigen Einträgen muss die Taste (FUNC. SET) oder die Taste ▶ gedrückt werden, um ein Untermenü anzuzeigen, in dem die Einstellung geändert werden kann.



4 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie zum Auswählen einer Option die Tasten ◀▶.



5 Nehmen Sie die Einstellung vor.

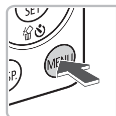
- Drücken Sie die Taste MENU.
- ▶ Der Standardbildschirm wird erneut angezeigt.

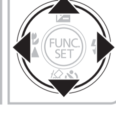
Ändern der Toneinstellungen

Sie können die Lautstärke der Kameratöne anpassen oder diese deaktivieren.

Stummschalten von Tönen







1 Zeigen Sie das Menü an.

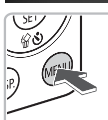
- Drücken Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [Stummschaltung].

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte 🔧 auszuwählen.
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ die Option [Stummschaltung] aus, und wählen Sie dann über die Tasten ◀▶ die Option [Aus].

Anpassen der Lautstärke







1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [Lautstärke].

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte 🔧 auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Lautstärke] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).

3 Ändern Sie die Lautstärke.

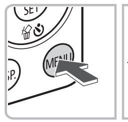
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ ein Element aus. Drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um die Lautstärke zu regulieren.

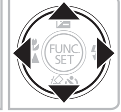
Ändern der Bildschirmhelligkeit

Sie haben zwei Optionen zum Ändern der Bildschirmhelligkeit.

Über das Menü







1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.

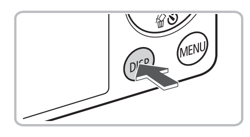
2 Wählen Sie [LCD-Helligkeit] aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte 🔧 auszuwählen.
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ [LCD-Helligkeit] aus.

3 Ändern Sie die Helligkeit.

- Ändern Sie mit den Tasten ◀▶ die Helligkeit.
- Drücken Sie erneut die Taste MENU, um die Einstellung zu bestätigen.

Über die Taste DISP.



- Drücken Sie die Taste DISP. länger als eine Sekunde.
- ▶ Die Bildschirmhelligkeit wird auf den maximalen Wert erhöht, unabhängig von der Einstellung auf der Registerkarte 🔧.
- Wenn Sie die Taste DISP. erneut für länger als eine Sekunde drücken, wird die ursprüngliche Helligkeit ausgewählt.

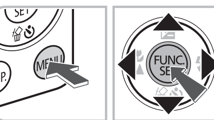


- Beim nächsten Einschalten der Kamera wird für den Bildschirm die auf der Registerkarte 🔧 ausgewählte Helligkeitseinstellung verwendet.
- Wenn Sie auf der Registerkarte 🔧 bereits die maximale Helligkeitsstufe eingestellt haben, können Sie die Helligkeit nicht mit der Taste DISP. ändern.

Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Kamera

Wenn Sie irrtümlicherweise eine Einstellung geändert haben, können Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.



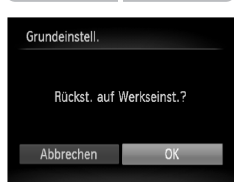


1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [Grundeinstell.].

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte ſT auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Grundeinstell.] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste FUNC./SET.



3 Setzen Sie die Einstellungen zurück.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die Kamera wird auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.



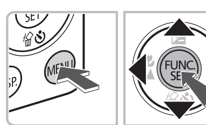
Gibt es Funktionen, die nicht zurückgesetzt werden können?

- [Datum/Uhrzeit] (S. 19) auf der Registerkarte ſT, [Sprache] (S. 21), [Videosystem] (S. 111), [Zeitzone] (S. 135), das als [Startbild] zugewiesene Bild (S. 139).
- Die gespeicherten Daten für den manuellen Weißabgleich (S. 72).
- Alle Farben, die unter Farbton (S. 91) oder Farbwechsel (S. 92) ausgewählt wurden.

Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe

Verwenden Sie nach Möglichkeit die Formatierung auf niedriger Stufe, wenn Sie den Eindruck haben, dass sich die Aufzeichnungs-/Lesegeschwindigkeit der Speicherkarte verringert hat. Lassen Sie beim Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe äußerste Sorgfalt walten, da die gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können.





1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [formatieren].

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte 🔧 auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [formatieren] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.



3 Führen Sie die Formatierung auf niedriger Stufe durch.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ die Option [Form. nied. Stufe] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um ✓ anzuzeigen.
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼◀▶ die Option [OK] aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die Formatierung auf niedriger Stufe wird gestartet.

? Informationen über die Formatierung auf niedriger Stufe

Wenn die Fehlermeldung [Speicherkarten Fehler] angezeigt wird oder die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie das Problem unter Umständen durch das Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe beheben. Kopieren Sie die Bilder vor dem Formatieren auf niedriger Stufe von der Speicherkarte auf einen Computer oder ein anderes Gerät.



- Die Formatierung auf niedriger Stufe dauert unter Umständen länger als eine normale Formatierung (S. 22), da alle aufgezeichneten Daten gelöscht werden.
- Sie können die Formatierung einer Speicherkarte auf niedriger Stufe stoppen, indem Sie [Stopp] auswählen. Wenn die Formatierung niedriger Stufe gestoppt wird, werden die Daten gelöscht, aber die Speicherkarte kann trotzdem ohne Probleme weiterverwendet werden.

Stromsparfunktion automatisches Abschalten

Die Kamera wird automatisch abgeschaltet, um Strom zu sparen, wenn sie über einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wird.

Stromsparmodus beim Fotografieren

Der Monitor wird abgeschaltet, wenn die Kamera ca. 1 Minute lang nicht bedient wird. Nach ca. 2 weiteren Minuten werden das Objektiv eingefahren und die Kamera ausgeschaltet. Wenn der Monitor abgeschaltet, aber das Objektiv noch nicht eingefahren wurde, wird dieser erneut eingeschaltet, wenn Sie den Auslöser antippen (S. 23). Sie können dann weitere Aufnahmen machen.

Stromsparmodus bei der Wiedergabe

Die Kamera wird ausgeschaltet, wenn sie ca. 5 Minuten lang nicht bedient wird.



- Die Stromsparfunktion kann ausgeschaltet werden (S. 134).
- Die Zeitspanne vor dem Abschalten des Monitors kann angepasst werden (S. 134).

Uhrzeitfunktionen

Sie können die aktuelle Uhrzeit überprüfen.



- Drücken Sie die Taste (FUNC/SET) und halten Sie sie gedrückt.
- ▶ Auf dem Bildschirm wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt (s. Abbildung links).
- Wenn Sie die Kamera bei aktivierter Uhrzeitfunktion vertikal halten, wechselt diese zur vertikalen Anzeige. Ändern Sie mit den Tasten ◀▶ die Anzeigefarbe.
- Durch Drücken der Taste (FUNC/SET) können Sie die Anzeige der Uhrzeit abbrechen.

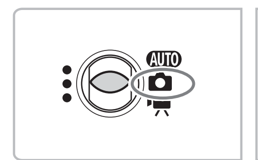


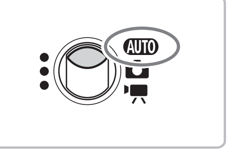
Drücken Sie bei ausgeschalteter Kamera die Taste (FUNC/SET), und halten Sie diese gedrückt. Drücken Sie anschließend die Taste ON/OFF, um die Uhr anzuzeigen.

3

Fotografieren bei speziellen Bedingungen und häufig verwendete Funktionen

In diesem Kapitel wird das Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen sowie die Verwendung allgemeiner Funktionen, wie des Blitzes und des Selbstauslösers, beschrieben.

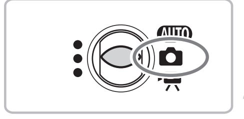




- Wenn Sie einen Aufnahmemodus zur Berücksichtigung spezieller Bedingungen auswählen, wählt die Kamera automatisch die notwendigen Einstellungen aus. Zur Aufnahme eines optimierten Bilds brauchen Sie lediglich den Auslöser zu betätigen.
- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass der Modus für „Ausschalten des Blitzlichts" (S. 59) bis „Verwenden des Selbstauslösers für Gesichter" (S. 64) auf AUTO gesetzt wurde.

Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen

Wenn Sie den entsprechenden Modus auswählen, wählt die Kamera die erforderlichen Einstellungen für die vorliegenden Aufnahmebedingungen aus.







1 Stellen Sie den Modus-Schalter auf die Position [Kamera-Symbol].

2 Wählen Sie den gewünschten Aufnahmemodus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC./SET), und drücken Sie anschließend die Tasten ▲▼, um **P** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC./SET).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um den gewünschten Modus auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC./SET).

3 Machen Sie die Aufnahme.



Porträtaufnahmen (Porträt)

- Bei Aufnahmen von Personen erzielen Sie damit ein Weichzeichnen.



Nächtliche Schnappschüsse (Nacht Schnappschuss)

- Hiermit können Sie tolle Schnappschüsse von Personen bei Nacht in einer Stadt oder vor anderen Hintergründen machen.
- Wenn Sie die Kamera sicher und fest halten, können Sie auch ohne Stativ Bilder ohne große Verwacklungsgefahr aufnehmen.



Aufnahmen von Kindern und Haustieren (Kinder & Tiere)

- Ermöglicht die Aufnahme sich bewegender Motive, wie Kinder und Tiere, sodass Sie keine Gelegenheit zu einer Aufnahme verpassen.



Innenaufnahmen (Innenaufnahme)

- Ermöglicht Innenaufnahmen in natürlichen Farben.



Aufnahmen von Sonnenuntergängen (Sunset)

- Ermöglicht Aufnahmen von Sonnenuntergängen in lebendigen Farben.



Feuerwerkaufnahmen (Feuerwerk)

- Ermöglicht Aufnahmen von Feuerwerkszenen in lebendigen Farben.



Aufnahmen von Personen am Strand (Strand)

- Ermöglicht helle Aufnahmen von Personen an Sandstränden, wo das Sonnenlicht stark reflektiert wird.



Unterwasseraufnahmen (Unterwasser)

- Ermöglicht Unterwasseraufnahmen mithilfe des wasserfesten Gehäuses WP-DC33 (separat erhältlich).



Aufnahmen von Meerestieren in einem Aquarium (Aquarium)

- Ermöglicht Aufnahmen von Meerestieren in Aquarien in natürlichen Farben.



Laubaufnahmen (Laub)

- Nimmt Bäume und Blätter, z. B. neue Triebe, Herbstlaub oder Blüten, in naturgetreuen Farben auf.



Aufnahmen von Personen im Schnee (Schnee)

- Ermöglicht helle Aufnahmen von Personen vor verschneitem Hintergrund in naturgetreuen Farben.



ISO 3200 Aufnahmen mit hoher ISO-Empfindlichkeit (ISO 3200)

- Ermöglicht die Einstellung der ISO-Empfindlichkeit auf 3200 und damit selbst bei dunklen Umgebungsbedingungen verwacklungsfreie und scharfe Aufnahmen.
- Die Aufnahmepixel werden auf M3 (1600 x 1200 Pixel, S. 69) eingestellt.



- Im Modus , , , oder können Bilder grob wirken, da die ISO-Empfindlichkeit (S. 71) für die jeweiligen Aufnahmebedingungen erhöht wird.
- Setzen Sie bei Verwendung des Modus die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden. Darüber hinaus wird empfohlen, die Option [IS Modus] auf [Aus] (S. 138) einzustellen.
- Im Modus ISO 3200 können die Bilder grob wirken.

Ausschalten des Blitzlichts

Sie können Aufnahmen mit ausgeschaltetem Blitz machen.



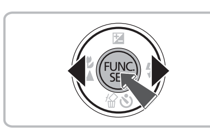
1 Drücken Sie die Taste ▶.





2 Wählen Sie ⊛.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ⊛ auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).
- ▶ ⊛ wird am Bildschirm angezeigt.
- Befolgen Sie die oben erläuterten Schritte, um die Einstellung auf ϟA zurückzusetzen.



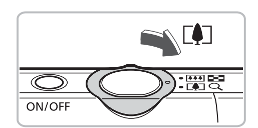


Was bedeutet es, wenn die Kontrollleuchte orange blinkt und das blinkende Symbol angezeigt wird?

Wenn Sie den Auslöser bei dunklen Lichtverhältnissen, bei denen es möglicherweise zu Verwacklungen kommt, halb herunterdrücken, blinkt die Kontrollleuchte orange, und auf dem Bildschirm ist das blinkende Symbol zu sehen. Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen zu verhindern.

Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)

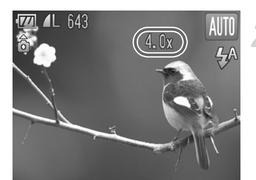
Mit dem Digitalzoom können Sie Motive bis zu 16-fach vergrößern und aufnehmen, die für den herkömmlichen optischen Zoom zu weit entfernt sind (S. 24). Die Bilder können jedoch grob wirken. Dies hängt von der jeweiligen Einstellung für die Aufnahmepixel (S. 69) und dem verwendeten Zoomfaktor ab.





1 Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung [♠].

- Halten Sie den Regler gedrückt, bis der Zoomvorgang abgeschlossen ist.
- ▶ Der Zoom stoppt, wenn der größtmögliche Zoomfaktor ohne Verlust von Bildqualität erreicht ist. Wenn Sie den Zoom-Regler loslassen, wird der Zoomfaktor angezeigt.





2 Bewegen Sie den Regler erneut in Richtung [♠].

- ▶ Der Digitalzoom holt das Motiv noch weiter heran.

Zoomfaktoren, bei denen ein Verlust der Bildqualität auftritt

Aufnahmepixel	Optischer Zoom (28 – 112 mm)*	Digitalzoom (112 – 448 mm)*
L	4,0x →	
M1	4,9x	→
M2		6,2x →
M3		10x →
S		16x →

□ ▒ : Kein Verlust von Bildqualität (Zoomfaktor wird weiß angezeigt)

■ : Verlust von Bildqualität (Zoomfaktor wird blau angezeigt)

→ : Maximaler Zoomfaktor ohne Verlust von Bildqualität (Safety-Zoom)

* Brennweite (äquivalent zu Kleinbild)



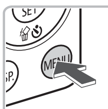
Ausschalten des Digitalzooms

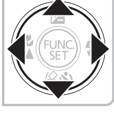
Um den Digitalzoom auszuschalten, drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte 📷 und anschließend [Digitalzoom] und die Option [Aus] aus.

Digital-Telekonverter

Die Brennweite des Objektivs kann entsprechend um den Faktor 1,5 und 2,0 erhöht werden. Dadurch erhalten Sie eine kürzere Verschlusszeit, und die Verwacklungsgefahr ist geringer, als wenn nur der Zoom (einschließlich des Digitalzooms) mit demselben Zoomfaktor verwendet wird.
Die Bilder können jedoch grob wirken. Dies hängt von den jeweils verwendeten Einstellungen für die Aufnahmepixel (S. 69) und den Digital-Telekonvertern ab.







1 Wählen Sie [Digitalzoom] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU.
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ die Registerkarte 📷 aus, und drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Digitalzoom] auszuwählen.

2 Übernehmen Sie die Einstellung.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ den Faktor [1.5x] oder [2.0x] aus.
- Durch Drücken der Taste MENU wird der Aufnahmebildschirm erneut angezeigt.
- ▶ Die Ansicht wird vergrößert, und der Zoomfaktor wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Um zum Standard-Digitalzoom zurückzukehren, wählen Sie [Digitalzoom] und die Option [Standard] aus.

Kombinationen, die zu einem Verlust von Bildqualität führen können

- Die Verwendung von [1.5x] bei einer Aufnahmepixeleinstellung von L oder M1 führt zu einer Bildverschlechterung (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).
- Die Verwendung von [2.0x] bei einer Aufnahmepixeleinstellung von L, M1 oder M2 führt zu einer Bildverschlechterung (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).

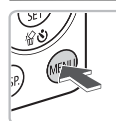


- Die jeweiligen Brennweiten bei Verwendung von [1.5x] und [2.0x] betragen 42,0 – 168 mm und 56,0 – 224 mm (äquivalent zu Kleinbild).
- Der Digital-Telekonverter kann nicht zusammen mit dem Digitalzoom verwendet werden.

Einfügen von Datum und Uhrzeit

Sie können das Aufnahmedatum und die Uhrzeit in die rechte untere Ecke eines Bilds einfügen. Diese Angaben können jedoch nach dem Einfügen nicht mehr gelöscht werden. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob Datum und Uhrzeit richtig eingestellt wurden (S. 19).







1 Wählen Sie [Datum Aufdruck] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU.
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ die Registerkarte 📷 aus, und drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Datum Aufdruck] auszuwählen.

2 Übernehmen Sie die Einstellung.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ den Eintrag [Datum] oder [Datum & Zeit] aus.
- Drücken Sie erneut die Taste MENU, um die Einstellung zu bestätigen.
- ▶ [DATUM] wird auf dem Bildschirm angezeigt.



3 Machen Sie die Aufnahme.

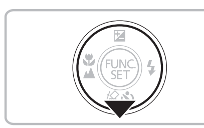
- ▶ Das Aufnahmedatum und die Uhrzeit werden in der rechten unteren Ecke des Bilds aufgezeichnet.
- Wählen Sie in Schritt 2 die Option [Aus] aus, um zur ursprünglichen Einstellung zurückzukehren.

Einfügen und Ausdrucken von Datum und Uhrzeit in Bildern ohne Datums- und Uhrzeitangabe

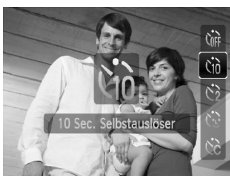
- **Verwenden Sie zum Ausdrucken die DPOF-Einstellungen (S. 128).**
- **Verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltene Software.**
  Einzelheiten finden Sie im *Software-Handbuch*.
- **Schließen Sie die Kamera an einen Drucker an.**
  Einzelheiten finden Sie im *Persönliches Druckerhandbuch*.

Verwenden des Selbstauslösers

Der Selbstauslöser kann verwendet werden, wenn die fotografierende Person in ein Gruppenfoto mit aufgenommen werden möchte. Die Aufnahme wird ca. 10 Sekunden nach Betätigung des Auslösers vorgenommen.



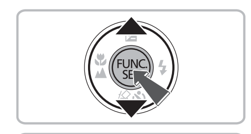
1 Drücken Sie die Taste ▼.

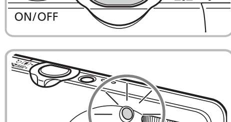


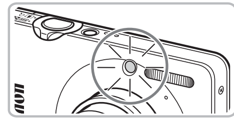


2 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Nach dem Einstellen wird angezeigt.

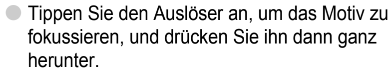




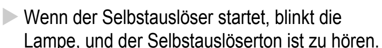




3 Machen Sie die Aufnahme.



- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann ganz herunter.



- ▶ Wenn der Selbstauslöser startet, blinkt die Lampe, und der Selbstauslöserton ist zu hören.
- ▶ Zwei Sekunden vor dem Auslösen blinkt die Lampe schneller, und der Ton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch, wenn der Blitz ausgelöst wird).
- Drücken Sie die Taste ▼, um eine Aufnahme mit dem Selbstauslöser nach dem Starten des Vorgangs abzubrechen.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie in Schritt 2 die Option aus.

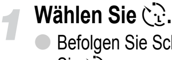


Sie können die Verzögerung und Anzahl der Aufnahmen ändern (S. 76).

Verwenden des Selbstauslösers für Gesichter

Wenn Sie einen Bildausschnitt auswählen, z. B. für ein Gruppenfoto, den Auslöser drücken und die Bildkomposition angeben, macht die Kamera zwei Sekunden, nachdem Sie die Szene betreten haben und Ihr Gesicht erfasst wurde (S. 80), nacheinander drei Aufnahmen.





1 Wählen Sie .

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 63, und wählen Sie aus.



2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das fokussierte Gesicht ein grüner und um die anderen Gesichter weiße Rahmen angezeigt werden.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

- Die Kamera ist für die Aufnahme bereit, und auf dem Bildschirm wird [Direkt in d. Kamera sehen um Countdown zu starten] angezeigt.
- Die Lampe blinkt, und der Selbstauslöserton ertönt.



4 Begeben Sie sich in den Bildausschnitt, und schauen Sie in die Kamera.

- Wenn die Kamera ein neues Gesicht erfasst hat, blinkt die Lampe schneller, und der Ton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch während der Auslösung des Blitzes). Zwei Sekunden danach erfolgt die Auslösung.
- Anschließend werden nacheinander die zweite und dritte Aufnahme gemacht.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie in Schritt 2 die Option auf S. 63 aus.

Was passiert, wenn ein Gesicht nicht erfasst wird?

Auch wenn Ihr Gesicht nicht erfasst wird, nachdem Sie die Szene betreten haben, erfolgt nach ca. 30 Sekunden die Auslösung.

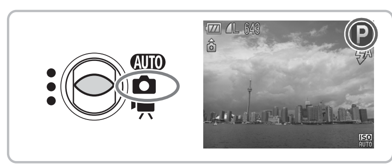
Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Drücken Sie für den Bildschirm in Schritt 1 die Taste MENU, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um die Anzahl der Aufnahmen auszuwählen. Drücken Sie die Taste FUNC. SET, um die Einstellung zu bestätigen.

4

Manuelles Auswählen von Einstellungen

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die verschiedenen Funktionen des Modus **P** verwenden und Ihre Fertigkeiten im Umgang mit der Kamera Schritt für Schritt erweitern können.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass der Modus-Schalter auf 📷 eingestellt ist und sich die Kamera im Modus **P** befindet.
- **P** steht für den Modus Programmautomatik (AE).
- Für Abschnitt „Heranzoomen nahe gelegener Motive (Digital Makro)" (S. 68) wird vorausgesetzt, dass der Modus-Schalter auf 📷 eingestellt wurde und der Modus ausgewählt ist.
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 148 – 151).

Aufnehmen im Modus Programmautomatik (AE)

Sie können die Einstellungen für verschiedene Funktionen nach Wunsch auswählen.
AE steht für „Auto Exposure“ = Belichtungsautomatik.



1 Stellen Sie den Modus-Schalter auf die Position (S. 42).

2 Wählen Sie P aus.

- Wählen Sie in Schritt 2 auf S. 56 P aus, und drücken Sie die Taste FUNC./SET.

3 Passen Sie die Einstellungen zweckentsprechend an (S. 67 – 76).

4 Machen Sie die Aufnahme.



Was bedeutet es, wenn Verschlusszeit und Blendenwert orange angezeigt werden?

Lässt sich beim Antippen des Auslösers keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeit und Blendenwert orange angezeigt. Verändern Sie folgende Einstellungen, um die richtige Belichtung zu erzielen.

- Schalten Sie den Blitz ein (S. 67).
- Legen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit fest (S. 71).

Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur)

Die Standardbelichtung der Kamera kann in 1/3-Schritten im Bereich -2 bis +2 angepasst werden.



1 Legen Sie die Belichtungskorrektur fest.

- Drücken Sie die Taste ▲.

2 Passen Sie die Helligkeit an.

- Drücken Sie, während Sie auf den Bildschirm blicken, auf die Tasten ◀▶, um die Helligkeit anzupassen, und drücken Sie die Taste ▲.

Einschalten des Blitzlichts

Die Einstellungen können so vorgenommen werden, dass der Blitz bei jeder Aufnahme ausgelöst wird. Bei maximaler Weitwinkeleinstellung beträgt die Blitzreichweite ca. 30 cm – 4,0 m und bei maximaler Teleeinstellung ca. 50 cm – 2,0 m.



Wählen Sie ⚡ aus.

- Drücken Sie die Taste ▶, und wählen Sie danach mit den Tasten ◀▶ die Einstellung ⚡ aus. Drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.
- ▶ Nach der Einstellung wird ⚡ angezeigt.

Nahaufnahmen (Makro)

Sie können Motive aus kurzer Entfernung oder sogar aus unmittelbarer Nähe aufnehmen. Der mögliche Aufnahmebereich liegt bei ca. 3 – 50 cm von der Objektivvorderkante (wenn der Zoom-Regler auf den maximalen [Weitwinkel]-Wert eingestellt ist).



Wählen Sie 🌷 aus.

- Drücken Sie die Taste ◀, und wählen Sie danach mit den Tasten ◀▶ die Einstellung 🌷 aus. Drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.
- ▶ Nach der Einstellung wird 🌷 angezeigt.



Wie kann ich bessere Nahaufnahmen machen?

- Es wird empfohlen, die Kamera auf ein Stativ zu setzen und im Modus [Selbstauslöser 2 Sek.] zu fotografieren, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden (S. 75).
- Sie können die Größe des AF-Rahmens verkleinern, wenn Sie auf einen bestimmten Motivbereich fokussieren möchten (S. 80).



Wenn der Blitz ausgelöst wird, werden die Ecken des Bilds möglicherweise dunkler.

Aufnehmen weit entfernter Motive (Unendlich)

Sie können Landschaften und weit entfernte Motive aufnehmen. Der Fokussierbereich beginnt ab einer Entfernung von 3 Metern von der Kamera.



Wählen Sie ▲ aus.

- Drücken Sie die Taste ◀, und wählen Sie danach mit den Tasten ◀▶ die Einstellung ▲ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Nach der Einstellung wird ▲ angezeigt.

Heranzoomen nahe gelegener Motive (Digital Makro)

Sie können nahe Motive heranzoomen. Der mögliche Aufnahmebereich liegt bei ca. 3 – 10 cm von der Objektivvorderkante. Sie können das Motiv mit dem Digitalzoom jedoch noch weiter heranzoomen.
Die Bilder können bei Verwendung des Digitalzooms abhängig von den Einstellungen für die Aufnahmepixel grob wirken (S. 69).



1 Stellen Sie den Modus-Schalter auf die Position 📷 (S. 42).

2 Wählen Sie Ⓓ aus.

- Wählen Sie in Schritt 2 auf S. 56 Ⓓ aus, und drücken Sie die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Der optische Zoom wird auf den maximalen Weitwinkel gestellt.

3 Wählen Sie mit dem Zoom-Regler den Bildausschnitt aus.

- ▶ Das Kamera zoomt das Motiv heran, und der Zoomfaktor wird angezeigt.

Zoomfaktoren, bei denen ein Verlust der Bildqualität auftritt

- Kein Verlust von Bildqualität (Zoomfaktor wird weiß angezeigt)
- Verlust von Bildqualität (Zoomfaktor wird blau angezeigt)



Verwenden von ⏲2

Es wird empfohlen, die Kamera auf ein Stativ zu setzen und im Modus ⏲2 zu fotografieren, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden (S. 75).

Ändern der Aufnahmepixel

Sie können zwischen sechs Einstellungen für die Aufnahmepixel (Bildgröße) wählen.



1 Wählen Sie die Aufnahmepixel aus.

- Drücken Sie die Taste FUNC./SET, und wählen Sie L aus. Drücken Sie danach die Taste FUNC./SET erneut.

2 Ändern Sie die Aufnahmepixel.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.



Bei Auswahl von W kann der Digitalzoom (S. 60) oder der Digital-Telekonverter (S. 61) nicht verwendet werden.

Ändern des Kompressionsgrads (Bildqualität)

Sie können aus den zwei folgenden Kompressionsgraden (Bildqualität) auswählen: ◢ (Fein), ▟ (Normal).



1 Wählen Sie die Bildqualität aus.

- Drücken Sie die Taste FUNC./SET, und wählen Sie ◢ aus. Drücken Sie danach die Taste FUNC./SET erneut.

2 Ändern Sie den Kompressionsgrad.

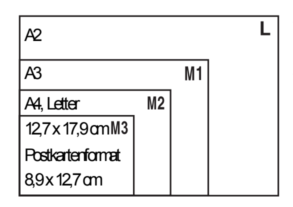
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Ungefähre Werte für Aufnahmepixel und Kompressionsgrad

Aufnahmepixel	Kompressionsgrad	Datengröße pro Bild (ca. in KB)	Anzahl der möglichen Aufnahmen	
			2 GB	8 GB
L (Groß) 12 M/4000 x 3000	Fein	3.084	626	2505
	Normal	1.474	1280	5116
M1 (Mittelgroß 1) 8 M/3264 x 2448	Fein	2.060	930	3721
	Normal	980	1920	7675
M2 (Mittelgroß 2) 5 M/2592 x 1944	Fein	1.395	1365	5457
	Normal	695	2672	10679
M3 (Mittelgroß 3) 2 M/1600 x 1200	Fein	558	3235	12927
	Normal	278	6146	24562
S (Klein) 0.3 M/640 x 480	Fein	150	10245	40937
	Normal	84	15368	61406
W (Breitbild) 4000 x 2248	Fein	2.311	830	3318
	Normal	1.105	1707	6822

- Die Werte in der Tabelle entsprechen Standards von Canon und können je nach Motiv, Speicherkarte und Kameraeinstellungen unterschiedlich ausfallen.

Ungefähre Auflösungswerte für Papierformate



- S Geeignet zum Senden von Bildern als E-Mail-Anhang.
- W Für den Druck auf breitformatiges Papier.

Ändern der ISO-Empfindlichkeit



1 Wählen Sie die ISO-Empfindlichkeit aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC./SET), und wählen Sie ISO AUTO aus. Drücken Sie danach die Taste (FUNC./SET) erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC./SET).
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

ISO AUTO	Die Kamera passt die ISO-Empfindlichkeit automatisch entsprechend dem Aufnahmemodus und den Aufnahmebedingungen an.	
ISO 80, ISO 100, ISO 200	Gering	Gute Wetterbedingungen, Außenaufnahmen
ISO 400, ISO 800	↕	Wolkig, Dämmerung
ISO 1600	Hoch	Nachtaufnahmen, dunkle Innenaufnahmen



Ändern der ISO-Empfindlichkeit

- Geringere ISO-Empfindlichkeiten führen zu gestochen scharfen Aufnahmen. Es ist jedoch auch wahrscheinlicher, dass bei bestimmten Aufnahmebedingungen unscharfe Bilder entstehen.
- Höhere ISO-Empfindlichkeiten führen zu kürzeren Verschlusszeiten, weniger Kameraverwacklungen und einer besseren Ausleuchtung der Umgebung des Motivs durch den Blitz. Die Aufnahmen erscheinen jedoch grober.



- Wenn die Kamera auf ISO AUTO eingestellt ist und Sie den Auslöser antippen, wird die von der Kamera automatisch festgelegte ISO-Empfindlichkeit angezeigt.
- Bei der Einstellung ISO 3200 ist eine noch kürzere Verschlusszeit möglich (S. 58).

Anpassen des Weißabgleichs

Mit der Weißabgleichsfunktion wird ein optimaler Weißabgleich eingestellt, um natürlich wirkende Farben zu erzeugen.





Wählen Sie den Weißabgleich aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC./SET), und wählen Sie AWB aus. Drücken Sie danach die Taste (FUNC./SET) erneut.



Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC./SET).
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

AWB	automatisch	Legt automatisch den optimalen Weißabgleich für die Aufnahmebedingungen fest.
☀	Tageslicht	Gute Wetterbedingungen, Außenaufnahmen
☁	Wolkig	Wolkig, schattig, Dämmerung
	Kunstlicht	Kunstlicht, glühlampenähnliche (Dreibanden)-Leuchtstofflampen
	Leuchtstoff	Leuchtstofflampen mit warmem oder kaltem Weißton und (Dreibanden)-Leuchtstofflampen mit warmem Weißton
	Leuchtstoff H	Tageslicht-Leuchtstofflampen, tageslichtähnliche (Dreibanden)-Leuchtstofflampen
	Manuell	Ermöglicht die manuelle Festlegung des Weißabgleichs.

Custom Weißabgleich

Sie können den Weißabgleich je nach vorhandener Lichtquelle einstellen. Stellen Sie sicher, dass Sie die Weißabgleicheinstellung unter den Lichtverhältnissen des gewünschten Motivs vornehmen.



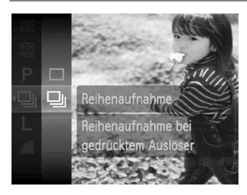
- Wählen Sie im oben dargestellten Schritt 2 aus.
- Stellen Sie sicher, dass ein weißes Motiv den gesamten Bildschirm ausfüllt, und drücken Sie dann die Taste DISP.
- ▶ Der Farbton auf dem Bildschirm ändert sich, wenn Weißabgleichdaten eingestellt wurden.



Wenn Sie die Kameraeinstellungen nach Aufzeichnung der Weißabgleichsdaten ändern, wird der Farbton möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Reihenaufnahme

Sie können hintereinander in einem festgelegten Intervall Aufnahmen machen (0,8 Aufnahmen pro Sek.).



1 Wählen Sie einen Auslösemodus aus.

- Drücken Sie die Taste FUNC./SET, und wählen Sie □ aus. Drücken Sie danach die Taste FUNC./SET erneut.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um ❑ auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.

2 Machen Sie die Aufnahme.

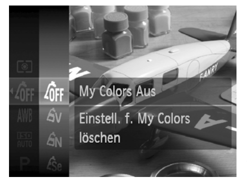
▶ Die Kamera nimmt so lange Bilder auf, wie der Auslöser gedrückt gehalten wird.



- Kann nicht in Kombination mit dem Selbstauslöser verwendet werden (S. 63, 64, 75, 76).
- Bei Reihenaufnahmen werden Fokus und Belichtung gespeichert, während der Auslöser angetippt wird.
- Je mehr Bilder bereits gespeichert sind, desto länger werden die Intervalle zwischen den Aufnahmen.
- Auch bei Blitzauslösung verlängern sich die Aufnahmeintervalle unter Umständen.

Ändern des Farbtons eines Bildes (My Colors)

Sie können den Farbton eines Bildes schon während der Aufnahme in z. B. Sepia oder Schwarzweiß ändern.





1 Wählen Sie My Colors aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET), und wählen Sie (OFF) aus. Drücken Sie danach die Taste (FUNC. SET) erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Option	Beschreibung
My Colors Aus	—
Kräftig	Betont Kontrast und Farbsättigung und führt so zu lebendigen Aufnahmen.
Neutral	Schwächt Kontrast und Farbsättigung ab, sodass sich neutrale Farbtöne ergeben.
Sepia	Sepia-Farbtöne
Schwarz/Weiß	Schwarzweißbilder
Diafilm	Kombiniert die Effekte für kräftiges Rot, kräftiges Grün und kräftiges Blau, um intensive, natürlich wirkende Farben ähnlich denen eines Diafilms zu erzeugen.
Hellerer Hautton	Erzeugt hellere Hauttöne.
Dunklerer Hautton	Erzeugt dunklere Hauttöne.
Kräftiges Blau	Betont blaue Farbtöne. Dadurch erscheinen blaue Motive wie Himmel und Meer lebendiger.
Kräftiges Grün	Betont grüne Farbtöne. Dadurch erscheinen grüne Motive wie Berge und Laub lebendiger.
Kräftiges Rot	Betont rote Farbtöne. Dadurch treten rote Motive mehr hervor.
Custom Farbe	Sie können Kontrast, Schärfe, Farbsättigung usw. nach Wunsch anpassen (S. 75).



- In den Modi (Se) und (BW) kann kein Weißabgleich eingestellt werden (S. 72).
- In den Modi (L) und (D) werden außer der Hautfarbe von Personen möglicherweise auch andere Farben geändert. Bei einigen Hauttönen werden möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt.

Custom Farbe

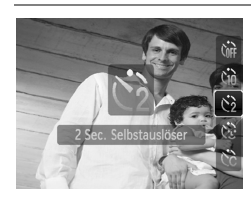
Kontrast, Schärfe, Farbsättigung, Rot, Grün, Blau und Hauttöne einer Aufnahme können aus 5 verschiedenen Stufen ausgewählt werden.



- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 74, um auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste DISP.
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um einen Wert auszuwählen.
- Je weiter sich der Pfeil nach rechts bewegt, desto mehr vergrößert sich der Wert, nach links wird der Wert geringer.
- Drücken Sie die Taste DISP., um die Einstellung zu bestätigen.

Aufnehmen mit dem Selbstauslöser 2 Sekunden

Sie können für den Selbstauslöser eine Verzögerung von etwa 2 Sekunden festlegen.



Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste ▼, und drücken Sie anschließend die Tasten ▲▼, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste FUNC. SET.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird am Bildschirm angezeigt.
- Befolgen Sie Schritt 3 auf S. 63, um eine Aufnahme zu machen.

Einstellen des Selbstauslösers

Sie können die Verzögerungszeit (0 – 30 Sekunden) und die Anzahl der Aufnahmen (1 – 10 Aufnahmen) ändern.





1 Wählen Sie ⏲C.

- Drücken Sie die Taste ▼, und drücken Sie anschließend die Tasten ▲▼, um ⏲C auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste MENU.



2 Wählen Sie die Einstellungen aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Vorlauf] oder [Aufnahmen] auszuwählen.
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ einen Wert aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.
- Befolgen Sie Schritt 3 auf S. 63, um eine Aufnahme zu machen.



Was passiert, wenn die Anzahl der Aufnahmen auf zwei oder mehr gesetzt ist?

- Die Belichtungs- und Weißabgleicheinstellungen werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.
- Wenn für die Verzögerung mehr als 2 Sekunden festgelegt wurden, wird das Intervall der Selbstauslöser-Lampe und des Selbstauslösertons 2 Sekunden vor dem Auslösen des Verschlusses kürzer (die Lampe leuchtet bei Auslösen des Blitzes).



- Bei Blitzauslösung verlängert sich das Aufnahmeintervall unter Umständen.
- Auch wenn eine hohe Anzahl an Aufnahmen festgelegt ist, verlängert sich das Aufnahmeintervall unter Umständen.
- Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

Aufnehmen mithilfe eines Fernsehgeräts

Sie können beim Aufnehmen einen Fernseher zum Anzeigen des Inhalts des Kamerabildschirms verwenden.

- Verbinden Sie die Kamera wie unter „Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät“ (S. 111) beschrieben mit einem Fernsehgerät.
- Die Aufnahmevorgänge sind die gleichen wie bei Verwendung des Kamerabildschirms.



Die Anzeige auf einem Fernsehgerät ist nicht möglich, wenn Sie die Kamera mit dem HDMI-Kabel HTC-100 (separat erhältlich) an ein HD-Fernsehgerät anschließen.

Ändern der Bildkomposition mit dem Schärfenspeicher

Während Sie den Auslöser angetippt halten, werden Fokus und Belichtung gespeichert. Sie können jetzt einen anderen Bildausschnitt auswählen und die Aufnahme vornehmen. Dies wird als Schärfenspeicher bezeichnet.



1 Stellen Sie scharf.

- Zentrieren Sie die Kamera auf das Motiv, auf das scharf gestellt werden soll, und tippen Sie den Auslöser an.
- Stellen Sie sicher, dass um das Motiv ein grüner AF-Rahmen angezeigt wird.

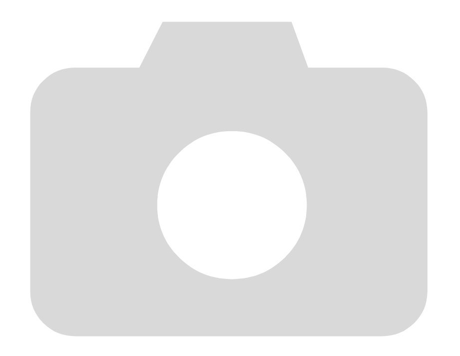


2 Wählen Sie einen anderen Bildausschnitt aus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und wählen Sie einen anderen Bildausschnitt aus.

3 Machen Sie die Aufnahme.

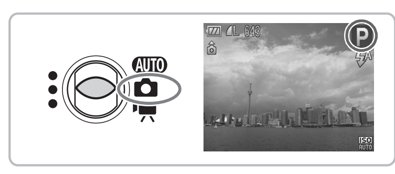
- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.



5

Optimale Nutzung der Kamera

Dieses Kapitel stellt eine ausführlichere Version von Kapitel 4 dar und erläutert die Aufnahme von Bildern anhand verschiedener Funktionen.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass der Modus-Schalter auf 📷 eingestellt ist und sich die Kamera im Modus **P** befindet.
- Für die Abschnitte „Aufnehmen mit langer Belichtungsdauer“ (S. 90), „Ändern der Farbe für Aufnahmen“ (S. 91) und „Aufnehmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten“ (S. 94) wird vorausgesetzt, dass der Modus-Schalter auf 📷 eingestellt wurde und der entsprechende Modus ausgewählt ist.
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 148 – 151).

Ändern des AF-Rahmenmodus

Sie können den AF- (Autofokus-) Rahmenmodus ändern, um ihn an die vorliegenden Bedingungen anzupassen.



Wählen Sie [AF-Rahmen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte [Kamera] und danach den Menüeintrag [AF-Rahmen] aus. Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ eine Option aus.

Gesicht/AiAF

- Erkennt die Gesichter von Personen und nimmt die Fokussierung, die Belichtung (nur Mehrfeldmessung) sowie den Weißabgleich (nur AWB) vor.
- Wird die Kamera auf Motive gerichtet, werden ein weißer Rahmen auf dem Gesicht des Motivs, das als das Hauptmotiv erkannt wird, und graue Rahmen (maximal 2) auf weiteren Gesichtern angezeigt. Wenn der Auslöser angetippt wird, werden bis zu 9 grüne Rahmen um die Gesichter angezeigt, auf die die Kamera scharfstellt.



- Wenn ein Gesicht nicht erkannt wird und nur graue Rahmen angezeigt werden (kein weißer Rahmen), werden bis zu neun grüne Rahmen für die Bereiche angezeigt, auf die die Kamera nach dem Antippen des Auslösers scharfstellt.
- Beispiele für Gesichter, die nicht erkannt werden können:
  - Weit entfernte oder sehr nahe Motive
  - Dunkle oder helle Motive
  - Gesichter, die seitlich oder schräg ausgerichtet oder teilweise verdeckt sind
- Die Kamera identifiziert möglicherweise auch andere Gegenstände als menschliche Gesichter.
- Kann die Kamera nicht scharfstellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird kein AF-Rahmen angezeigt.

Mitte

Der AF-Rahmen wird auf die Mitte eingestellt. Dies ist für die Fokussierung auf einen bestimmten Punkt hilfreich.



Sie können die Größe des AF-Rahmens ändern

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte [Kamera] und danach den Menüeintrag [AF-Feld Größe] und die Option [Klein] aus.
- Bei Verwendung des Digitalzooms (S. 60) oder des Digital-Telekonverters (S. 61) wird die Einstellung auf [Normal] gesetzt.



Kann die Kamera nicht scharfstellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen gelb angezeigt und ❗ erscheint.

Vergrößern des Brennpunkts

Sie können den Auslöser antippen, um den AF-Rahmen zu vergrößern und den Fokus zu überprüfen.



1 Wählen Sie [AF-Feld Lupe] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte 📷 und danach den Menüeintrag [AF-Feld Lupe] aus. Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ die Option [An] aus.



2 Überprüfen Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt.
- ▶ Bei der Einstellung [Gesicht/AiAF] wird das als Hauptmotiv ausgewählte Gesicht vergrößert.
- ▶ Bei der Einstellung [Mitte] wird der Inhalt des mittleren AF-Rahmens vergrößert.



Warum wird in einigen Fällen die Anzeige nicht vergrößert?

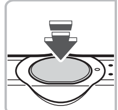
Die Anzeige wird bei der Einstellung [Gesicht/AiAF] nicht vergrößert, wenn ein Gesicht nicht erkannt wird oder im Verhältnis zum Bildschirm zu groß ist. Wenn die Kamera bei der Einstellung [Mitte] nicht scharfstellt, wird die Anzeige nicht vergrößert.

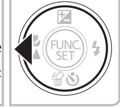


Es steht keine vergrößerte Anzeige zur Verfügung, wenn der Digitalzoom (S. 60), der Digital-Telekonverter (S. 61) oder Servo AF (S. 83) verwendet wird oder wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen ist S. 77.

Aufnehmen mit der AF-Speicherung

Die Fokuseinstellung kann gespeichert werden. Dabei ändert sich der Fokusabstand auch bei Loslassen des Auslösers nicht.





1 Speichern Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie dann die Taste ◀.
- ▶ Der Fokus wird gespeichert, und AFL wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Wird der Auslöser losgelassen und die Taste ◀ erneut betätigt, wird AFL nicht mehr angezeigt, und die Fokusspeicherung wird aufgehoben.

2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Aufnehmen mit Servo AF

Bei angetipptem Auslöser werden Fokus und Belichtung kontinuierlich angepasst, sodass Bilder von sich bewegenden Motiven nahtlos aufgenommen werden können.





1 Wählen Sie [Servo AF] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie [Servo AF] auf der Registerkarte 📷 aus, und verwenden Sie zur Auswahl von [An] die Tasten ◀▶.

2 Stellen Sie scharf.

- Fokus und Belichtung werden beibehalten, wo der blaue AF-Rahmen angezeigt wird, wenn Sie den Auslöser antippen.
- Wird ein Gesicht nicht erkannt, wenn [AF-Rahmen] auf [Gesicht/AiAF] eingestellt ist, wird der AF-Rahmen auf [Mitte] eingestellt.



- In manchen Situationen kann die Kamera Fokus und Belichtung möglicherweise nicht einstellen.
- Lässt sich keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeit und Blendenwert orange angezeigt. Nehmen Sie Ihren Finger vom Auslöser, und tippen Sie ihn dann erneut an.
- Aufnahmen mit AF-Speicherung sind in diesem Modus nicht möglich.
- Servo AF kann nicht verwendet werden, wenn die Option [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte 📷 auf [An] gesetzt wurde.
- Nicht verfügbar in der Einstellung Selbstauslöser (S. 63, 64, 75, 76).

Ändern des Lichtmessverfahrens

Sie können das Lichtmessverfahren ändern, um es an die Aufnahmebedingungen anzupassen.



1 Wählen Sie das gewünschte Lichtmessverfahren aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET), und wählen Sie [Mehrfeld] aus. Drücken Sie danach die Taste (FUNC. SET) erneut.

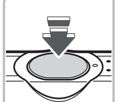
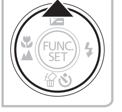
2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Die Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

[Mehrfeld] Mehrfeld	Geeignet für Standardaufnahmebedingungen einschließlich Aufnahmen mit Hintergrundbeleuchtung. Passt die Belichtung automatisch an die Aufnahmebedingungen an.
[Mittenbetont integral] Mittenbetont integral	Berechnet den Lichtdurchschnitt für den gesamten Bildausschnitt, bewertet die Mitte jedoch höher.
[Spot] Spot	Misst die Belichtung nur innerhalb des Rahmens für das Spotmessfeld [ ], der in der Bildschirmmitte angezeigt wird.

Aufnehmen mit der AE-Speicherung

Wenn Sie mehrere Aufnahmen mit der gleichen Belichtung aufnehmen möchten, können Sie mit der AE-Speicherung die Belichtung und den Fokus separat einstellen. AE ist die Abkürzung für „Auto Exposure“ (automatische Belichtung).

1 Speichern Sie die Belichtung.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und drücken Sie bei angetipptem Auslöser die Taste ▲.
- ▶ Sobald AEL angezeigt wird, wird die Belichtung eingestellt.
- Wird der Auslöser losgelassen und die Taste ▲ erneut betätigt, wird AEL nicht mehr angezeigt, und die AE-Speicherung wird aufgehoben.

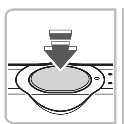
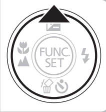
2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Aufnehmen mit der FE-Blitzbelichtungsspeicherung

Ähnlich wie bei der AE-Speicherung (S. 85) können Sie die Belichtung bei Blitzaufnahmen anhand der FE-Blitzbelichtungsspeicherung speichern. FE ist die Abkürzung für „Flash Exposure“ (Blitzbelichtung).




1 Wählen Sie ⚡ (S. 67) aus.

2 Speichern Sie die Belichtung.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und drücken Sie bei angetipptem Auslöser die Taste ▲.
- ▶ Der Blitz wird ausgelöst, und wenn FEL angezeigt wird, wird die Blitzleistung gespeichert.
- Beim Loslassen des Auslösers und erneuten Betätigen der Taste ▲ wird FEL nicht mehr angezeigt, und die FE-Blitzbelichtungsspeicherung wird aufgehoben.

3 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Aufnehmen mit der Langzeitsynchronisierung

Sie können das Hauptmotiv, z. B. Personen, aufhellen, wenn in der Kamera durch Verwendung des Blitzes die richtige Belichtung eingestellt wird. Gleichzeitig können Sie eine niedrige Verschlusszeit verwenden, um den Hintergrund aufzuhellen, der nicht vom Blitz ausgeleuchtet werden kann.



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste ▶, und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET) erneut.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird auf dem Bildschirm angezeigt.



Machen Sie die Aufnahme.

- Achten Sie darauf, dass sich das Motiv nicht bewegt, bevor das Auslösegeräusch endet.

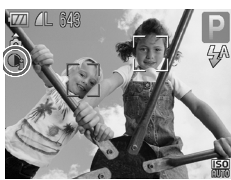


Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden. Es empfiehlt sich, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 138).

Korrigieren der Helligkeit für Aufnahmen (i-contrast)

Die Kamera kann in einer Szene Bereiche wie Gesichter oder Hintergründe entdecken, die zu hell oder zu dunkel sind, und für diese die Helligkeit optimal für die Aufnahme einstellen. Ebenso korrigiert die Kamera bei der Aufnahme automatisch Bilder, die insgesamt einen niedrigen Kontrast aufweisen.





Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte 📷 und danach den Menüeintrag [i-contrast] aus. Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ die Option [Automatik] aus.
- ▶ Ci wird am Bildschirm angezeigt.



Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen oder nicht ordnungsgemäß korrigiert werden.



Sie können aufgenommene Bilder korrigieren (S. 124).

Rote-Augen-Korrektur

Rote Augen in mit Blitz aufgenommenen Bildern können automatisch korrigiert werden.



1 Wählen Sie [Blitzeinstellungen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie auf der Registerkarte 📷 die Option [Blitzeinstellungen] aus, und drücken Sie die Taste FUNC/SET.



2 Passen Sie die Einstellung an.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Rote-Aug.Korr.] auszuwählen, und drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um [An] auszuwählen.
- ▶ ◉ wird am Bildschirm angezeigt.



Die Rote-Augen-Korrektur wird unter Umständen auch auf andere rote Bereiche als Augen angewendet, etwa bei um die Augen aufgetragenem rotem Make-up.



- Sie können aufgenommene Bilder korrigieren (S. 125).
- Wenn Sie wie im Bildschirm unter Schritt 2 abgebildet die Taste ▶ und danach die Taste MENU drücken, wird der Bildschirm mit den Blitzeinstellungen angezeigt.

Überprüfen auf geschlossene Augen

Falls von der Kamera festgestellt wird, dass Personen möglicherweise die Augen geschlossen haben, wird [Symbol] angezeigt.



1 Wählen Sie [Blinzelwarnung] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte [Kamera] und danach den Menüeintrag [Blinzelwarnung] aus. Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ die Option [An] aus.

2 Machen Sie die Aufnahme.

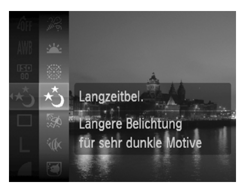
- Wenn eine Person mit geschlossenen Augen erkannt wird, werden für einige Sekunden ein Rahmen und [Symbol] angezeigt.



- In den Modi [Symbol] und [Symbol] ist diese Funktion nur für das zuletzt aufgenommene Bild verfügbar.
- Nicht verfügbar in [Symbol].

Aufnehmen mit langer Belichtungsdauer

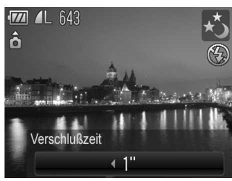
Sie können die Verschlusszeit auf einen Wert zwischen 1 und 15 Sekunden festlegen, um Aufnahmen mit langer Belichtungsdauer zu machen. Sie sollten jedoch die Kamera auf ein Stativ aufsetzen, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden.





Wählen Sie ⋆☾ aus.

- Wählen Sie ⋆☾ in Schritt 1 – 2 auf S. 56 aus, und drücken Sie die Taste FUNC./SET.





Wählen Sie die Verschlusszeit aus.

- Drücken Sie die Taste ▲.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Verschlusszeit auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.

3 Überprüfen Sie die Belichtung.

- Wenn Sie den Auslöser antippen, wird die Belichtung für die ausgewählte Verschlusszeit angezeigt.



- Die Helligkeit des Bilds kann sich von der in Schritt 3 unterscheiden, als der Auslöser angetippt wurde.
- Bei Verwendung von Verschlusszeiten von 1,3 Sekunden oder mehr werden Bilder nach der Aufnahme zum Entfernen von Rauscheffekten automatisch bearbeitet. Aufgrund dieser Bearbeitung kann es eine Weile dauern, bevor die nächste Aufnahme gemacht werden kann.
- Es empfiehlt sich, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 138).



Wird der Blitz ausgelöst, könnte das Bild überbelichtet sein. Sollte dies der Fall sein, stellen Sie den Blitz auf ⊘ ein, und nehmen Sie das Bild auf.

Ändern der Farbe für Aufnahmen

Sie können das Erscheinungsbild der Bilder bei der Aufnahme ändern. Je nach Aufnahmebedingungen kann das Bild allerdings grob wirken oder nicht die erwarteten Farben aufweisen.

Farbton

Sie können eine bestimmte Farbe auswählen und die anderen Farben im Bildausschnitt in Schwarzweiß wiedergeben.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 56, um auszuwählen.

2 Drücken Sie die Taste DISP..

- Es werden sowohl das unveränderte Bild als auch das Bild mit dem veränderten Farbton angezeigt.
- Die Farbe bei der Standardeinstellung ist Grün.



Aufgezeichnete Farbe

3 Legen Sie die Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste ◀.
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

4 Legen Sie die Farbpalette fest.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die beizubehaltende Farbpalette zu ändern.
- Wählen Sie einen negativen Wert aus, um die Farbpalette zu begrenzen. Wählen Sie einen positiven Wert aus, um die Farbpalette auf ähnliche Farben zu erweitern.
- Durch Drücken der Taste DISP. wird die Einstellung übernommen, und der Aufnahmebildschirm wird erneut angezeigt.



Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.

Farbwechsel

Sie können eine Farbe im Bild bei der Aufzeichnung durch eine andere ersetzen. Sie können lediglich eine Farbe ersetzen.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 56, um auszuwählen.



2 Drücken Sie die Taste DISP.

- Es werden sowohl das unveränderte Bild als auch das Farbwechselbild angezeigt.
- In der Standardeinstellung wird Grün in Grau geändert.



3 Legen Sie die zu ersetzende Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste ◀.
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.



4 Legen Sie die Zielfarbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste ▶.
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.



Legen Sie die zu ersetzende Farbpalette fest.

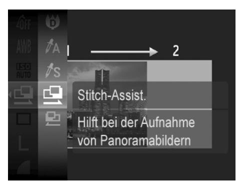
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die betroffene Farbpalette anzupassen.
- Wählen Sie einen negativen Wert aus, um die Farbpalette zu begrenzen. Wählen Sie einen positiven Wert aus, um die Farbpalette auf ähnliche Farben zu erweitern.
- Durch Drücken der Taste DISP. wird die Einstellung übernommen, und der Aufnahmebildschirm wird erneut angezeigt.



- Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.
- Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen.

Aufnehmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten

Große Motive lassen sich auf mehrere Aufnahmen verteilen, die später mit der enthaltenen Software auf einem Computer zu einem Panoramabild zusammengefügt werden können.



1 Wählen Sie oder aus.



- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 56, um oder auszuwählen.

2 Machen Sie die erste Aufnahme.

- Die Einstellungen für Belichtung und Weißabgleich werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.



3 Nehmen Sie aneinandergereihte Bilder auf.

- Nehmen Sie das zweite Bild so auf, dass es sich mit der ersten Aufnahme überlappt.
- Kleinere Abweichungen in den Überlappungsbereichen werden beim Zusammenfügen der Bilder korrigiert.
- Es können bis zu 26 Aufnahmen mit den gleichen Verfahren aufgezeichnet werden.

4 Beenden Sie die Bildaufnahme.

- Drücken Sie die Taste FUNC. SET.

5 Setzen Sie die Bilder auf einem Computer zusammen.

- Einzelheiten zum Zusammensetzen der Bilder finden Sie im *Software-Handbuch*.

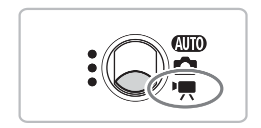


Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn ein Fernsehgerät für die Anzeige verwendet wird (S. 77).

6

Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme

Dieses Kapitel bietet ausführlichere Informationen als die Abschnitte „Aufnehmen von Filmen“ und „Anzeigen von Filmen“ in Kapitel 1.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass der Modus-Schalter auf '▀ gestellt wurde.

Ändern des Moviemodus

Sie können zwischen drei Filmmodi wählen.



1 Stellen Sie den Modus-Schalter auf die Position .

2 Wählen Sie einen Filmmodus aus.

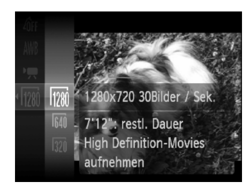
- Drücken Sie die Taste FUNC/SET, und drücken Sie anschließend die Tasten ▲▼, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste FUNC/SET erneut.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Aufnahmemodus auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.

Standard	Normalmodus
Farbton	Mit diesen Aufnahmemodi können Sie bei der Aufnahme sämtliche Farben mit Ausnahme der ausgewählten Farbe in Schwarzweiß ändern oder die ausgewählte Farbe durch eine andere Farbe ersetzen. Einzelheiten finden Sie unter „Ändern der Farbe für Aufnahmen“ (S. 91).
Farbwechsel	


Unter einigen Bedingungen können Farben in den Modi und nicht wie erwartet ausfallen.

Ändern der Bildqualität

Sie können aus zwei Bildqualitätseinstellungen auswählen.



1 Wählen Sie die Bildqualität aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC./SET), und drücken Sie anschließend die Tasten ▲▼, um 1280 auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC./SET) erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC./SET).
- ▶ Die Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Bildqualitätstabelle

Bildqualität (Aufnahmepixel/Bildfrequenz)	Inhalt
1280 1280 x 720 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Für die Aufnahme von High Definition Movies.
640 640 x 480 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Für Filmaufnahmen in Standardqualität.
320 320 x 240 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Da die Anzahl der Aufnahmepixel geringer ist, fällt die Bildqualität niedriger aus als mit 640 . Es steht jedoch die dreifache Aufzeichnungslänge zur Verfügung.

Geschätzte Aufnahmedauer

Bildqualität (Bildfrequenz)	Aufnahmezeit	
	2 GB	8 GB
1280	10 Min. 53 Sek.	43 Min. 32 Sek.
640	23 Min. 49 Sek.	1 Std. 35 Min. 11 Sek.
320	1 Std. 13 Min. 10 Sek.	4 Std. 52 Min. 24 Sek.

- Nach Teststandards von Canon.
- Die maximale Filmlänge beträgt etwa 10 Minuten in 1280 sowie 1 Stunde in 640 und 320 . Wenn die Datei eine Größe von 4 GB erreicht, wird die Aufnahme ebenfalls beendet.
- Je nach Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen beendet, auch wenn die maximale Filmlänge noch nicht erreicht wurde. Die Verwendung von SD Speicherkarten der Geschwindigkeitsklasse 4 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.

AE-Speicherung/Belichtungseinstellung

Sie können die Belichtung festlegen oder in 1/3-Schritten innerhalb eines Bereichs von ±2 ändern.

1 Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, um zu fokussieren.



2 Speichern Sie die Belichtung.

- Lassen Sie den Auslöser los, und drücken Sie die Taste ▲, um die Belichtung zu speichern. Es wird der Belichtungskorrekturbalken angezeigt.
- Drücken Sie die Taste ▲ erneut, um die Speicherung wieder aufzuheben.

3 Ändern Sie die Belichtung.

- Drücken Sie, während Sie auf den Bildschirm blicken, die Tasten ◀▶, um die Helligkeit anzupassen.



4 Machen Sie die Aufnahme.

Weitere Aufnahmefunktionen

Die folgenden Funktionen können auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden. In den Modi [Movie A] und [Movie S] können die mit * gekennzeichneten Funktionen auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden.

- **Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)** (S. 60)
  Sie können den Digitalzoom verwenden, der optische Zoom ist jedoch nicht verfügbar.
  Um mit dem maximalen Zoomfaktor aufzunehmen, sollten Sie den optischen Zoom vor der Aufnahme auf das Maximum einstellen.
  Die Geräusche des Zooms werden aufgezeichnet.
- **Verwenden des Selbstauslösers** (S. 63)*
- **Nahaufnahmen (Makro)** (S. 67)*
- **Aufnehmen weit entfernter Motive (Unendlich)** (S. 68)*
- **Anpassen des Weißabgleichs** (S. 72)
- **Ändern des Farbtons eines Bildes (My Colors)** (S. 74)
- **Aufnehmen mit dem Selbstauslöser 2 Sekunden** (S. 75)*
- **Aufnehmen mithilfe eines Fernsehgeräts** (S. 77)*
- **Aufnehmen mit der AF-Speicherung** (S. 82)
- **Ausschalten des AF-Hilfslichts** (S. 136)*
- **Einstellen der Überlagerung** (S. 138)*
  [3:2 Linien] ist nicht verfügbar.
- **Ändern der IS Modus-Einstellungen** (S. 138)*
  Sie können zwischen [Dauerbetrieb] und [Aus] wechseln.

Wiedergabefunktionen

Die folgenden Funktionen können auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden.

- **Löschen von Bildern** **(S. 28)**
- **Schnelles Durchsuchen von Bildern** **(S. 104)**
- **Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe** **(S. 106)**
- **Anzeigen als Diaschau** **(S. 107)**
- **Ändern der Bildübergänge** **(S. 110)**
- **Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät** **(S. 111)**
- **Schützen von Bildern** **(S. 113)**
- **Löschen aller Bilder** **(S. 115)**
- **Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category)** **(S. 118)**
- **Drehen von Bildern** **(S. 120)**

Zusammenfassung für „Anzeigen von Filmen" (S. 33)

↺	Beenden
▶	Wiedergabe
|▶	Wiedergabe in Zeitlupe (Sie können die Geschwindigkeit mit den Tasten ◀▶ anpassen. Ton wird dabei nicht wiedergegeben.)
|◀◀	Zeigt das erste Bild an.
◀||	Vorheriges Bild (Rücklauf bei gedrückter Taste FUNC/SET)
||▶	Nächstes Bild (schneller Vorlauf bei gedrückter Taste FUNC/SET)
▶▶|	Zeigt das letzte Bild an.
✂	Schneiden (S. 101)
🖶	Wird bei Anschluss an einen PictBridge-kompatiblen Drucker (S. 29) angezeigt. Einzelheiten finden Sie im *Persönliches Druckerhandbuch*.

Bearbeiten

Sie können den Anfang und das Ende eines aufgezeichneten Films sekundenweise zuschneiden.



Steuerung für die Filmbearbeitung



Symbolleiste für die Filmbearbeitung

1 Wählen Sie ✂ aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 3 auf S. 33, wählen Sie ✂, und drücken Sie die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die Steuerung und die Leiste für die Filmbearbeitung werden angezeigt.

2 Legen Sie den Schnittbereich fest.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, und wählen Sie ✂ oder ✂ aus.
- Drücken Sie zum Verschieben von ▮ die Tasten ◀▶. ✂ wird bei jedem Sekundenintervall angezeigt. Bei Auswahl von ✂ können Sie den Anfang des Films ab ✂ zuschneiden. Bei Auswahl von ✂ können Sie das Ende des Films ab ✂ zuschneiden.
- ▶ Auch wenn Sie ▮ an einen anderen Punkt als ✂ verschieben, wird nur der Abschnitt links neben dem nächsten ✂ zugeschnitten, wenn ✂ ausgewählt ist. Nur der Abschnitt rechts neben dem nächsten ✂ wird zugeschnitten, wenn ✂ ausgewählt ist.
- ▶ Der hellblaue, durch ▮ angezeigte Abschnitt ist der Filmabschnitt, der nach dem Schneiden verbleibt.

3 Überprüfen Sie den geschnittenen Film.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um ▶ (Wiedergabe) auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste FUNC./SET. Daraufhin wird der geschnittene Film wiedergegeben.
- Wiederholen Sie Schritt 2, um das Schneiden des Films fortzusetzen.
- Drücken Sie zum Beenden des Schneidens die Tasten ▲▼, und wählen Sie ↩ aus. Drücken Sie die Taste FUNC./SET, und wählen Sie danach mit den Tasten ◀▶ die Option [OK] aus. Drücken Sie dann die Taste FUNC./SET erneut.



4 Speichern Sie den geschnittenen Film.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [icon] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Neuer Ordner] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).
- ▶ Der Film wird als neue Datei gespeichert.



- Ist bei Schritt 4 [Überschreiben] ausgewählt, wird der ungeschnittene Film durch den geschnittenen Film überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Ist auf der Speicherkarte nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, kann nur [Überschreiben] ausgewählt werden.
- Ist die Batterie/der Akku während des Schneidens leer, können die geschnittenen Filme nicht gespeichert werden. Sie sollten beim Bearbeiten von Filmen daher eine aufgeladene Batterie/Akku oder das separat erhältliche Netzteil (S. 40) verwenden.

7

Verwenden von Wiedergabefunktionen und anderen Funktionen

Im ersten Teil dieses Kapitels werden verschiedene Möglichkeiten zur Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern vorgestellt. Im letzten Teil erfahren Sie, wie Bilder zum Drucken ausgewählt werden.

- Drücken Sie die Taste ▶, um vor der Bedienung der Kamera in den Wiedergabemodus zu wechseln.

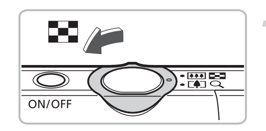


- Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder wiederzugeben oder zu bearbeiten, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden.
- Die Bearbeitungsfunktion (S. 121 – 125) steht nicht zur Verfügung, wenn kein Speicherplatz auf der Speicherkarte vorhanden ist.

Schnelles Durchsuchen von Bildern

Durchsuchen von Bildern mit dem Index

Durch die Anzeige von mehreren Bildern können Sie ein gewünschtes Bild schnell finden.





1 Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung .

▶ Bilder werden in einer Übersicht angezeigt.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , um die Anzahl der Bilder zu erhöhen. Die Anzahl der Bilder erhöht sich mit jeder Verschiebung des Reglers.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung Q, um die Anzahl der Bilder zu reduzieren. Die Anzahl der Bilder verringert sich mit jeder Verschiebung des Reglers.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼◀▶ ein Bild aus.
- Auf dem ausgewählten Bild wird ein orangefarbener Rahmen angezeigt.
- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET), um nur das ausgewählte Bild anzuzeigen.

In einer großen Anzahl von Bildern suchen

Indem Sie den Zoom-Regler wiederholt in Richtung schieben, können Sie eine Übersicht von bis zu 100 Bildern anzeigen. Wenn Sie den Zoom-Regler erneut in Richtung schieben, wird um alle Bilder ein orangefarbener Rahmen angezeigt. Sie können dann eine schnelle Suche ausführen, indem Sie mit den Tasten ▲▼ zwischen den einzelnen Hundertergruppen wechseln.

Anzeigen von Bildern durch Scrollen

Wenn Sie die Tasten ◀▶ länger als eine Sekunde drücken, wird eine Bilderreihe dargestellt (Scroll-Darstellung), die eine schnelle Suche ermöglicht.



Wählen Sie ein Bild aus.

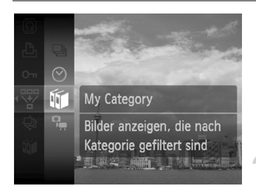
- Wenn Sie eine Einzelbildanzeige festlegen und die Tasten ◀▶ länger als eine Sekunde drücken, wird der links dargestellte Bildschirm angezeigt.
- Bei Betätigung der Tasten ▲▼ können Sie die Bilder anhand des Aufnahmedatums durchsuchen.
- Durch Drücken der Taste (FUNC. SET) kehren Sie zur Einzelbildwiedergabe zurück.



Um diesen Effekt auszuschalten, drücken Sie die Taste MENU, wählen dann auf der Registerkarte ▶ die Option [Anz. scrollen] und anschließend die Option [Aus].

Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe

Befinden sich viele Bilder auf der Speicherkarte, können Sie sie anhand eines bestimmten Filters filtern und anzeigen. Sie können auch sämtliche gefilterten Bilder gleichzeitig schützen (S. 113) oder löschen (S. 115).



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste FUNC./SET, um im Menü FUNC. auszuwählen, und drücken Sie dann erneut die Taste FUNC./SET.



2 Wählen Sie einen Filter aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ einen Filter aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.

3 Zeigen Sie die gefilterten Bilder an.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ einen Filter für die Wiedergabe aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die gefilterte Wiedergabe startet, und es wird ein gelber Rahmen angezeigt.
- Wenn Sie die Tasten ◀▶ drücken, werden nur die ausgewählten Zielbilder angezeigt.
- Wenn Sie in Schritt 2 [Alle Bilder] auswählen, wird die gefilterte Wiedergabe abgebrochen.

Suchen mit , und

	Aufnahmedatum	Zeigt die an einem bestimmten Datum aufgenommenen Bilder an
	My Category	Zeigt die Bilder einer bestimmten Kategorie an
	Dateityp	Zeigt nur Fotoaufnahmen oder Filme an



Was passiert, wenn ich keinen Filter auswählen kann?

Es können keine Filter ausgewählt werden, die keine Bilder enthalten.



Gefilterte Wiedergabe

Sie können Bilder bei einer Diaschau (S. 107) filtern, sodass nur bestimmte Bilder wiedergegeben werden. Sie können die folgenden Funktionen in der gefilterten Wiedergabe verwenden, um sämtliche gefilterten Bilder gleichzeitig zu bearbeiten.

- „Schützen von Bildern“ (S. 113), „Löschen aller Bilder“ (S. 115), „Drucken über die Druckliste (DPOF)“ (S. 126)

Anzeigen als Diaschau

Sie können auf der Speicherkarte aufgezeichnete Bilder automatisch nacheinander wiedergeben. Jedes aufgenommene Bild wird ungefähr drei Sekunden lang angezeigt.



1 Wählen Sie ⎘ aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET), um im Menü FUNC. ⎘ auszuwählen, und drücken Sie dann erneut die Taste (FUNC. SET).



2 Wählen Sie einen Übergangseffekt aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ einen Effekt aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Die Diaschau wird einige Sekunden nach Anzeige von [Bild … laden] gestartet.
- In der gefilterten Wiedergabe (S. 106) können Sie nur Bilder wiedergeben, die einem Filter zugeordnet werden können.
- Sie können eine Diaschau anhalten/neu starten, indem Sie die Taste (FUNC. SET) erneut drücken.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Diaschau anzuhalten.



- Wenn Sie während der Wiedergabe die Tasten ◀▶ drücken, wird zu einem anderen Bild gewechselt. Wenn Sie die Tasten ◀▶ gedrückt halten, können Sie einen schnellen Bildvorlauf ausführen.
- Die Stromsparfunktion steht während einer Diaschau nicht zur Verfügung (S. 53).

Ändern von Einstellungen

Sie können die wiederholte Wiedergabe einer Diaschau festlegen oder Übergangseffekte sowie die Anzeigedauer der Bilder während der Diaschau ändern. Sie können für den Wechsel zwischen Bildern einen von sechs Übergangseffekten auswählen.

1 Wählen Sie [Diaschau] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie auf der Registerkarte ▶ [Diaschau] aus, und drücken Sie die Taste FUNC/SET.



2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

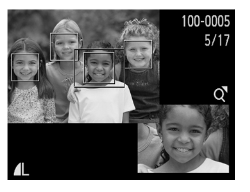
- Drücken Sie zur Auswahl eines Eintrags die Tasten ▲▼, und passen Sie die Einstellungen mit den Tasten ◀▶ an.
- Wenn Sie [Start] auswählen und die Taste FUNC/SET drücken, wird die Diaschau mit den von Ihnen festgelegten Einstellungen wiedergegeben.
- Durch Drücken der Taste MENU wird der Menübildschirm erneut angezeigt.

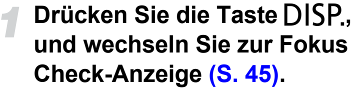


Sie können die Einstellung [Abspieldauer] nicht ändern, wenn unter [Effekt] die Funktion [Blasen] ausgewählt wurde.

Überprüfen des Fokus

Sie können den Bereich eines aufgezeichneten Bilds, der sich im AF-Rahmen befand, oder den Bereich eines erkannten Gesichts vergrößern, um den Fokus zu überprüfen.





1 Drücken Sie die Taste DISP., und wechseln Sie zur Fokus Check-Anzeige (S. 45).

- Es wird ein weißer Rahmen an der Position des AF-Rahmens oder des Gesichts bei der Fokussierung angezeigt.
- Es wird ein grauer Rahmen auf einem während der Wiedergabe erkannten Gesicht angezeigt.
- Der Bereich innerhalb des orangefarbenen Rahmens wird vergrößert angezeigt.



2 Wechseln Sie die Rahmen.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler einmal in Richtung Q.
- Der links dargestellte Bildschirm wird angezeigt.
- Drücken Sie (FUNC/SET), um zu einem anderen Rahmen zu wechseln, falls mehrere Rahmen angezeigt werden.

3 Ändern Sie die Vergrößerungsstufe oder den Bereich.

- Ändern Sie die Anzeigegröße mit dem Zoom-Regler, und ändern Sie mit den Tasten ▲▼◀▶ die Anzeigeposition, während Sie den Fokus überprüfen.
- Durch Drücken der Taste MENU wird die Anzeige von Schritt 1 wiederhergestellt.

Vergrößern von Bildern



Ungefähre Position des angezeigten Bereichs

Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung Q.

- Die Anzeige des Bilds wird vergrößert, und SET wird angezeigt. Bei weiterer Betätigung des Zoom-Reglers wird das Bild maximal bis auf ca. das Zehnfache vergrößert 10x.
- Bei Betätigung der Tasten ▲▼◀▶ können Sie die Position des angezeigten Bereichs verschieben.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung ▦, um die Vergrößerung zu reduzieren oder zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.
- Drücken Sie die Taste FUNC/SET, um zu SET zurückzukehren, falls auf dem Bildschirm SET angezeigt wird. Drücken Sie die Tasten ◀▶, um zwischen Bildern derselben Vergrößerungsstufe zu wechseln. Drücken Sie erneut die Taste FUNC/SET, um zu SET zurückzukehren.

Ändern der Bildübergänge

Sie können für den Wechsel zwischen Bildern in der Einzelbildwiedergabe aus drei Übergangseffekten auswählen.



Wählen Sie [Übergang] aus.

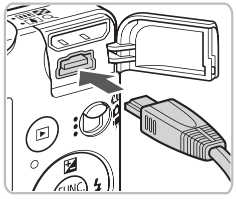
- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und danach [Übergang] aus, und verwenden Sie zur Auswahl eines Übergangseffekts die Tasten ◀▶.

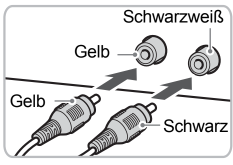
Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät

Sie können die Kamera anhand des im Lieferumfang enthaltenen AV-Kabels an ein Fernsehgerät anschließen, um aufgenommene Bilder anzuzeigen.

Für die Vorbereitungen erforderlich

- Kamera und Fernsehgerät
- Mit der Kamera geliefertes AV-Kabel (S. 2)



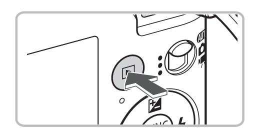


1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.

2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein.
- Führen Sie den Kabelstecker wie abgebildet bis zum Anschlag in die Videoeingangsanschlüsse ein.

3 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und rufen Sie den Kanal für den Kameraeingang auf.



4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ▶, um die Kamera einzuschalten.
- ▶ Das Bild wird nun auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt (auf dem Monitor der Kamera erfolgt keine Anzeige).
- Schalten Sie nach Beendigung der Anzeige die Kamera und das Fernsehgerät aus, und ziehen Sie das AV-Kabel.

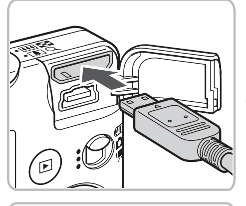


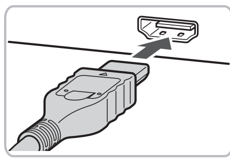
Die Bilder werden nicht ordnungsgemäß auf dem Fernsehgerät angezeigt

Bilder werden nicht korrekt angezeigt, falls das Videoausgabesystem (NTSC/PAL) der Kamera nicht dem des Fernsehgeräts entspricht. Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie die Registerkarte 🛠 und [Videosystem] aus, um zum korrekten Videosystem zu wechseln.

Anzeigen von Bildern auf einem HD-Fernsehgerät

Schließen Sie die Kamera mit dem HDMI-Kabel HTC-100 (separat erhältlich) an ein HD-Fernsehgerät an, um eine bessere Bildwiedergabe zu erzielen.





1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.

2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den HDMI-Anschluss der Kamera ein.
- Stecken Sie den Stecker vollständig in den HDMI-Anschluss des Fernsehgeräts.
- Befolgen Sie die Schritte 3 und 4 auf S. 111, um die Bilder anzuzeigen.



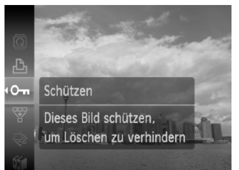
Das mitgelieferte AV- und Schnittstellenkabel und das separat erhältliche HDMI-Kabel HTC-100 können nicht gleichzeitig an die Kamera angeschlossen werden. Dies könnte zu Fehlfunktionen der Kamera führen.



Bei Anschluss an ein HD-Fernsehgerät werden keine Tastentöne wiedergegeben.

Schützen von Bildern

Sie können wichtige Bilder schützen, sodass sie nicht durch die Kamera gelöscht werden können (S. 28, 115).



1 Wählen Sie O-π aus.

- Wählen Sie mit der Taste (FUNC/SET) O-π im Menü FUNC. aus, und drücken Sie danach die Taste (FUNC/SET) erneut.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird [O-π] am Bildschirm angezeigt.
- Um ein Bild freizugeben, wählen Sie O-π im Menü FUNC. aus und drücken die Taste (FUNC/SET).



Beim Formatieren der Speicherkarte (S. 52) werden auch geschützte Bilder gelöscht.



- Geschützte Bilder können mit der Löschfunktion der Kamera nicht gelöscht werden. Um ein solches Bild zu löschen, muss zuerst der Schutz aufgehoben werden.
- Bilder können außerdem mit den folgenden Vorgehensweisen geschützt werden. Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte [▶] und dann die Option [Schützen] aus. Drücken Sie die Taste (FUNC/SET), um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET) erneut. Wählen Sie danach mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).

Bereich wählen



1 Wählen Sie [Schützen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte [▶] und danach [Schützen] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).

2 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ [Bereich wählen] aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).
- Durch Drücken der Taste MENU wird der Menübildschirm erneut angezeigt.





3 Wählen Sie das Startbild aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC/SET).
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ das Bild aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).



4 Wählen Sie das Endbild aus.

- Drücken Sie die Taste ▶, wählen Sie [Letztes Bild] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).
- Sie können keine Bilder vor dem ersten Bild auswählen.



5 Schützen Sie die Bilder.

- Drücken Sie die Taste ▼, wählen Sie [Schützen] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).

Alle Bilder auswählen





1 Wählen Sie [Alle Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 113, um [Alle Bilder] auszuwählen, und drücken Sie die Taste FUNC/SET.

2 Schützen Sie die Bilder.

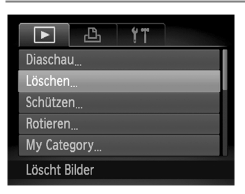
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Schützen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste FUNC/SET.



Sie können Gruppen von geschützten Bildern freigeben, indem Sie in Schritt 5 [Freigabe] auswählen, während [Bereich wählen] ausgewählt ist. Alternativ können Sie in Schritt 2 [Freigabe] auswählen, während [Alle Bilder] ausgewählt ist.

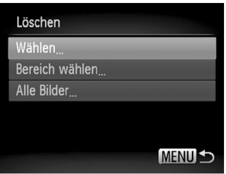
Löschen aller Bilder

Sie können Bilder auswählen, um sie in Gruppen zu löschen. Lassen Sie beim Löschen äußerste Sorgfalt walten, da gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Geschützte Bilder (S. 113) können nicht gelöscht werden.



1 Wählen Sie [Löschen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und [Löschen] aus, und drücken Sie die Taste FUNC/SET.



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Auswahlmethode aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.

Auswählen einzelner Bilder

1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 115, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).





2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ das Bild aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC./SET).
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ✓ am Bildschirm angezeigt.
- Bei erneuter Betätigung der Taste (FUNC./SET) wird die Auswahl aufgehoben, und ✓ wird ausgeblendet.
- Wiederholen Sie zur Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



3 Drücken Sie die Taste MENU.

4 Starten Sie den Löschvorgang.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).

Bereich wählen



1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 115, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).
- Befolgen Sie zur Auswahl von Bildern die Schritte 3 und 4 auf S. 114.



2 Starten Sie den Löschvorgang.

- Wählen Sie mit der Taste ▼ den Eintrag [Löschen] aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC./SET).

Alle Bilder auswählen



1 Wählen Sie [Alle Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 115, um [Alle Bilder] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).

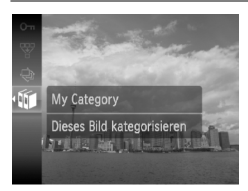
2 Starten Sie den Löschvorgang.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).

Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category)

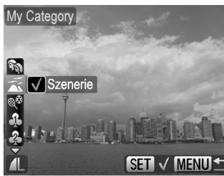
Sie können Bilder in Kategorien sortieren. In der gefilterten Wiedergabe (S. 106) können Sie alle Bilder gleichzeitig mit den unten erläuterten Funktionen anzeigen.

- „Anzeigen als Diaschau“ (S. 107), „Schützen von Bildern“ (S. 113), „Löschen aller Bilder“ (S. 115), „Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)“ (S. 128)



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste FUNC./SET, um im Menü FUNC. auszuwählen, und drücken Sie danach erneut die Taste FUNC./SET.



2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Kategorie auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.
- Nach erfolgter Festlegung wird ✓ am Bildschirm angezeigt.



Die Bilder werden während der Aufnahme entsprechend den Aufnahmebedingungen sortiert.

: Bilder mit erkannten Gesichtern oder Bilder, die in den Modi , , aufgenommen wurden.

: Im Modus  als oder erkannte Bilder oder Bilder, die in den Modi oder erstellt wurden.

: Bilder, die in , , , , , aufgenommen wurden.

Verwenden des Menüs

1 Wählen Sie [My Category] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und [My Category] aus, und drücken Sie die Taste FUNC./SET.



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Auswahlmethode aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- Durch Drücken der Taste MENU wird der Menübildschirm erneut angezeigt.

Auswählen einzelner Bilder



Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC. SET).
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ Bilder aus.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, wählen Sie eine Kategorie aus, und drücken Sie die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ✓ am Bildschirm angezeigt.
- Wenn Sie die Taste (FUNC. SET) erneut drücken, wird die Auswahl der Kategorie aufgehoben, und ✓ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zur Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.

Bereich wählen



1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC. SET).
- Befolgen Sie zur Auswahl von Bildern die Schritte 3 und 4 auf S. 114.
- Drücken Sie die Taste ▼, wählen Sie das Element aus, und drücken Sie die Tasten ◀▶, um einen Typ auszuwählen.

2 Wählen Sie die Einstellung aus.

- Wählen Sie mit der Taste ▼ den Eintrag [Wählen] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC. SET).


Bei Auswahl von [Auswahl zurück] in Schritt 2 können Sie die Auswahl aller Bilder in der Kategorie [Bereich wählen] aufheben.

Drehen von Bildern

Sie können die Ausrichtung eines Bilds ändern und es speichern. Filme mit der Auflösung [1280] können nicht gedreht werden.





1 Wählen Sie [Rotieren-Symbol] aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC./SET), um [Rotieren-Symbol] im Menü FUNC. auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste (FUNC./SET) erneut.



2 Drehen Sie das Bild.

- Durch Drücken der Tasten ◀▶ wird das Bild um 90º in die gewünschte Richtung gedreht.
- Wählen Sie mit der Taste (FUNC./SET) eine Einstellung aus.

Verwenden des Menüs



1 Wählen Sie [Rotieren] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte [▶] und [Rotieren] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).



2 Drehen Sie das Bild.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus.
- ▶ Mit jeder Betätigung der Taste (FUNC./SET) wird das Bild um 90º gedreht.
- Durch Drücken der Taste MENU wird der Menübildschirm erneut angezeigt.

Anpassen der Bildgröße

Sie können die Größe von Bildern in eine niedrigere Pixeleinstellung ändern und die Bilder als separate Dateien speichern.



1 Wählen Sie [Größe anpassen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie die Registerkarte ▶ aus. Wählen Sie [Größe anpassen] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie das Bild mit den Tasten ◀▶ aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).



3 Wählen Sie eine Bildgröße aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).
- ▶ Nun wird der Bildschirm [Neues Bild speichern?] angezeigt.



4 Speichern Sie das neue Bild.



- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ [OK] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.



5 Zeigen Sie das neue Bild an.

- Bei Betätigung der Taste MENU wird der Bildschirm [Neues Bild anzeigen?] angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Ja] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).
- ▶ Das gespeicherte Bild wird angezeigt.



- Sie können Bilder nicht vergrößern.
- Sie können die Größe von Bildern, die mit den Einstellungen W oder XS aufgenommen wurden, nicht verändern.

Ausschnitt

Sie können einen Bereich eines aufgenommenen Bilds ausschneiden und als neue Bilddatei speichern.



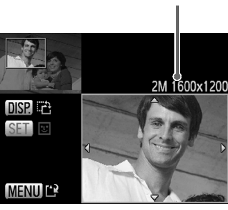
Ausschnittbereich





Ausschnittbereichsanzeige

Aufgezeichnete Pixel nach dem Ausschneiden



1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und [Ausschnitt] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie das Bild mit den Tasten ◀▶ aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC./SET).

3 Passen Sie den Ausschnittbereich an.

- ▶ Es wird ein Rahmen um den Bildbereich angezeigt, der ausgeschnitten werden soll.
- ▶ Das Originalbild wird oben links angezeigt, während das ausgeschnittene Bild unten rechts angezeigt wird.
- Wenn Sie den Zoom-Regler nach links oder rechts bewegen, können Sie die Größe des Rahmens ändern.
- Bei Betätigung der Tasten ▲▼◀▶ können Sie den Rahmen verschieben.
- Durch Betätigung der Taste DISP. können Sie die Größe des Rahmens ändern.
- In einem Bild mit aktiver Gesichtserkennung werden graue Rahmen um die Gesichter oben links angezeigt. Diese Rahmen können zum Ausschneiden verwendet werden. Durch Drücken der Taste (FUNC./SET) können Sie zwischen Rahmen wechseln.
- Drücken Sie die Taste MENU.

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf Seite S. 121 durch.



- W-, S- und XS-Bilder können nicht zugeschnitten werden.
- Zuschneidbare Bilder weisen ein festes Breiten- und Höhenverhältnis von 4:3 (bzw. 3:4 für vertikale Bilder) auf.
- Die Anzahl aufgezeichneter Pixel in einem ausgeschnittenen Bild ist geringer als vor dem Ausschneiden.

Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors

Sie können die Farbe eines Bilds ändern und es als separates Bild speichern. Einzelheiten zu den Menüeinträgen finden Sie auf S. 74.



1 Wählen Sie [My Colors] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und [My Colors] aus, und drücken Sie die Taste FUNC/SET.

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie das Bild mit den Tasten ◀▶ aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.



3 Wählen Sie eine Menüoption aus.

- Drücken Sie zum Auswählen einer Option die Tasten ◀▶.
- Anhand der Vorgehensweise unter „Vergrößern von Bildern“ (S. 110) können Sie das Bild vergrößern.
- Wenn Sie während der vergrößerten Anzeige die Taste FUNC/SET drücken, können Sie zum Originalbild wechseln. Durch Drücken der Taste MENU wird der Menübildschirm erneut angezeigt.
- Drücken Sie die Taste FUNC/SET.

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf Seite S. 121 durch.



- Bei wiederholter Änderung der Farbe eines Bilds nimmt dessen Qualität allmählich ab, sodass u. U. nicht die erwartete Farbe erzielt wird.
- Die Farbgebung von mit dieser Funktion geänderten Bildern kann sich von der Farbgebung von Bildern unterscheiden, die mit My Colors aufgezeichnet wurden (S. 74).

Korrigieren der Helligkeit (i-contrast)

Die Kamera kann in einem Bild Bereiche wie Gesichter oder Hintergründe entdecken, die zu dunkel sind, und für diese die Helligkeit optimal einstellen. Ebenso korrigiert die Kamera automatisch Bilder, die insgesamt einen zu niedrigen Kontrast aufweisen.
Es stehen vier Korrekturstufen zur Verfügung: [Auto], [Gering], [Mittel] oder [Hoch]. Das korrigierte Bild wird als eigene Datei gespeichert.



1 Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und [i-contrast] aus, und drücken Sie die Taste FUNC/SET.

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ das Bild aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.



3 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf Seite S. 121 durch.



Das Bild wurde mit der Option [Auto] nicht wie gewünscht korrigiert

Wählen Sie [Gering], [Mittel] oder [Hoch] aus, und passen Sie das Bild an.



- Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen oder die Belichtungseinstellung ungeeignet sein.
- Durch die wiederholte Anpassung des gleichen Bilds kann dessen Qualität abnehmen.

Korrigieren des Rote-Augen-Effekts

Bilder mit roten Augen können automatisch korrigiert und als neue Dateien gespeichert werden.





1 Wählen Sie die Option [Rote-Augen-Korr.] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und danach [Rote-Augen-Korr.] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Der Bildschirm [Rote-Augen-Korr.] wird angezeigt.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus.



3 Korrigieren Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Von der Kamera erkannte rote Augen werden korrigiert, und es wird ein Rahmen um den korrigierten Bereich angezeigt.
- Sie können das Bild anhand der Verfahren unter „Vergrößern von Bildern“ (S. 110) vergrößern und verkleinern.

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, um [Neuer Ordner] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.
- Führen Sie Schritt 5 auf Seite S. 121 durch.



- Einige Bilder werden u. U. nicht ordnungsgemäß korrigiert.
- Wird in Schritt 4 [Überschreiben] ausgewählt, wird das unkorrigierte Bild durch die korrigierten Daten überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Geschützte Bilder können nicht überschrieben werden.

Drucken über die Druckliste (DPOF)

Über das Menü FUNC. können Sie Bilder direkt nach der Aufnahme oder im Wiedergabemodus zur Druckliste (DPOF) hinzufügen. Es kann von einer Druckliste gedruckt werden, indem Sie ganz einfach die Kamera an einen Drucker anschließen. Diese Auswahlmethoden entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).

Einfaches Hinzufügen von Bildern zur Druckliste



1 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie das Bild mit den Tasten ◀▶ aus.

2 Wählen Sie 凸 (Videos werden ausgeschlossen) aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC/SET), um im Menü FUNC. 凸 auszuwählen, und drücken Sie danach erneut die Taste (FUNC/SET).

3 Drücken Sie die Liste.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, und wählen Sie die Anzahl der Drucke aus. Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Zufügen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).
- Um hinzugefügte Bilder wieder zu entfernen, wählen Sie die hinzugefügten Bilder aus und drücken die Taste (FUNC/SET). Wählen Sie im Menü FUNC. 凸 aus, drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [Entfernen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).

Drucken von hinzugefügten Bildern

Die folgenden Beispiele gelten für Canon Drucker der Serie SELPHY. Einzelheiten finden Sie außerdem im *Persönliches Druckerhandbuch*.

Anzahl der Ausdrucke

Druckliste

Jetzt Drucken

Später drucken

1 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an (S. 29).

2 Starten Sie den Druckvorgang.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, wählen Sie [Jetzt Drucken] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie den Drucker während des Druckens stoppen und neu starten, wird der Druckvorgang ab dem nächsten Ausdruck fortgesetzt.

Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)

Sie können bestimmte Bilder auf einer Speicherkarte zum Drucken auswählen (bis zu 998 Bilder) und die Anzahl der Drucke festlegen, sodass sie zusammen ausgedruckt oder in einem Fotolabor verarbeitet werden können. Danach können Sie alle ausgewählten Bilder gleichzeitig drucken oder die Speicherkarte zu einem Fotohändler bringen, um dort Abzüge zu bestellen. Diese Auswahlmethoden entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).

Druckeinstellungen

Sie können das Drucklayout, das Datum und die Dateinummer einstellen. Diese Einstellungen gelten für alle für den Druck ausgewählten Bilder.



1 Wählen Sie [Druckeinstellungen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte 凸 und danach [Druckeinstellungen] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).

2 Passen Sie die Einstellungen an.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ einen Menüeintrag aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- ▶ Durch Drücken der Taste MENU werden die Einstellungen übernommen, und der Menübildschirm wird erneut angezeigt.

Drucklayout	Standard	Druckt ein Bild je Seite.
	Übersicht	Druckt mehrere verkleinerte Bilder je Seite.
	Beide	Druckt Bilder sowohl im Standard- als auch im Übersichtsformat.
Datum	Ein	Druckt das in den Aufnahmeinformationen enthaltene Datum.
	Aus	–
Datei-Nr.	Ein	Druckt die Dateinummer.
	Aus	–
DPOF Dat.lösch	Ein	Entfernt nach dem Drucken sämtliche Druckeinstellungen.
	Aus	–



- Einige Drucker oder Fotolabors können möglicherweise nicht alle festgelegten Druckeinstellungen in der Ausgabe umsetzen.
- (!) kann bei Verwendung einer Speicherkarte angezeigt werden, die über mit einer anderen Kamera vorgenommene Druckeinstellungen verfügt. Diese Einstellungen werden von den mit Ihrer Kamera vorgenommenen Einstellungen überschrieben.
- Bilder mit eingebetteter Datumsangabe werden immer mit Datum gedruckt, unabhängig von der Einstellung [Datum]. Deshalb wird bei einigen Druckern das Datum möglicherweise zweimal gedruckt, wenn für diese Bilder [Datum] auf [An] gesetzt ist.



- Bei Auswahl von [Übersicht] können die Optionen [Datum] und [Datei-Nr.] nicht gleichzeitig auf [An] gesetzt werden.
- Das Datum wird in dem auf der Registerkarte 🔧 unter [Datum/Uhrzeit] angegebenen Format gedruckt (S. 19).

Auswählen der Anzahl der gedruckten Exemplare



1 Wählen Sie [Wahl Bilder & Anzahl] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie die Registerkarte 🖶 aus. Wählen Sie danach [Wahl Bilder & Anzahl] aus, und drücken Sie die Taste FUNC/SET.

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.
- ▶ Sie können die Anzahl der Ausdrucke festlegen.
- Bei Auswahl von [Übersicht] wird ✓ am Bildschirm angezeigt. Wenn Sie die Taste FUNC/SET erneut drücken, wird die Auswahl des Bilds aufgehoben, und ✓ wird nicht mehr angezeigt.



3 Legen Sie die Anzahl der Drucke fest.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die Anzahl der Drucke festzulegen (maximal 99).
- Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um weitere Bilder und die Anzahl der zugehörigen Drucke auszuwählen.
- Für Übersichtsdrucke können Sie die Anzahl der Drucke nicht festlegen. Sie können lediglich die zu druckenden Bilder auswählen.
- Durch Drücken der Taste MENU werden die Einstellungen übernommen, und der Menübildschirm wird erneut angezeigt.

Wählen des Bereichs





1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Wählen Sie die Option [Bereich wählen] in Schritt 1 auf S. 129 aus, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).
- Wählen Sie Bilder wie in den Schritten 3 und 4 auf S. 114 beschrieben aus.

2 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, wählen Sie [Auftrag] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).

Festlegen aller Bilder für den gleichzeitigen Druck



1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] in Schritt 1 auf S. 129 aus, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).

2 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).

Löschen der gesamten Auswahl



1 Wählen Sie [Auswahl löschen] aus.

- Wählen Sie [Auswahl löschen] in Schritt 1 auf S. 129 aus, und drücken Sie die Taste (FUNC./SET).

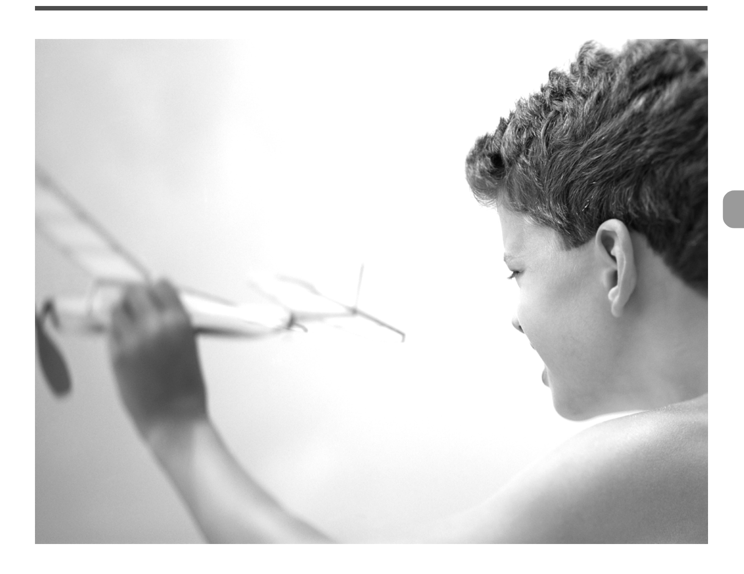
2 Die gesamte Auswahl wird aufgehoben.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC./SET).

8

Anpassen der Kamera

Sie können verschiedene Aufnahmefunktionen nach Wunsch anpassen. Im ersten Teil dieses Kapitels werden praktische und häufig verwendete Funktionen vorgestellt. Darauf folgen Erläuterungen zum Ändern der Aufnahme- und Wiedergabeeinstellungen je nach Ihren Bedürfnissen.



Ändern von Funktionen

Sie können praktische und häufig verwendete Funktionen auf der Registerkarte ƳT anpassen (S. 48).

Ausschalten der Funktion Tipps & Tricks

Wenn Sie ein Element im Menü FUNC. (S. 47) oder wenn Sie MENU (S. 48) auswählen, wird eine Beschreibung der Funktion (Tipps & Tricks) angezeigt. Sie können diese Funktion deaktivieren.



- Wählen Sie [Tipps & Tricks], und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

Ändern der Datei-Nummern

Den aufgenommenen Bildern werden automatisch Datei-Nummern von 0001 – 9999 in der Reihenfolge der Aufnahme zugewiesen. Sie werden in einem Ordner gespeichert, der bis zu 2.000 Bilder fassen kann. Sie können die Zuweisung der Datei-Nummern ändern.



- Wählen Sie [Datei-Nummer] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Reihenauf.	Auch wenn Sie die Aufnahmen mit einer neuen Speicherkarte vornehmen, werden die Dateinummern fortlaufend zugewiesen, bis die Zahl 9999 erreicht ist.
Autom.Rückst	Wenn Sie die Speicherkarte durch eine neue ersetzen, beginnen die Dateinummern wieder bei 0001.



- Bei Verwendung einer Speicherkarte, die bereits Bilder enthält, wird mit der Nummerierung bei beiden Einstellungen [Reihenauf.] und [Autom.Rückst] eventuell entsprechend den bereits vorhandenen Bildern fortgefahren. Wenn wieder mit der Dateinummer 0001 begonnen werden soll, formatieren Sie die Speicherkarte vor der Verwendung (S. 52).
- Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen oder Bildtypen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Erstellen von Ordnern nach Aufnahmedatum

Bilder werden in monatlich erstellten Ordnern gespeichert. Sie können jedoch auch Ordner nach Aufnahmedatum erstellen.



- Wählen Sie [Ordner anlegen], und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um [Täglich] auszuwählen.
- Bilder werden nun in Ordnern mit dem jeweiligen Aufnahmedatum gespeichert.

Ändern der Einstellung für das Einfahren des Objektivs

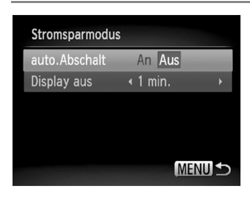
Das Objektiv wird im Aufnahmemodus aus Sicherheitsgründen ca. 1 Minute nach Drücken der Taste ▶ eingefahren (S. 27). Sie können diesen Zeitraum auf [0 Sek.] setzen.



- Wählen Sie [Obj.einfahren] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [0 Sek.] auszuwählen.

Ausschalten der Stromsparfunktion

Sie können die Stromsparfunktion (S. 53) auf [Aus] setzen. Zum Einsparen von Batterie-/Akkuleistung wird die Einstellung [Ein] empfohlen.



- Wählen Sie [Stromsparmodus] aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ die Option [auto.Abschalt] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.
- Wenn Sie die Stromsparfunktion auf [Aus] gesetzt haben, sollten Sie nicht vergessen, die Kamera nach der Verwendung auszuschalten.

Einstellen der Bildschirmabschaltzeitspanne

Sie können die Zeitspanne für das automatische Abschalten des Bildschirms anpassen (S. 53). Dies ist auch möglich, wenn [auto.Abschalt] auf [Aus] gesetzt ist.



- Wählen Sie [Stromsparmodus] aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ die Option [Display aus] aus, und wählen Sie dann mit den Tasten ◀▶ eine Zeit aus.
- Um Batterie-/Akkuleistung zu sparen, wird empfohlen, weniger als [1 min.] auszuwählen.

Einstellen der Zeitzone

Wenn Sie die Zeitzonen vorher zuweisen, können Sie bei Reisen in andere Länder Bilder ganz einfach mit lokalem Datum und lokaler Uhrzeit aufnehmen, indem Sie die Einstellung der Zeitzone ändern. Dank dieser Funktion müssen Datum/Uhrzeit-Einstellungen in solchen Fällen nicht manuell geändert werden.









1 Stellen Sie Ihre Zeitzone ein.

- Wählen Sie [Zeitzone] aus, und drücken Sie anschließend die Taste FUNC./SET.
- Bestätigen Sie die Informationen, die links auf dem Bildschirm angezeigt werden, wenn diese Einstellung zum ersten Mal vorgenommen wird. Drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um Ihre Zeitzone auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste FUNC./SET. Drücken Sie zum Einstellen der Sommerzeit (plus 1 Stunde) die Tasten ▲▼, um ☀ auszuwählen.

2 Stellen Sie die Weltzeitzone ein.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um ✈ auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Zeitzone des Zielorts auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste FUNC./SET.
- Sie können die Sommerzeit wie in Schritt 1 einstellen.

3 Wählen Sie die Weltzeitzone aus.

- Drücken Sie zum Auswählen der Option [Ortszeit/Welt] die Tasten ▲▼.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ✈ auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste MENU.
- ✈ wird im Bildschirm [Zeitzone] oder auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt (S. 44).



Wenn Sie das Datum oder die Uhrzeit in der Einstellung ✈ ändern (S. 19), ändern sich die Zeit und das Datum für 🏠 automatisch.

Ändern von Aufnahmefunktionen

Wenn Sie den Modus-Schalter auf ◘ und den Modus auf **P** setzen, können Sie die Einstellungen auf der Registerkarte ◘ ändern (S. 48).



Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 148 – 151).

Ausschalten des AF-Hilfslichts

Wenn Sie bei dunklen Lichtverhältnissen den Auslöser antippen, leuchtet die Lampe automatisch auf, um eine Fokussierung zu ermöglichen. Sie können das Aufleuchten der Lampe deaktivieren.



- Wählen Sie [AF-Hilfslicht] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

Ausschalten der Funktion zur Rote-Augen-Reduzierung

Die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung leuchtet auf, um den Rote-Augen-Effekt zu reduzieren. Dieser entsteht, wenn mit dem Blitz Aufnahmen in dunklen Umgebungen gemacht werden. Sie können diese Funktion deaktivieren.



- Wählen Sie [Blitzeinstellungen] aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [R.Aug.Lampe] auszuwählen, und drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

Ändern der Bildanzeigedauer

Sie können ändern, wie lange die Bilder direkt nach der Aufnahme angezeigt werden.



- Wählen Sie [Rückblick] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

2 – 10 Sek.	Zeigt Bilder für die festgelegte Zeitdauer an.
Halten	Das Bild wird angezeigt, bis der Auslöser angetippt wird.
Aus	Es wird kein Bild angezeigt.

Ändern der Art der Bildanzeige direkt nach der Aufnahme

Sie können die Art der Bildanzeige ändern, die direkt nach der Aufnahme erfolgt.



- Wählen Sie [Rückschauinfo] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Aus	Zeigt nur das aufgenommene Bild an.
Detailliert	Zeigt detaillierte Informationen an (S. 45).
Fokus Check	Der Bereich innerhalb des AF-Rahmens wird vergrößert angezeigt, wodurch der Fokus überprüft werden kann. Das Verfahren ist dasselbe wie in „Überprüfen des Fokus“ (S. 109).

Einstellen der Überlagerung

Sie können ein Gitternetz für die vertikale und die horizontale Ausrichtung oder 3:2 Linien anzeigen lassen, um den Druckbereich für Drucke im Format Postkarte zu prüfen.



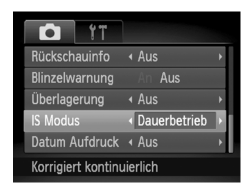
- Wählen Sie [Überlagerung] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Gitternetz	Es wird ein Gitternetz im Bildschirm angezeigt.
3:2 Linien	Bereiche außerhalb des 3:2-Bereichs werden grau dargestellt. Dieser Bereich wird auf Papier mit einem 3:2-Seitenverhältnis nicht gedruckt.
Beide	Sowohl das Gitternetz als auch die 3:2 Linien werden angezeigt.



- Im Modus W kann [3:2 Linien] oder [Beide] nicht festgelegt werden.
- Das Gitternetz wird nicht zusammen mit den Bildern aufgezeichnet.
- Die bei [3:2 Linien] grau dargestellten Bereiche werden nicht gedruckt. Die grau unterlegten Bereiche werden jedoch mit dem Bild aufgenommen.

Ändern der IS Modus-Einstellungen



- Wählen Sie [IS Modus] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Dauerbetrieb	Die Bildstabilisierung ist immer aktiviert. Sie können das Ergebnis sofort im Bildschirm überprüfen, wodurch die Bildkomposition und die Fokussierung vereinfacht werden.
Nur Aufnahme	Die Bildstabilisierung ist nur für die Aufnahme aktiviert.
Schwenken	Die Bildstabilisierung gleicht nur Auf- und Abwärtsbewegungen aus. Diese Einstellung wird für sich horizontal bewegende Motive empfohlen.



- Wenn sich die Kamera bei der Aufnahme zu sehr bewegt, befestigen Sie sie auf einem Stativ. Es empfiehlt sich, den IS Modus auf [Aus] zu setzen, wenn die Kamera auf einem Stativ angebracht wurde.
- Halten Sie die Kamera bei der Verwendung von [Schwenken] horizontal. Die Bildstabilisierung funktioniert nicht, wenn die Kamera senkrecht gehalten wird.

Ändern der Wiedergabefunktionen

Sie können Einstellungen auf der Registerkarte ▶ anpassen, indem Sie die Taste ▶ drücken (S. 48).

Auswählen des bei der Wiedergabe zuerst angezeigten Bilds



- Wählen Sie [Wiedergabe] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Betrachtet	Gibt das zuletzt angezeigte Bild wieder.
LetzteAufn	Gibt das zuletzt aufgenommene Bild wieder.

Ändern des Startbilds oder der Toneinstellungen

Auf der Registerkarte 🔧 können Sie eines der aufgenommenen Bilder als Startbild festlegen, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird, oder die für die verschiedenen Kamerafunktionen wiedergegebenen Töne durch Ihre eigenen ersetzen.

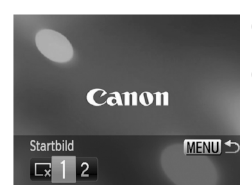
Toneinstellungen ändern



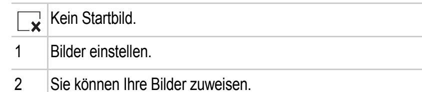
- Wählen Sie [Audiooptionen], und drücken Sie die Taste FUNC./SET.
- Drücken Sie zum Auswählen einer Option die Tasten ▲▼.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Einstellung auszuwählen.

1	Ton einstellen.
2	Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie der Kamera Ihre Töne zuweisen (S. 140).

Ändern des Einschaltbildschirms



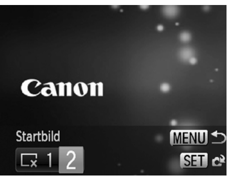
- Wählen Sie [Startbild], und drücken Sie anschließend die Taste FUNC./SET.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Einstellung auszuwählen.



(Symbol)	Kein Startbild.
1	Bilder einstellen.
2	Sie können Ihre Bilder zuweisen.

Zuweisen des Einschaltbildschirms

Wenn Sie die Taste ▶ drücken und den Wiedergabemodus der Kamera aktivieren, können Sie Töne und Bilder zuweisen.



- Wählen Sie [Startbild], und drücken Sie anschließend die Taste FUNC/SET.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [2] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.



- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste FUNC/SET, um die Zuweisung abzuschließen.



Zuweisen von Bildern oder Tönen auf einem Computer

Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie der Kamera Bilder und Töne zuweisen. Einzelheiten finden Sie im *Software-Handbuch*.

Alle zuvor zugewiesenen Startbilder werden bei der Zuweisung eines neuen Startbilds überschrieben.

9

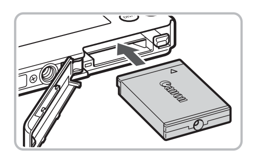
Nützliche Informationen

Dieses Kapitel enthält Hinweise zur Nutzung des (separat erhältlichen) Netzteils, Tipps zur Fehlersuche sowie eine Auflistung von Funktionen. Am Ende des Kapitels befindet sich ein Index.



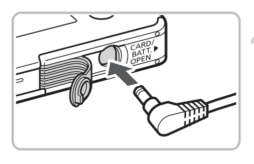
Verwenden einer Haushaltssteckdose

Bei Verwendung des Netzteils ACK-DC10 (separat erhältlich) können Sie die Kamera verwenden, ohne sich Gedanken um die verbleibende Akkuladung machen zu müssen.



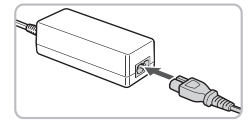
1 Setzen Sie den Kuppler ein.

- Öffnen Sie die Abdeckung (S. 16), und setzen Sie den Kuppler wie abgebildet ein, bis er hörbar einrastet.
- Schließen Sie die Abdeckung (S. 16).



2 Bringen Sie das Kabel an dem Kuppler an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und stecken Sie den Stecker vollständig in den Kuppler.



3 Schließen Sie das Netzkabel an.

- Schließen Sie das Netzkabel an den Kompakt-Netzadapter an, und stecken Sie dann das andere Ende in eine Steckdose.
- Die Kamera kann nun eingeschaltet und verwendet werden.
- Schalten Sie die Kamera nach Abschluss aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



Ziehen Sie den Stecker und das Netzkabel nicht bei eingeschalteter Kamera ab. Ansonsten könnten aufgenommene Bilder gelöscht oder die Kamera beschädigt werden.

Fehlerbehebung

Falls ein Problem mit der Kamera vorliegt, überprüfen Sie zunächst die unten aufgeführten Punkte. Sollten sich die Probleme auf diese Weise nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Canon Kundendienst wie in der enthaltenen Kundendienstliste angegeben.

Stromversorgung

Trotz Betätigung der Taste ON/OFF geschieht nichts.

- Vergewissern Sie sich, dass der Akku ordnungsgemäß eingesetzt wurde (S. 16).
- Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung sicher geschlossen ist (S. 16).
- Falls die Batteriekontakte/Akkukontakte verschmutzt sind, nimmt die Batterieleistung/Akkuleistung ab. Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen Wattestäbchen, und setzen Sie den Akku mehrmals wieder ein.

Der Akku ist zu schnell leer.

- Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Batterieleistung/Akkuleistung ab. Erwärmen Sie den Akku mit aufgesetzter Kontaktabdeckung z. B. in einer Tasche Ihrer Kleidung.

Das Objektiv wird nicht eingezogen.

- Öffnen Sie die Speicherkarten-/Akku-/Batteriefachabdeckung nicht bei eingeschaltetem Gerät. Schließen Sie zuerst die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung. Schalten Sie dann die Kamera aus (S. 16).

Ausgabe auf einem Fernsehgerät

Das Bild ist verzerrt oder wird nicht auf dem Fernsehgerät angezeigt (S. 111).

Aufnahme

Es können keine Aufnahmen gemacht werden.

- Tippen Sie den Auslöser im Wiedergabemodus (S. 27) an (S. 23).

Bildschirmanzeige erfolgt in dunklen Umgebungen nicht ordnungsgemäß (S. 46).

Bildschirmanzeige erfolgt während Aufnahmen nicht ordnungsgemäß.

Folgendes wird nicht in Fotos aufgezeichnet, aber in Filmen.

- Wenn die Kamera starken Lichtquellen ausgesetzt wird, wird die Anzeige mitunter dunkler.
- Bei Kunstlicht kann der Bildschirm flimmern.
- Bei der Aufnahme mit starken Lichtquellen ist u. U. ein Lichtbalken (rötlich violett) am Bildschirm sichtbar.

ϟ wird am Bildschirm angezeigt, aber es kann keine Aufnahme gemacht werden, auch wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird (S. 26).

[Verwacklungswarnsymbol] wird angezeigt, wenn der Auslöser angetippt wird (S. 59).

- Setzen Sie [IS Modus] auf [Dauerbetrieb] (S. 138).
- Schalten Sie den Blitz auf ϟ (S. 67).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 71).
- Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf.

Das Bild ist verwackelt.
- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann ganz herunter, um aufzunehmen (S. 23).
- Nehmen Sie das Motiv innerhalb der Fokusentfernung auf (S. 155).
- Schalten Sie das [AF-Hilfslicht] auf [An] (S. 136).
- Vergewissern Sie sich, dass keine unerwünschte Funktionen (Makro usw.) aktiviert sind.
- Verwenden Sie für die Aufnahme den Schärfenspeicher oder die AF-Speicherung (S. 77, 82).

Bei angetipptem Auslöser wird kein Rahmen angezeigt, der AF-Rahmen erscheint nicht, und die Kamera stellt nicht scharf.
- Wenn Sie die Kamera auf einen Bereich mit hellen und dunklen Stellen zentrieren und den Auslöser einmalig oder mehrfach antippen, wird der Rahmen angezeigt, und die Kamera stellt scharf.

Das Motiv ist zu dunkel.
- Schalten Sie den Blitz auf ⚡ (S. 67).
- Passen Sie die Helligkeit anhand der Belichtungskorrektur an (S. 66).
- Passen Sie die Helligkeit anhand der i-contrast-Funktion an (S. 87, 124).
- Verwenden Sie für die Aufnahme die AE-Speicherung oder das Spotmessverfahren (S. 85).

Das Motiv ist zu hell (überbelichtet).
- Schalten Sie den Blitz auf ⊘ (S. 59).
- Passen Sie die Helligkeit anhand der Belichtungskorrektur an (S. 66).
- Verwenden Sie für die Aufnahme die AE-Speicherung oder das Spotmessverfahren (S. 85).
- Reduzieren Sie die Beleuchtung des Motivs.

Das Bild ist auch bei ausgelöstem Blitz dunkel (S. 26).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 71).
- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 67).

Ein mit dem Blitz aufgenommenes Bild ist zu hell (überbelichtet).
- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 67).
- Schalten Sie den Blitz auf ⊘ (S. 59).

Bei Blitzaufnahmen erscheinen auf dem Bild weiße Punkte.
- Das Blitzlicht wurde durch Staubpartikel oder andere Objekte in der Luft reflektiert.

Das Bild wirkt grob oder körnig.
- Machen Sie die Aufnahme mit einer geringeren ISO-Empfindlichkeit (S. 71).
- Je nach Aufnahmemodus können Bilder bei hoher ISO-Empfindlichkeit grob oder körnig wirken (S. 58).

Augen erscheinen rot (S. 88).
- Setzen Sie [R.Aug.Lampe] auf [An] (S. 136). Bei Blitzaufnahmen leuchtet die Lampe (an der Kameravorderseite) (S. 42), und während der Rote-Augen-Reduzierung kann ca. 1 Sekunde lang keine Aufnahme gemacht werden. Rote Augen werden effektiver korrigiert, wenn die aufgenommene Person direkt in die Lampe schaut. Sie können noch bessere Ergebnisse erzielen, indem Sie bei Innenaufnahmen die Beleuchtung verstärken oder näher an die Person herangehen.

Das Speichern der Bilder auf der Speicherkarte dauert lange, oder die Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen nimmt ab.

- Führen Sie eine Formatierung der Speicherkarte der Kamera auf niedriger Stufe durch (S. 52).

Es können keine Einstellungen für Aufnahmefunktionen oder das Menü FUNC. vorgenommen werden.

- Die Elemente, für die Einstellungen vorgenommen werden können, unterscheiden sich je nach Aufnahmemodus. Weitere Informationen finden Sie unter „In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen“ (S. 148).

Aufnehmen von Filmen

Die korrekte Aufnahmezeit wird nicht angezeigt, oder die Zeitmessung wird gestoppt.

- Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera, oder verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte. Auch wenn die Aufnahmezeit nicht korrekt angezeigt wird, weist das aufgezeichnete Video die tatsächliche Aufnahmedauer auf (S. 32).

! wird auf dem LCD-Monitor angezeigt, und die Aufnahme wird automatisch beendet.

Der interne Speicher der Kamera weist zu wenig Speicherplatz auf. Führen Sie eine der folgenden Aktionen durch:

- Führen Sie eine Formatierung der Speicherkarte der Kamera auf niedriger Stufe durch (S. 52).
- Ändern Sie den Kompressionsgrad (S. 97).
- Verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte.

Der Zoom funktioniert nicht.

- Während der Aufnahme können Sie den Digitalzoom verwenden, der optische Zoom ist jedoch nicht verfügbar (S. 99).

Wiedergabe

Bilder oder Filme können nicht wiedergegeben werden.

- Wird auf einem Computer der Dateiname oder die Ordnerstruktur geändert, können Bilder oder Filme möglicherweise nicht wiedergegeben werden. Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen oder Dateinamen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Die Bild- oder Tonwiedergabe wird gestoppt.

- Verwenden Sie eine Speicherkarte, die in dieser Kamera formatiert wurde (S. 52).
- Wenn Sie einen Film auf eine Speicherkarte mit langsamer Lesegeschwindigkeit kopieren, kann es bei der Wiedergabe zu kurzen Unterbrechungen kommen.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers besteht die Möglichkeit, dass bei der Wiedergabe von Filmen Bilder fehlen oder die Tonwiedergabe gestoppt wird.

Computer

Es ist keine Übertragung von Bildern auf einen Computer möglich.

Das Problem kann durch eine Reduzierung der Übertragungsgeschwindigkeit beim Anschluss eines Computers über ein Kabel gelöst werden. Führen Sie hierzu die folgenden Aktionen durch:

- Drücken Sie die Taste MENU, halten Sie diese gedrückt, und drücken Sie dann gleichzeitig die Tasten ▲ und FUNC/SET. Wählen Sie [B] auf dem Bildschirm, und drücken Sie anschließend die Taste FUNC/SET.

Liste der Bildschirmmeldungen

Sollte auf dem LCD-Monitor eine Fehlermeldung angezeigt werden, probieren Sie eine der folgenden Lösungsmöglichkeiten aus:

Keine Speicherkarte

- Die Speicherkarte wurde verkehrt herum eingesetzt. Setzen Sie die Speicherkarte korrekt ein (S. 16).

Karte gesch.!

- Der Schreibschutzschieber der SD-Speicherkarte oder der SDHC-Speicherkarte befindet sich in der Position „LOCK". Schieben Sie den Schreibschutzschieber in die Freigabeposition (S. 18).

Aufnahme nicht möglich

- Sie haben versucht, ein Bild aufzunehmen, obwohl keine Speicherkarte in der Kamera eingesetzt ist oder die Speicherkarte falsch eingesetzt wurde. Setzen Sie die Speicherkarte korrekt ein (S. 16).

Speicherkartenfehler (S. 52)

- Wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, da ein Fehler an der Kamera vorliegen kann.

Speicherkarte voll

- Auf der Speicherkarte ist nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, um Bilder aufzunehmen (S. 24, 55, 65, 79) oder zu bearbeiten (S. 121 – 125). Löschen Sie die Bilder (S. 28, 115), um Speicherkapazität für neue Bilder freizugeben, oder setzen Sie eine leere Speicherkarte ein (S. 16).

Wechseln Sie den Akku. (S. 16)

Kein Bild vorhanden.

- Es befinden sich keine Aufnahmen auf der Speicherkarte, die wiedergegeben werden können.

Schreibgeschützt! (S. 113)

Nicht identifiziertes Bild/Inkompatibles JPEG/Bild ist zu groß./AVI/RAW kann nicht wiedergegeben werden

- Nicht unterstützte Bilder oder Daten oder fehlerhafte Bilddaten können nicht angezeigt werden.
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, werden u. U. nicht angezeigt.

Vergrößern nicht möglich!/Rotieren unmöglich/Bild nicht veränderbar/Auswahl nicht möglich!/Modifizierung nicht möglich/Category zuordnen unmöglich

- Inkompatible Bilder können nicht vergrößert (S. 110), gedreht (S. 120), bearbeitet (S. 121 – 125), dem Einschaltbildschirm zugewiesen (S. 140), kategorisiert (S. 118) oder einer Druckliste hinzugefügt werden (S. 128).
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Dateinamen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, können nicht vergrößert, rotiert, bearbeitet, dem Einschaltbildschirm zugewiesen, kategorisiert oder zu einer Druckliste hinzugefügt werden.
- Filme können nicht vergrößert (S. 110), bearbeitet (S. 121 – 125), einer Druckliste hinzugefügt (S. 126) oder dem Einschaltbildschirm zugewiesen werden (S. 139).

Auswählen nicht möglich!

- Beim Festlegen des Auswahlbereichs (S. 117, 113, 119) haben Sie versucht, das erste Bild hinter dem letzten Bild oder das letzte Bild vor dem ersten Bild auszuwählen.
- Sie haben versucht, mehr als 501 Bilder des Auswahlbereichs (S. 117, 113, 119) auszuwählen.

Zu viele Markierungen.

- Sie haben in den Druckeinstellungen mehr als 998 Bilder ausgewählt. Wählen Sie höchstens 998 Bilder aus (S. 128).

Auftrag beenden unmöglich.

- Druckeinstellungen konnten nicht korrekt gespeichert werden. Verringern Sie die Anzahl der ausgewählten Bilder, und versuchen Sie es erneut (S. 128).

Name falsch!

- Der Dateiname konnte nicht erstellt werden, da es bereits ein Bild mit dem Namen des Ordners gibt, den die Kamera zu erstellen versucht, oder die höchste mögliche Dateinummer wurde erreicht (S. 133). Ändern Sie im Menü ¥1 [Datei-Nummer] in [Autom.Rückst] (S. 132), oder formatieren Sie die Speicherkarte (S. 52).

Fehler in der Verbindung

- Aufgrund der großen Menge der auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder (ca. 1.000) konnten keine Bilder gedruckt oder auf den Computer übertragen werden. Verwenden Sie einen handelsüblichen USB-Kartenleser zum Übertragen von Bildern. Legen Sie die Speicherkarte in den Kartensteckplatz des Druckers ein, um zu drucken.

Objektivfehler:Kamerarestart

- Es wurde ein Objektivfehler erkannt. Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Kamera aus- und wieder einzuschalten (S. 42). Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, da ein Fehler am Objektiv vorliegen kann.
- Dieser Fehler kann auftreten, wenn Sie das Objektiv festhalten, während es sich bewegt, oder wenn Sie es in einer sehr staubigen oder sandigen Umgebung verwenden.

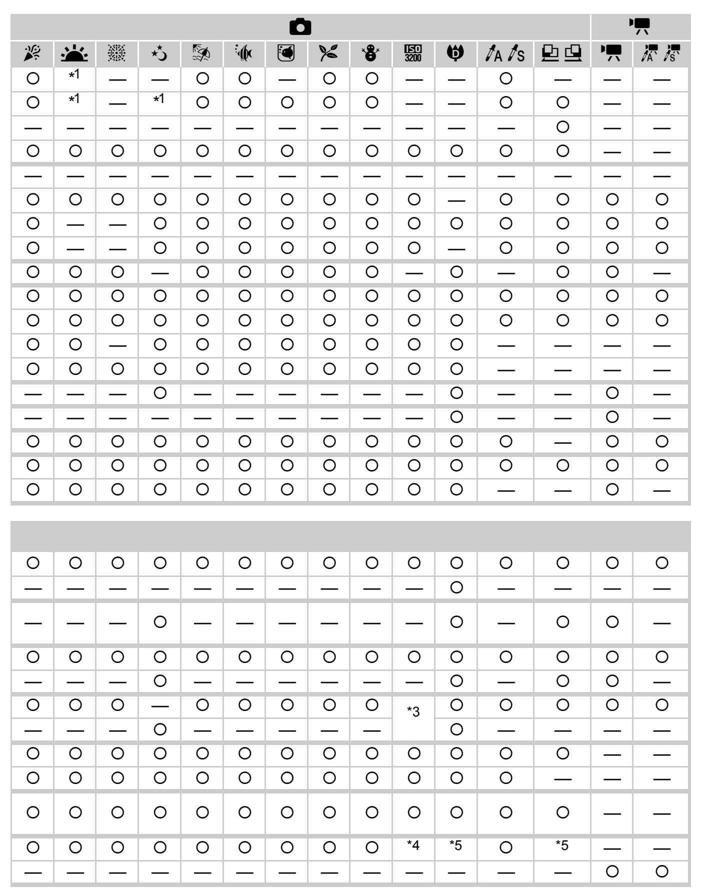
Exx (xx: Zahl)

- Es wurde ein Kamerafehler erkannt. Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Kamera aus- und wieder einzuschalten (S. 42).
- Wenn direkt nach der Aufnahme eines Bilds ein Fehlercode angezeigt wird, wurde die Aufnahme möglicherweise nicht gespeichert. Überprüfen Sie das Bild im Wiedergabemodus.
- Wird dieser Fehlercode erneut angezeigt, notieren Sie sich die Zahl, und wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, da ein Fehler mit der Kamera vorliegen kann.

In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen

Funktion	Aufnahmemodi	AUTO	P			
Blitz (S. 59, 67, 86)	A	○	○	○	*1	○
		—	○	○	*1	○
		—	○	—	—	—
		○	○	○	○	○
Fokussierbereich (S. 67, 68)	Alle Bereiche	○	—	—	—	—
		—	○	○	○	○
		—	○	○	○	—
		—	○	○	○	—
Belichtungskorrektur (S. 66)/Belichtungseinstellung (S. 98)		—	○	○	○	○
Selbstauslöser (S. 63, 64, 75, 76)	OFF	○	○	○	○	○
	10 2	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	○
	C *2	○	○	○	○	○
AF-Speicherung (S. 82)		—	○	—	—	—
AE-Speicherung (S. 85, 98)/FE-Blitzbelichtungsspeicherung (S. 85)		—	○	—	—	—
Anzeige auf einem Fernsehgerät (S. 77)		○	○	○	○	○
Informationsanzeige (S. 44)	Ein	○	○	○	○	○
	Aus	○	○	○	○	○
Menü FUNC.						
Lichtmessverfahren (S. 84)		○	○	○	○	○
	[ ]	—	○	—	—	—
My Colors (S. 74)	OFF V N Se BW P L D B G R C	—	○	—	—	—
Weißabgleich (S. 72)	AWB	○	○	○	○	○
	H	—	○	—	—	—
ISO-Empfindl. (S. 71)	ISO AUTO	○	○	○	○	○
	ISO 80, ISO 100, ISO 200, ISO 400, ISO 800, ISO 1600	—	○	—	—	—
Auslösemodus (S. 73)		○	○	○	○	○
		—	○	○	○	○
Kompressionsgrad (Bildqualität) (S. 69)		○	○	○	○	○
Aufnahmepixel (S. 69, 97)	L M1 M2 M3 S W	○	○	○	○	○
	1280 640 320	—	—	—	—	—

*1 Auf setzen, wenn der Blitz ausgelöst wird.
*2 Mögliche Einstellungen: 0 – 30 Sekunden bei [Vorlauf] und 1 – 10 Aufnahmen bei [Aufnahmen].
*3 ISO 3200 (S. 58) ist die Standardeinstellung. *4 Festgesetzt auf M3. *5 W ist nicht auswählbar.



○	*1	—	—	○	○	—	○	○	—	—	○	—	—	—
○	*1	—	*1	○	○	○	○	○	—	—	○	○	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○
○	—	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	—	—	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○
○	○	○	—	○	○	○	○	○	—	○	—	○	○	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	—	—
—	—	—	○	—	—	—	—	—	—	○	—	—	○	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	—	—	○	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	○	—

○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	—	—	—	—
—	—	—	○	—	—	—	—	—	—	○	—	○	○	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	○	—	—	—	—	—	—	○	—	○	○	—
○	○	○	—	○	○	○	○	○	*3	○	○	○	○	○
—	—	—	○	—	—	—	—	—		○	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	*4	*5	○	*5	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	○

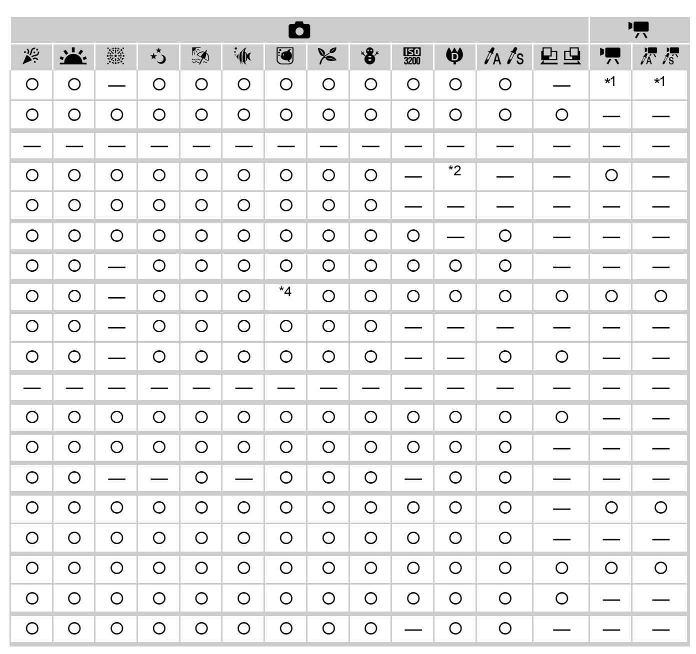
○ Auswählbar oder automatisch eingestellt. – Nicht auswählbar

Menüs

Aufnahmemenü

Funktion	Aufnahmemodi	AUTO	P			
AF-Rahmen (S. 80)	Gesicht/AiAF	○	○	○	○	○
	Mitte	—	○	○	○	○
AF-Feld Größe (S. 80)	Normal/Klein	—	○	—	—	—
Digitalzoom (S. 60)	Standard/Aus	○	○	○	○	○
	Digital-Telekonverter (1.5x/2.0x)	○	○	○	○	○
AF-Feld Lupe (S. 81)	An/Aus	○	○	○	○	○
Servo AF (S. 83)	An/Aus	*3	○	○	○	○
AF-Hilfslicht (S. 136)	An/Aus	○	○	○	○	○
Blitzeinstellungen (S. 88)	Rote-Aug.Korr. An/Aus	○	○	○	○	○
	R.Aug.Lampe An/Aus	○	○	○	○	○
i-contrast (S. 87)	Aus/Auto	*2	○	—	—	—
Rückblick (S. 137)	Aus/2 – 10 Sek./Halten	○	○	○	○	○
Rückschauinfo (S. 137)	Aus/Detailliert/Fokus Check	○	○	○	○	○
Blinzelwarnung (S. 89)	An/Aus	○	○	○	○	○
Überlagerung S. 138	Aus/Gitternetz	○	○	○	○	○
	3:2 Linien/Beide	○	○	○	○	○
IS Modus (S. 138)	Dauerbetrieb/Aus	*2	○	○	○	○
	Nur Aufnahme/Schwenken	—	○	○	○	○
Datum Aufdruck (S. 62)	Aus/Datum/Datum & Zeit	○	○	○	○	○

*1 AiAF
*2 Immer [An].
*3 [An], wenn Bewegung erkannt wird.
*4 Verfügbar, wenn ⚡ ausgewählt ist.



○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	*1	*1
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	*2	—	—	○	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	—	—	—
○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	—
○	○	—	○	○	○	*4	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	—	○	○	○	○	○	○	—	—	—	—	—	—
○	○	—	○	○	○	○	○	○	—	—	○	○	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	—
○	○	—	—	○	—	○	○	○	—	○	○	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	—	—	—

○ Auswählbar oder automatisch eingestellt. – Nicht auswählbar

Menü Einstellungen

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Stummschaltung	An/Aus*	S. 49
Lautstärke	Festlegung für alle Tastentöne (5 Stufen).	S. 49
Audiooptionen	Einstellung der Töne für jede Kamerafunktion.	S. 139
Tipps & Tricks	An*/Aus	S. 132
LCD-Helligkeit	Zur Festlegung innerhalb eines Bereichs von ±2.	S. 50
Startbild	Zur Hinzufügung eines Bilds als Startbild.	S. 139
Formatieren	Formatiert die Speicherkarte und löscht sämtliche Daten.	S. 52
Datei-Nummer	Reihenauf.*/Autom.Rückst	S. 132
Ordner anlegen	Monatlich*/Täglich	S. 133
Obj.einfahren	1 Min.*/0 Sek.	S. 133
Stromsparmodus	auto.Abschalt: An*/Aus Display aus: 10, 20 oder 30 Sek./1*, 2 oder 3 Min.	S. 53, 134
Zeitzone	Ortszeit/Welt	S. 135
Datum/Uhrzeit	Datums- und Uhrzeiteinstellungen	S. 20
Videosystem	NTSC/PAL	S. 111
Sprache	Zur Auswahl der Anzeigesprache.	S. 21
Grundeinstell.	Zur Wiederherstellung der Grundeinstellungen der Kamera.	S. 51

* Grundeinstellung

Wiedergabemenü

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Diaschau	Gibt Bilder automatisch wieder.	S. 107
Löschen	Löscht Bilder.	S. 115
Schützen	Schützt Bilder.	S. 113
Rotieren	Dreht Bilder.	S. 120
My Category	Kategorisiert Bilder.	S. 118
i-contrast	Korrigiert dunkle Bereiche und den Kontrast in Fotoaufnahmen.	S. 124
Rote-Augen-Korr.	Korrigiert rote Augen in Fotoaufnahmen.	S. 125
Ausschnitt	Schneidet Bereiche von Fotoaufnahmen aus.	S. 122
Größe anpassen	Verändert die Größe von Fotoaufnahmen und speichert sie.	S. 121
My Colors	Passt Farben in Fotoaufnahmen an.	S. 123
Anzeige scrollen	An*/Aus	S. 105
Wiedergabe	Betrachtet*/LetzteAufn	S. 139
Übergang	Einblenden*/Fallend/Schieben/Aus	S. 110

* Grundeinstellung

Druck Menü

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Drucken	Zeigt den Druckbildschirm an.	S. 29
Wahl Bilder & Anzahl	Wählt einzelne Bilder für den Druck aus.	S. 129
Bereich wählen	Wählt die Anfangs- und Endbilder für den Druck aus.	S. 130
Auswahl aller Bilder	Wählt sämtliche Bilder für den Druck aus.	S. 130
Auswahl löschen	Hebt sämtliche Einstellungen für den Druck auf.	S. 130
Druckeinstellungen	Stellt das Drucklayout ein.	S. 128

Sicherheitsvorkehrungen

- Diese Kamera ist ein hochpräzises elektronisches Gerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus.
- Halten Sie die Kamera aus der unmittelbaren Umgebung von Magneten oder Motoren fern, die starke elektromagnetische Felder erzeugen. Starke Magnetfelder können Fehlfunktionen verursachen oder gespeicherte Bilddaten beschädigen.
- Gelangen Wassertropfen oder Staubpartikel auf die Kamera oder den LCD-Monitor, wischen Sie sie mit einem trockenen, weichen Lappen oder Brillenreinigungstuch ab. Vermeiden Sie Reiben und übermäßige Krafteinwirkung.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera oder des LCD-Monitors keine Reinigungsmittel, auch keine organischen Lösungsmittel.
- Entfernen Sie Staub und Schmutz mit einem handelsüblichen Blaspinsel vom Objektiv. Wenden Sie sich bei hartnäckiger Verschmutzung an den nächstgelegenen Canon-Kundendienst. Entsprechende Adressen finden Sie in Ihrer Canon-Garantiebroschüre.
- Wenn die Kamera innerhalb kurzer Zeit starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, kann sich an der inneren oder äußeren Oberfläche der Kamera Kondenswasser bilden. Um dies zu vermeiden, bewahren Sie die Kamera in einer luftdichten, verschlossenen Plastiktüte auf, bis sie sich langsam an die Umgebungstemperatur angepasst hat. Anschließend können Sie sie aus der Tüte entnehmen.
- Stellen Sie den Einsatz der Kamera sofort ein, falls sich Kondenswasser gebildet hat. Anderenfalls kann die Kamera beschädigt werden. Entnehmen Sie Akku und Speicherkarte, und warten Sie, bis die Feuchtigkeit vollständig verdunstet ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.

Technische Daten

Effektive Anzahl der Pixel	ca. 12,1 Mio.
Bildsensor	1/2,3-Zoll-CCD (Gesamtanzahl der Pixel: ca. 12,4 Mio.)
Objektiv	5,0 (W) – 20,0 (T) mm äquivalent zu Kleinbild: 28 (W) – 112 mm (T) f/2,8 (W) – f/5,9 (T)
Digitalzoom	ca. 4,0-fach (bis zu ca. 16-fach in Kombination mit dem optischen Zoom)
LCD-Monitor	2,7-Zoll-TFT-LCD-Farbmonitor ca. 230.000 Punkte, Sucherabdeckung 100%
AF-Rahmenmodus	Gesicht/AiAF/Mitte
Servo AF	An/Aus
Fokussierbereich (ab Vorderkante des Objektivs)	Auto: 3 cm – unendlich (W)/ 50 cm – unendlich (T) Normal: 30 cm – unendlich (W)/ 50 cm – unendlich (T) Makro: 3 – 50 cm (W) Unendlich: 3 m – unendlich Digital Makro: 3 – 10 cm Kinder und Tiere: 1 m – unendlich
Verschluss	Mechanisch und elektronisch
Verschlusszeit	1 – 1/1500 Sek. 15 – 1/1500 Sek. (gesamter Verschlusszeitbereich)
Bildstabilisierung	Lens-Shift
Messverfahren	Mehrfeld, Mittenbetont integral oder Spot
Belichtungskorrektur	±2 Stufen in 1/3-Schritten
ISO-Empfindlichkeit (Standard-Ausgangsempfindlichkeit, empfohlener Belichtungsindex)	Auto/ISO 80/100/200/400/800/1600
Weißabgleich	automatisch, Tageslicht, Wolkig, Kunstlicht, Leuchtstoff, Leuchtstoff H, Manuell
Eingebauter Blitz	Auto, An, Langzeitsynchronisierung, Aus * Einstellungen für Rote-Augen-Reduzierung/ Rote-Augen-Korrektur/ FE-Blitzbelichtungsspeicherung verfügbar
Reichweite des eingebauten Blitzes	30 cm – 4,0 m (W)/ 50 cm – 2,0 m (T)
Aufnahmemodi	Aufnahmemodus: Automatik, P, Porträt, Nacht Schnappschuss, Kinder & Tiere, Innenaufnahme, Sunset, Feuerwerk, Langzeitbelichtung, Strand, Unterwasser, Aquarium, Laub, Schnee, ISO 3200, Digital Makro, Farbton, Farbwechsel, Stitch-Assistent Moviemodus: Standard, Farbton, Farbwechsel
Reihenaufnahmen	ca. 0,8 Bilder/Sek.
Selbstauslöser	ca. 10 Sek./ca. 2 Sek. Verzögerung, Selbstauslöser Face, Custom Timer

i-contrast . . . . .Aus/Auto
Speichermedien . . . . .SD Speicherkarte, SDHC Speicherkarte, MultiMediaCard, MMCplus-Karte, HC MMCplus-Karte
Dateiformat .Kompatibel mit dem Design rule for Camera File system und DPOF
Datentyp. . . . . .Fotoaufnahmen: Exif 2.2 (JPEG)
Filme: MOV (Bilddaten: H.264, Audiodaten: Linear PCM) (Mono)
Kompression . . . . .Fein, Normal
Anzahl der aufgezeichneten Pixel
(Fotoaufnahmen) . . . . .Groß: 4.000 x 3.000 Pixel
Mittelgroß 1: 3.264 x 2.448 Pixel
Mittelgroß 2: 2.592 x 1.944 Pixel
Mittelgroß 3: 1.600 x 1.200 Pixel
Klein: 640 x 480 Pixel
Breitbild: 4.000 x 2.248 Pixel
(Filme) . . . . .1.280 x 720 Pixel (30 Bilder/Sek.)
640 x 480 Pixel (30 Bilder/Sek.)
320 x 240 Pixel (30 Bilder/Sek.)
Anzahl möglicher Aufnahmen . . . . . .ca. 220 Bilder (gemäß CIPA-Standard)
Wiedergabefunktion . . . . .Einzelbildwiedergabe, Filmwiedergabe, vergrößerter Fokus, Index, vergrößerte Wiedergabe, gefilterte Wiedergabe, Diaschau
Bearbeitungsfunktion . . . . .Löschen, Schützen, My Category, Größe anpassen, My Colors, i-contrast, Ausschnitt, Rotieren, Rote-Augen-Korrektur
Direktdruck. .PictBridge-kompatibel
Schnittstelle .Hi-Speed USB (spezieller Anschluss für einheitliche digitale Audio- und Videosignale*)
HDMI (HDMI-Minianschluss)
* Mini-B-kompatibel
Video-/Audioausgang
(geeignet für NTSC und PAL, mono)
Kommunikationseinstellungen . . . . . .MTP, PTP
Stromversorgung . . . . .Akku NB-4L
(wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku)
Netzteil ACK-DC10
Betriebstemperaturen . . . . .0 – 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb. . . . . .10 – 90 %
Abmessungen
(ohne vorstehende Teile) . . . . .89,5 x 54,9 x 20,0 mm
Gewicht (nur Kameragehäuse) . . . . .ca. 120 g

Akku NB-4L

Typ. . . . . Lithium-Ionen-Akku
Spannung . . . . 3,7 V Gleichspannung
Kapazität . . . . 760 mAh
Ladezyklen. . . . . ca. 300 Aufladungen
Betriebstemperatur . . . . 0 – 40 °C
Abmessungen . . . . 35,4 x 40,3 x 5,9 mm
Gewicht . . . . ca. 17 g

Akkuladegerät CB-2LV/CB-2LVE

Nenneingangsleistung . . . . 100 – 240 V Wechselspannung (50/60 Hz), 0,1 A (100 V) – 0,06 A (240 V)
Nennausgangsleistung . . . . 4,2 V Gleichspannung, 0,65 A
Ladedauer . . . . ca. 1,5 Stunden
Betriebstemperatur . . . . 0 – 40 °C
Abmessungen . . . . 53,0 x 86,0 x 19,5 mm
Gewicht . . . . ca. 60 g (CB-2LV)
ca. 55 g (CB-2LVE, ohne Netzkabel)

- Alle Daten basieren auf von Canon durchgeführten Tests.
- Änderungen der technischen Daten oder des Designs der Kamera vorbehalten.

Index

Zahlen

3:2 Linien ... 138

A

AE-Speicherung ... 85
AF → Fokus
AF-Rahmen ... 25, 80
AF-Speicherung ... 82
Akku
  Akkuladegerät ... 2, 14, 40
  Aufladen ... 14
  Ladekontrollleuchte ... 15
  Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit ... 20
  Stromsparmodus ... 53
Akkuladegerät ... 14
Anpassen der Bildgröße (Verkleinern von Bildern) ... 121
Anschluss ... 29, 111
Anzahl der Aufnahmen ... 15
Anzeige scrollen ... 105
Anzeigen (Wiedergeben)
  Bilder auf einem Fernsehgerät ... 111
  Diaschau ... 107
  Einzelbildanzeige ... 27
  Index ... 104
  Vergrößerte Anzeige ... 110
Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät ... 111
Aquarium (Szenemodus) ... 58
Aufnahmepixel (Bildgröße) ... 69
Aufnehmen mithilfe eines Fernsehgeräts ... 77
Auslandsreisen ... 15, 135
Auslöser ... 23
Ausschnitt ... 122
AV-Kabel ... 2, 111

B

Bearbeiten
  Anpassen der Bildgröße (Verkleinern von Bildern) ... 121
  Drehen von Bildern ... 120
  i-contrast ... 124
  My Colors ... 123
  Rote-Augen-Korrektur ... 125
Belichtung
  AE-Speicherung ... 85
  FE-Blitzbelichtungsspeicherung ... 85
  Korrektur ... 66
Bilder
  Bearbeiten → Bearbeiten
  Löschen von Bildern ... 28
  Schützen ... 113
  Wiedergabe → Anzeige
Bildqualität (Kompressionsgrad) ... 69
Bildschirm
  Angezeigte Informationen ... 44
  Menüfunktionen ... 47, 48
  Spracheinstellung ... 21
  Umschalten der Anzeige ... 44, 45
Blitz
  Aus ... 59
  Ein ... 67
  Zusätzliches Blitzgerät ... 40
Breit (Aufnahmepixel) ... 69, 70

C

CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk ... 2, 35

D

Datei-Nummer ... 132
Datum und Uhrzeit
  Ändern ... 20
  Einstellungen ... 19
  Hinzufügen zum Bild ... 62
  Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit ... 20
Datum und Uhrzeit der Aufnahme → Datum/Uhrzeit
Datum und Uhrzeit → Datum/Uhrzeit
Diaschau ... 107
Digital Makro ... 68
Digital-Telekonverter ... 61
Digitalzoom ... 60
DPOF ... 126, 128
Drehen von Bildern ... 120

Druckeinstellungen (DPOF)....................126
Drucken 29
Drucker 29, 30

F

Farbton (Szenemodus).......................91, 96
Farbton (Weißabgleich) 72
Farbwechsel (Szenemodus)................92, 96
FE-Blitzbelichtungsspeicherung 85
Fehlerbehebung 143
Fehlermeldungen....................................146
Fernsehgerät
  Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät.....................................111
  Aufnehmen mithilfe eines Fernsehgeräts...77
Feuerwerk (Szenemodus)........................57
Film
  Anzeigen (Wiedergeben) 33
  Aufnahmepixel 97
  Aufnahmezeit 32, 97
  Bearbeiten...101
  Bildqualität (Bildfrequenz) 97
  Modus 96
Fokus
  AF-Feld Lupe 81
  AF-Rahmen..25
  AF-Rahmenmodus 80
  AF-Speicherung 82
  Servo AF 83
Fokus Check..109
Formatieren (Speicherkarte)...............22, 52
Formatieren → Speicherkarte formatieren
FUNC.
  Grundlegende Funktionen......................48
  Liste 150
FUNC. (Menü)
  Grundlegende Funktionen......................47
  Liste 148

G

Gefilterte Wiedergabe............................106
Gerät
  Halten der Kamera 13
  Standardeinstellungen 51
Gesicht/AiAF 80
Gitternetz 138
Grüne Blätter/Herbstlaub (Szenemodus) 58

H

Handschlaufe → Schlaufe
Haushaltssteckdose 142
Histogramm 46
Hochleistungsblitzgerät 40
Hohe Empfindlichkeit (ISO) 58, 71

I

i-contrast...87, 124
Innenaufnahme (Szenemodus) 57
ISO 3200 (Szenemodus)...........................58
ISO-Empfindlichkeit 71

K

Kinder & Tiere (Szenemodus) 56
Kompression → Bildqualität

L

Lampe......................................42, 63, 136
LCD-Monitor → Bildschirm
Lichtmessverfahren 84
Löschen aller Bilder 115
Löschen von Bildern 28
Löschen→ Löschen

M

Makro...67
MMCplus-/HC MMCplus-Speicherkarte 18
Modus-Schalter 42
MultiMediaCard → Speicherkarte
My Category 118
My Colors 74, 123

N

Nacht Schnappschuss (Szenemodus) 56
Netzteil...40, 142

P

Panoramafotos 94
Persönliches Druckerhandbuch..................2

PictBridge ... 29
Porträt (Szenemodus) ... 56
Postkartenformat ... 70
Programmautomatik ... 66

R

Reihenaufnahme ... 73
Rote Augen
  Autokorrektur ... 88
  Korrektur ... 125
  Reduzieren ... 136

S

Schärfenspeicher ... 77
Schlaufe ... 2, 13
Schnee (Szenemodus) ... 58
Schneiden
  Ausschnitt ... 122
Schnittstellenkabel ... 2, 29, 35
Schützen ... 113
Schwarzweißbilder ... 74
SCN (Szenemodus) ... 56
SD/SDHC Speicherkarte ... 18
Selbstausl. Face ... 64
Selbstauslöser
  10 Sec. Selbstauslöser ... 63
  2 Sec. Selbstauslöser ... 75
  Ändern der Verzögerung und der Anzahl der Aufnahmen ... 76
  Selbstausl. Face ... 64
Sepia-Farbtöne ... 74
Servo AF ... 83
Software
  CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk ... 2, 35
  Software-Handbuch ... 2
  Übertragen von Bildern auf einen Computer ... 34
Speicherkarten ... 16, 18
  Formatieren ... 22, 52
  Verfügbare Aufnahmen ... 18
Spracheinstellung ... 21
Standardeinstellungen ... 51
Stitch-Assistent (Szenemodus) ... 94
Strand (Szenemodus) ... 57
Stromsparmodus ... 53
Stromversorgung → Akku
Stummschaltung ... 49
Sunset (Szenemodus) ... 57

T

Taste ON/OFF ... 42
Toneinstellungen
  Stummschaltung ... 49

U

Uhrzeitfunktion ... 54
Unendlich ... 68
Unterwasser (Szenemodus) ... 57

Ü

Überblick über die Komponenten ... 42
Überlagerung ... 138
Übertragen von Bildern auf einen Computer ... 34

V

Vergrößerte Anzeige ... 110
Verwacklungswarnung ... 59, 138
Video → Filme

W

Weißabgleich ... 72
Werkseinstellungen → Standardeinstellungen
Wiedergabe → Anzeige
Wiedergabe mit Übergangseffekten ... 110
Wiedergabetaste ... 27, 43

Z

Zeitzone ... 135
Zoom ... 24, 31, 60
Zubehör ... 38
Zusätzliches Blitzgerät ... 40

Hinweise zu Marken

- Das SDHC-Logo ist eine Marke.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC.

Haftungsausschluss

- Dieses Handbuch darf ohne die Genehmigung von Canon weder ganz noch teilweise nachgedruckt, übertragen oder in Informationssystemen gespeichert werden.
- Canon behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen können sich vom tatsächlichen Gerät unterscheiden.
- Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen wurden mit größter Sorgfalt auf Genauigkeit und Vollständigkeit überprüft. Sollten Sie dennoch Fehler oder Auslassungen entdecken, wenden Sie sich bitte an die Canon Kundendienststelle, die in der im Lieferumfang dieses Produkts enthaltenen Kundendienstliste angegeben ist.
- Ungeachtet des oben Gesagten übernimmt Canon keine Haftung für Schäden infolge falscher Bedienung des Produkts.

CEL-SN5TA230